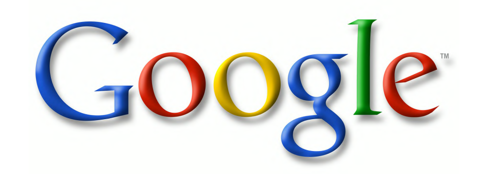



VE
RI
TAS

Archiv, 3. Folge, Bd. II

Das zweitälteste
Erbebuch der Stadt Reval

(1360—1383),

im Auftrage der estländischen literärischen Gesellschaft

herausgegeben von

Eugen von Nottbeck.

Reval,
Verlag von Franz Kluge.
1890.



Das zweitälteste

Erbebuch der Stadt Reval

(1360—1383),

im Auftrage der estländischen literärischen Gesellschaft

herausgegeben von

Eugen von Nottbeck.

Reval,
Verlag von Franz Kluge.
1890.

Дозволено цензурою. — Дерптъ, 2. Сентября 1889 года.

Druck von H. Laakmann's Buch und Steindruckerei in Dorpat. 1890.

Einleitung.

Nachdem durch das Verdienſt L. Arbuſow's «das älteſte Wittſchopbuch der Stadt Reval (1312—1360)» als I. Band der III. Folge des Archivs für die Geſchichte Liv-, Eſt- und Curlands im Jahre 1888 erſchienen, wurde mir von der eſtländiſchen literäriſchen Geſellſchaft die Herausgabe des nächſtfolgenden Erbebuchs übertragen. Ich lege letztere gebräuchliche und, — wie weiter unten erſichtlich, — richtigere Bezeichnung dieſem Buche bei ſtatt der hier zu Lande ungebräuchlichen Benennung «Wittſchopbuch».[1]) Ich habe daſſelbe vor Jahren im damals noch ungeordneten alten Revaler Rathsarchiv ermittelt. Es iſt bisher nur von mir und zwar in meiner Edition über den alten Immobilienbeſitz Revals benutzt worden. Das Buch enthält in gr. Quartformat bei 29,6 Cm. Höhe und 20,8 Cm. Breite 68 Blätter aus feſtem Papier, die in 6 Lagen zuſammengeheftet ſind. Als Waſſerzeichen weiſt das Papier einen unregelmäſsigen Kreis auf, der etwa 3 Cm. im Durchmeſſer enthält. Die erſte Seite des Buches iſt ſtark beſchmutzt und am Rande defect, während die beiden letzten Blätter durch einen Waſſerfleck etwas verdorben ſind. Ein loſer preſster Lederumſchlag vom J. 1536 umhüllt das Buch. In demſelben ſind 8 verſchiedene Handſchriften zu unterſcheiden und zwar: die erſte in Nr. 1—128, 130—220, 234—262, 325 (Schluſs) —422, 425—432, 434, 436—492 und 826 (Schluſs); — die zweite, die des Rathsherrn Herrmann v. der Becke, in

1) In dem der gelehrten estnischen Gesellschaft in Dorpat zu deren 50jährigem Jubelfeste überreichten Exemplar des Arbusow'schen Werks trägt dasselbe auch die Bezeichnung «das älteste Erbebuch der Stadt Reval.»

Nr. 224—231, 233; die dritte in Nr. 129, 263—325, 860; die vierte in Nr. 232; die fünfte in Nr. 423, 424, 425 (Zusatz), 433, 435, 493, 494, 498—501, 530, 531, 775 778; die sechste in Nr. 495—497, 503—509, 511 - 529, 532—535; die siebente in Nr. 445 (Zusatz), 510, 536—774, 779-825, 827—859, 861—865; endlich die achte in einem Theil der Nr. 826. Nur in wenigen Fällen ist die chronologische Reihenfolge der Notirungen, und zwar offenbar in Folge verspäteter Eintragungen, nicht eingehalten. Nr. 826 und 860 sind, wie schon aus den Handschriften hervorgeht, ältere Notizen in Betreff der Stadtmünze, welche mit den vorhergehenden und nachfolgenden Notirungen weder dem Inhalt noch der Zeit nach in Zusammenhang stehen. — Den Schluss des Buchs bildet eine durch Appellation an den lübischen Rath gelangte Processsache zweier im Buch vorher auch erwähnter Revalscher Bürger Ludekin Dunevar und Johannes Swevis. Die Handschrift dieser Aufzeichnung ist von den vorigen verschieden.

Was die Wiedergabe des Textes anlangt, so bin ich dabei von meiner bisherigen Weise der buchstäblichen Textwiedergabe abgewichen, um nicht durch Veränderung des bei der Edition des ältesten Erbebuchs angewandten Modus zu stören. Ich habe daher die Namen gross, statt «u» wo erforderlich «v» geschrieben, unnütze grosse Buchstaben durch kleine ersetzt und nothwendige Interpunctionen gemacht. Die im Text häufig vorkommenden Abkürzungen habe ich, wie auch sonst üblich, aufgelöst, während ich die durch Ausstrich angedeutete Tilgung vieler Notirungen durch Einklammerung derselben wiedergegeben. Bei solchen groben grammatikalischen Fehlern, die sich nicht öfters wiederholen, habe ich ein «sic!» in Klammern hinzugefügt, um der Annahme zu begegnen, als ob es sich um Druckfehler handeln könnte.

Während die Anzahl der Eintragungen im ältesten Erbebuch im Laufe von 48 Jahren sich auf 1059 beläuft, beträgt diejenige in dem nunmehr herausgegebenen binnen 24 Jahren 865. Man ersieht schon aus diesem Verhältniss den Aufschwung des Verkehrslebens und die zunehmende Bebauung der Stadt.

In meiner erwähnten Edition über den alten Immobilienbesitz Revals [1]) habe ich dieses Erbebuch in topographischer,

1) Der alte Immobilienbesitz Revals. Reval 1884. In Commission bei Kluge & Ströhm.

hiſtoriſcher und rechtshiſtoriſcher Beziehung bereits benutzt und muſs daher, um Wiederholungen zu meiden, an dieſem Ort auf die bezeichnete Arbeit verweiſen. Die nothwendigſten Erläuterungen namentlich hinſichtlich der Straſsen, ſind im alphabetiſchen Orts- und Wortregiſter gemacht worden. Die mannigfachen genealogiſchen Angaben des Buchs, welche ſpecieller Verwerthung harren, beſtätigen im Allgemeinen das Altbekannte, daſs die Mehrzahl der hieſigen alten Familien Weſtphalen und Niederſachſen entſtammt.

Wie ich bereits in meiner erwähnten Arbeit S. 42 angegeben, beſtanden die nächſten Fortſetzungen des 2. Erbebuchs nach E. Pabſts und C. Ruſswurms Mittheilungen in 3 vom J. 1386 bis 1455 reichenden Heften, die ich im damals ungeordneten Rathsarchiv leider nicht ermitteln konnte und die auch nach der Ordnung des Stadtarchivs bis hierzu nicht zum Vorſchein gekommen ſind. Die weitere Fortſetzung der ausſchlieſslich Rechtsgeſchäfte über Immobilien betreffenden Notirungen enthält das ſog. alte Hauptbuch der Stadt Reval, ein ſtarker Pergamentfoliant, welcher 1456 mit einigen bis 1432 zurückreichenden Uebertragungen begonnen und bis 1628 fortgeführt iſt. Da die dazwiſchen liegenden Quellen erwähntermaaſsen nicht mehr vorhanden ſind, müſste die nächſte Edition der Revalſchen Stadtbücher, wenn ſie eine ſtricte Fortſetzung der früheren ſein ſoll, eigentlich auf dieſes Buch gerichtet ſein. Die Arbeit wäre eine rieſige, aber eine in vieler Beziehung höchſt lohnende. Die Herausgabe könnte gröſstentheils nur regeſtenweiſe geſchehen, müſste die einzelnen Immobilien fortlaufend behandeln und Hinweiſe auf die gegenwärtigen Nummern derſelben enthalten, ſo daſs nach Herausgabe der Fortſetzungen auch jenes Buchs, welche in ganz kurzer Form geſchehen könnte, eine fortlaufende, in's Mittelalter reichende Geſchichte der einzelnen ſtädtiſchen Immobilien gegeben wäre. Ich rufe meinem Nachfolger, der ſich daran macht, ein «Glück auf» zu!

Neben dieſen ſpeciell Geſchäfte wegen Immobilien behandelnden Stadtbüchern, welche alſo mit Recht «Erbebücher» bezeichnet, d. h. von «Erbe» - «Immobil» ſo benannt werden, exiſtirten noch die Stadtbücher, welche auſser dieſen noch andere Geſchäfte und Rechtsverhältniſſe behandelten und in Reval die Bezeichnung Stadtbücher (im engern Sinn), Stadt-Pergamentbücher oder Stadt-Denkelbücher ander-

wärts auch Wittschopbücher) führten. Das mit dem gegenwärtig herausgegebenen gleichzeitig geführte Stadt-Denkelbuch ist leider nicht vorhanden, aber dafs es einst dagewesen, beweisen die Notirungen Nr. 2, 151, 599, 836, wo es unter anderm auch stades bok, liber pergamenus, genannt wird. Die Fortsetzungen dieses Denkelbuchs sind bis in die neuere Zeit vorhanden, und zwar reicht das zunächst folgende Denkelbuch, welches der frühere Stadtarchivar Dr. Schiemann mit einem Index versehen hat, von 1382 bis 1518. Da sich an obige riesige Arbeit zunächst wohl Niemand machen dürfte, so wäre unter der grofsen Zahl der alten Revaler Stadtbücher dieses letztere Denkelbuch seines reichen Inhalts wegen zur nächstfolgenden Edition besonders zu empfehlen, obgleich die damit verbundene Arbeit recht umfangreich sein wird.

Zum Schlufs erlaube ich mir, dem Herrn Stadtarchivar Collegienrath G. v. Hansen, welcher sich der Mühe einer theilweisen Collationirung meiner Abschrift mit dem Original unterzogen hat, dafür meinen besten Dank zu sagen.

Reval, den 26. Mai 1889.

Eugen von Nottbeck.

Anno domini millesimo c. c. c. sexagesimo, in die puri-(ficationis beate) Marie virginis inchoatus est iste liber de re-(signationibus . . .) civitatis Revalie. **I.**

1. In primis: In die Vincentii resignavit coram nobis uxor Re . . . fabri cum suo viro dimidiam ejus lapideam do mum Kopekino fabro[1]), sitam . . . . domo Mais. **1360, 22. Januar.**

2. Anno domini M⁰ c. c. c$^{mo}_{v}$ lx[2]) crastino Misericordias resignavit coram nobis dominus Hermannus van der Hoven, nostri consilii socius, Johanni de Zanen (?)[3]) unum ortum, qui prius erat uxoris Hinzen Witten. Ceterum si h . . in libro obligatorio de aliquo facto (?) invenitur, illud nichil potens debet tenere. **20. April.**

3. Anno domini 1360 feria quinta post Marci resignaverunt provisores puerorum Hinrici Langelant Klais Waterlant hereditatem puerorum pred(ictorum). **30. April.**

4. Anno domini 1360 Philippi et Jacobi resignaverunt (dominus) Jo. Oistichusen, Bertoldus sellator hereditatem Henrici Langelant, (que)[4]) attinebat Klais Waterlant. **1. Mai.**

5. Anno domini 1360 resignavit Elizabeth filia Alberti . . . . . . suam hereditatem Alberto Coysfelt.

6. Anno domini 1360 crastino octavae Johannis baptiste resignavit ant(iqua) Men..n ejus hereditatem prope der zingeln Hermanno Pad(erborn) **2. Juli.**

---

1) Im Text frabro. Die erste Seite ist beschmutzt, mit theilweise erblasster Schrift, daher an einigen Stellen ganz unlesbar.

2) Späterhin sind die Jahreszahlen statt mit römischen mit arabischen Ziffern wiedergegeben.

3) Vielleicht auch Zaneis.

4) Ausgerissen.

1360, 2. Juli. 7. [Anno domini 1360 crastino octavae Johannis baptiste resignavit dominus Johannes Hamer Hinken Rokeloissen suam hereditatem, duos cornhuis et unum habitaculum.]

9. Septbr. 8. Anno domini 1360 crastino nativitatis resignavit coram nobis uxor domini Johannis Kraicht et uxor ejus filii domino Reynekino Cruel dimidiam lapideam bodam in opposito domini Hermanni van der Hoven cum domo et celerariis.

9. Anno domini 1360 resignavit Rokelose domino Thilmanno Ep(ink), consuli Revaliensi, hereditatem domini Johannis Hamer.

? Zwischen d. 29. Sept. u. 6. Oct. 10. Anno domini 1360 infra octavas Michaelis resignaverunt procuratores dominus Conradus de Reine et dominus Hinricus Medebek domum Johannis de Hagen in opposito sancti Olavi domino Hermanno de Lippia.

1361, 3. Februar. 11. Anno domini 1361 [1]) crastino purificationis dominus Jacobus sacerdos Swarte (sic!) resignavit coram nobis fratri suo Gerardo et suis heredibus hereditatem sui patris.

5. Febr. 12. Anno domini 1361 die Agathe virginis Lanzelait resignavit domino Gerardo Witten hereditatem Kugelzem.

13. Item Gerardus Witte et Gobelinus Rosinc stabunt pro monitoribus ex parte Lanzelait.

7. März. 14. Anno domini 1361 dominica Letare anno 61 resignaverunt (puer)i Olrici Schrivers bodam eorum rasoriam (?) domino Hermanno van der Hoven [2]) —, Michael, Johannes et Ulricus.

1. März. 15. Anno 1361 crastino Oculi resignaverunt pueri Quaden Sweder in der wagen hereditatem ejus sororis.

14. März. 16. Anno domini 1361 dominica Judica resignavit Conradus Quade Rutgero Quaden suo fratri ejus dimidiam hereditatem et unum ortum in civitate, quem ab ipso emit.

19. März. 17. Anno domini 1361 feria sexta post Judica resignavit [3]) coram nobis Gerardus Wise et ejus uxor eorum hereditatem Godekino de Monte.

22. März. 18. Anno eodem 1361 crastino palmarum resignavit Grete filia Litels ejus hereditatem lapideam et ligneam Hermanno Becker.

---

1) Corrigirt in M. c. c. c. lxprimo, ebenso in den 2 folgenden Notirungen.

2) Drüber geschrieben statt der ausgestrichenen Wörter: «Civitati Revaliensi». Die folgenden Namen sind offenbar die der Kinder.

3) Das Wort wiederholt.

19. Anno domini 1361 resignavit coram nobis filius Bernardi Coki et ejus swagerus Bernardus Pistor ejus hereditatem Gerardo Swarten et suis heredibus. **3.**

20. Anno domini 1361 Swenekin Tattersen resignavit ejus filio hereditatem suam Johanni Hamer prope sanctum Nicholaum.

21. Anno eodem dominica Quasimodogeniti resignavit Swenekin Tattersen ejus hereditatem lapideam prope sanctum Olavum cum suis cornhusen Hundebeck. **1361, 4. April.**

22. Anno domini 1361 dominica Misericordias resignavit Daniel Virchof Hinko Rokeloysen suam hereditatem lapideam. **11. April.**

23. Anno domini 1361 crastino Jubilate resignavit uxor Hinrici de Ek suam hereditatem lapideam domino Hinrico Cruel, proconsuli Revaliensi, cum suo orto et duabus bodis sutoriis. **19. April.**

24. Anno domini 1361 crastino ascensionis resignavit Arnoldus Witte suam hereditatem Jonas Herte et cum hoc sunt divisi. **7. Mai.**

25. Anno domini 1361 feria secunda post festum corporis Christi resignaverunt fratres uxoris Suworder Greteken uxori Hinrici fabri dimidietatem bonorum dicti Suworder. **31. Mai.**

26. Anno domini 1361 feria secunda ante festum Laurentii resignaverunt pueri Basseleer Goschalko Stailbiters eorum hereditatem lapideam. **9. August.**

27. Anno domini 1361 feria secunda post festum assumptionis beate Marie virginis resignavit uxor domini Reinekini Cruel hereditatem suam sub monte Hinnekino[1]) Kleinsmit. **16. August.**

28. Anno domini 1361 feria sexta nativitatis beate Marie virginis resignavit uxor Arnoldi Prailen et Gerdrudis ejusdem Prailen soror Luddekino Dunevair Arnoldi Prailen hereditatem et hereditatem Ulrici prope Kaporien stat. **4. 10. Septbr.**

29. Anno ut supra 61 resignavit filius Bartcholomei Thillono van deme Horne ejus domum in der susterstraten.

30. Anno domini 1361 crastino Martini resignaverunt Rosinc et Ysernloe hereditatem Hermanni de Müstere domino Hermanno van Lippe. **12. Novbr.**

31. Anno domino 1361 crastino Martini resignavit Rokelose et Daneil ejus hereditatem lapideam Hinken Rosinc. **desgl.**

32. Eodem die Rokelose et Daneil hereditatem eorum ligneam prope der strantporten Thiloni fratri Olavi. **desgl.**

---

1) Im Text Hinnekini.

1361, 22. Novbr. 33. Anno domini 1361 ipso die Cecilie virginis uxor Johannis de Nussia resignavit ejus, domum Lukino pellifici.

1362, 26. Januar. 34. Anno domini 1362 crastino conversionis beati Pauli resignavit Ludekinus pellifex ejus hereditatem sub monte Hermanno pistori.

3. Febr. 35. Anno 1362 crastino purificationis beate Marie virginis resignavit Gotschalk Stailbiter Hinze Sudermann suam wort retro domum Hinrici predicti.

36. Anno domini 1362 coram nobis Symon doleator resignavit Alberto Hundebeck suum wort apud dominum Arnoldum de Renten.

37. Anno domini 1362 recognovit coram nobis Rosinc et Hinke Rokeloise et promiserunt manu coaddunata civitati et domino Johanni Wesen ad vicariam Tetkeden dandi in proximo festo pasche persolvendum.

14. Febr. 38. Anno predicto ipso die Valentini resignavit Henkinus maritus uxoris Symonis de Krempen bodam suam civitati.

39. Anno domini 1362 resignavit Henkinus maritus uxoris Symonis de Krempen ortum suum domino Hinrico de Beck.

5. 6. März. 40. Anno domini 1362 dominica Invocavit resignavit coram nobis dominus Johannes Brunswik sacerdos Hinrico de Gruten hereditatem suam prope hereditatem Johannis Neven.

desgl. 41. Anno domini 1362 dominica Invocavit resignavit coram nobis filii Olrici hereditatem eorum prope fmedeporten Ludekino Dunevair.

desgl. 42. Item. Eodem die resignavit Zike ortum suum Johanni pellifici.

21. März. 43. Anno domini 1362 crastino Oculi resignavit coram nobis Hinze Pruze Symoni de Brakel ortum suum.

desgl. 44. Anno domini 1362 crastino Oculi resignavit coram nobis Rutgerus Quade hereditatem suam domino Hermanno de Lippe.

11. April. 45. Anno domini 1362 crastino palmarum resignavit coram nobis Johannes Vrydach Johannes Hatdorph suam hereditatem prope der strantporten.

7. Mai. 46. Anno domini 1362 crastino Johannis ante portam latinam resignaverunt Johannes et Richardus Rike hereditatem Lodewici Wysen pueris domini Johannis de Lippe.

desgl. 47. Item eodem die resignavit coram nobis Jonas Herte hereditatem suam uxori Harpen et sue uxori.

48. Item Hinze Pesentake resignavit Hinze Meye suam hereditatem quitam et liberam anno domini 1362 crastino Cantate. **1362, 16. Mai.**

49. Item eodem die Godekinus de Monte resignavit hereditatem Soyst prope deme Marstalle Johanni Hamer. **desgl.**

50. Anno domini 1362 crastino ascensionis resignavit coram nobis Johannes Oistichusen filie sue Elizabet domum suam retro Thilkini de Horne. **27. Mai.**

51. Anno eodem et die resignavit coram dominus Hinricus Cruel et ejus frater Hermannus domum Gerardi Bonackers eorum sororio Alberto de Vyrdun. **desgl.**

52. Anno domini 1362 crastino trinitatis recognovit coram nobis dominus Brant Stailbiter, Hinricus Gruten et Smale ipsum esse divisum a pueris Vachen, ita ut pueri debent tenere domos et redditus in der smedestraten et Smale retinebit cum sua uxore domum lapideam in qua moratur. **6. 13. Juni.**

53. Anno domini 1362 crastino trinitatis resignavit Ludekinus Dunevarus Hermanno Cruel suam domum in der leym straten. **desgl.**

54. Anno domini 1362 crastino Petri et Pauli resignavit Hinze Kracht Frederico van der Mülen suum ortum prope der strantporten. **30. Juni.**

55. Anno domini M⁰ ccc.^{mo} (sic!) crastino Petri et Pauli resignavit filia Tillini Denze Hermanno Tayte ejus hereditatem bi de zingellen. **desgl.**

56. Anno domini M⁰ ccc.^{mo} (sic!) crastino Petri et Pauli resignavit Magnus Deverssone Brandenborge dimidiam suam hereditatem [1]) et suam dimidietatem pertinentem suo swagero [2]). **desgl.**

57. Anno domini 1362 crastino Laurentii resignavit Olavo Cleynsmit Hinzeken suam hereditatem et Olavus Hinzeken suam hereditatem. **11. August.**

58. Anno domini 1362 crastino decollacionis sancti Johannis baptiste resignavit Gotschalkus Stailbiter domino Gerardo Witten suam hereditatem extoto ante et retro. **30. August.**

59. Anno domini 1362 crastino decollacionis sancti Johannis baptiste resignavit coram nobis Gruten suam domum Brendekino de Lageras. Item tenetur sibi Brendekinus [3]) 10 marcas **7. desgl.**

---

1) hereditaten im Original.

2) Es folgt der ausgestrichene Anfang einer Notiz «Anno domini m.⁰ ccc.⁰ crastino Petri et Pauli resignavit».

3) Drüber geschrieben.

argenti Rig. in proximo festo pasche persolvendas. Si diutius illam peccuniam tenebit, persolverit dabit sibi annuatim insuper unum denarium.

1362, 2. Septbr. 60 Anno domini 1362 crastino Egidii resignavit coram nobis Johannes Duze Hinze Duze süne Arnoldo Godeleyf suam hereditatem, jacentem in der vee straten prope Ludekinum Dunevar.

9. Septbr. 61. Anno domini 1362 crastino nativitatis beate Marie virginis resignavit coram nobis Conradus Schutte suam hereditatem Hinze Schonenberghe [et dabit sibi 12 marcas arg. in proximo festo Michaelis ad annum].

desgl. 62. Anno domini 1362 crastino nativitatis beate Marie resignavit Arnoldus Godelyef coram nobis Jonas futori hereditatem Hinze Duzen.

22. Septbr. 63. Anno domini 1362 crastino Mathei apostoli resignavit Rutgerus Quade Hennekino viro uxoris de Krempe suum ortum buten der veestraten.

desgl. 64. Anno domini 1362 crastino Mathei apostoli resignavit nobis antiquus Ridders Bernardo Sak ejus hereditatem [et Bernardus tenetur decem marc. argenti domine predicte in festo pasche et dabit sibi pro lucro 41].

30. Septbr. 65. Anno domini 1362 crastino Michaelis archangeli resignavit de Pukelzsen Gerardo [1]) Swarte suum ortum retro castrum.

desgl. 66. Anno domini 1362 crastino Michaelis archangeli resignavit Ludekinus Tresside domum suam, sitam prope heredi tatem Petri Cuppelsleger, Hinken van Like et Hinke van Like resignavit hereditatem suam prope Rosinc in der strantstraten Ludekino antedicto.

S. 67. Anno domini 1362 resignavit Mais sue uxori eorum hereditatem, quod (sic!) sibi pertinebat, et sunt divisi totaliter et separati in omni impeticione hereditatis et promptis bonis et eorum heredes absque utraque parte.

30. Septbr. 68. [Anno domini 1362 crastino Michaelis impignoravit Hinze de Like hospitali sancti Johannis suam domum [2]) prope der leympstraten prope domum domini Reinekini Cruel et domum suam prope domum Petri cuprifaber 60 marc. Rig.].

---

1) Grardo im Text.

2) Danach 3 Worte besonders ausgestrichen.

69. Anno domini 1362 crastino Martini resignavit dominus Hinricus Caporien sacerdos domino Ruthero de Lapide duas suas bodas penesticales. — 12. Novbr.

70. Anno domini 1362 crastino Andree divisi sunt Wilkinus Hoicker et pueri sui uxoris prime et totaliter separati. — 1. Decbr.

71. Anno domini 1363 crastino Epiphanie resignavit Klais de Herkele Petro Igholfsone hereditatem Rolov de Herkele et tenetur Klais de Herkele quinque marcas argenti Rig. persolvendas ad duos annos in festo inpurificationis semper 2 1/2 marc. et dictam (?) habet potestatem. Predictus Petrus ipsi Nicolao persolvit 2 1/2 marc. Rig. et alias 2 1/2 marc. persolvit et nichil magis supra tenetur de ipsa hereditate [1]) — 1363, 7. Januar.

72. Anno domini 1363 crastino Vincencii impignoravit se dominus Hermannus van der Lippe pro bonis Johannis Virchoven, que data sunt suo fratri Dederico Virchoven. — 23. Januar.

73. Anno domini 1363 crastino Invocavit resignavit coram nobis dominus Gysekinus Sellator et ejus mater hereditatem eorum Hermanno Paderborn, in quo (sic!) solebant habitare, apud sanctum Nicholaum. — 20. Febr.

74. Anno domini 1363 crastino Invocavit resignavit Hermannus pistor Bertoldo sellatori partem sui lapidii (sic!) domus, quam emit coaddunata manu cum Bertoldo antedicto. — desgl.

75. Anno domini 1363 crastino Invocavit resignavit dominus Conradus de Reine hereditatem lapideam Hinrici Menzen Hermanno Pargeim. — desgl.

Es folgt folgende Eintragung einer Urkunde:

76. Alle de desen breyf an seen und horent de do wi broder Johan Save .... ein kamentur tho Goldinghen grozen und beden en heil in unzen heren und bekantnisse der warcheit und doin wittelik in desem jegenwerdichen breve, dat wi geladen worden van Wynekin van der Eyke, dar he in zyner krancheit lach, doch jo wol wetende syner sinne, und bat uns ze seinde und zo horende und zyne schulde tho beschrivende, des manende de vorghenomede Wynekin van der Eyke in zyner krancgeit, dat he lach, enen Hildemarum umme 18 1/2 marc. Riges, dar he sulven jeienwordich was, de he eme in reidde gude hadde gelenet, des bekande her Hildemarus dat he dat guit van eme entfangen hedde an ein aychtendeil eynes erves, des antworde Wynekin und sprak: Jich bekenne ju nicht an deme erve noch — 9. (?) 2. Januar.

1) Der letzte Satz von «et alias» ab ist später hinzugefügt.

dat cleine noch dat groit, men ich mane umme min reide goit, dat ich ju gelenet hebbe und bidde ju, dat ir mi dat vrentliken betalen. Over desen dinghen hebbe wi gewesen und thugen dat mit unsser ingesegel, dat achter an den breyf an geleyget is, offenbare; dese breyf is geschreven nach der bort unses heren 1363 des mandaghes nacht nyen Jare.

Also as sik Daneil in deme irsten begincsel sines rechtes tuges bereyp, des berepen si sich an beden siden ain den vagede und[1]) sine bisitters, des es en stoinde si en nicht bi. Her mede wart Daneil tuchburstich gedelet, des en thugenden sin tuch nicht alfo.

1363, 20. Februar. 77. Anno domini 1363 crastino Invocavit resignavit coram nobis dominus Johannes Zabel hereditatem suam, velud ad monachos, fratri suo Thidemanno Tzabel tali condicione, quod matrem suam, quam diu vixerit, sub suis sumptibus et expensis victu et vestitu tenere debeat et habere. Si vero predictus Thidemannus moriatur sine heredibus, extunc super proximos heredes ipsius Thidemanni eadem debebit et ad heredes sue uxoris non debeat transire vel venire.

10. 27. Februar. 78 Anno domini 1363 crastino Reminiscere resignavit Mettildis in deme stoven ortum suum Everardo famulo civitatis.

6. März. 79. Anno domini 1363 crastino Oculi resignavit dominus Hilmarus de Lippe ortum suum cum orreo Hinrico Schonenberch.

13. März. 80. Anno domini 1363 crastino Letare resignavit dominus Hilmarus Hermanno Huxur hereditatem in der smitdestraten prope Breidenwelt.

desgl. 81. Anno domini 1363 crastino Letare resignavit Pargeim[2]) quod sibi pertinebat Wilkino Helzberge.

desgl. 82. Anno domini 1363 crastino Letare resignavit Bertoldus Taste aream suam Jacobo Zerrentin, sitam prope suam domum.

20. März. 83. [Anno domini 1363 crastino Judica resignavit Johannes de Buden hereditatem suam prope Hinricum Juil Symoni de Kide.]

desgl. 84. Anno domini 1363 crastino Judica resignavit Gotschalkus Stailbiter ortum suum domino Zereis extra civitatem.

desgl. 85. Anno domino 1363 crastino Judica resignavit Gotschalkus Stailbiter Hinke Rosinc unam marcam argenti in

---

1) Vorher sind die Worte «in ain birve lude» ausgestrichen.

2) Vorher die Worte «dominus Pargentin» durchstrichen.

Gotlandia anni census tali condicione, quod redimere potest infra diem et annum.

1363, 27. März.

86. Anno domini 1363 crastino palmarum resignavit Ludekinus Wilde Herbordo hereditatem cum orto, dictam wanehuis.

desgl.

87. Anno domini 1363 crastino palmarum resignavit Herbordus Ludekino Wilden hereditatem, dictam steinhuis et cornhuis, ex toto et sunt totaliter divisi et separati.

10. April.

88. Anno domini 1363 crastino Quasimodogeniti resignavit Olavus aurifaber Johanni marito uxoris Symonis de Krempe ortum suum extra der smedeporten.

desgl.

89. Item anno et die eodem resignavit idem dictus Johannes antedicto Olavo ortum suum in civitate Revaliensi.

11. desgl.

90. Anno domini 1363 crastino Quasimodogeniti resignavit Hinricus Ysernloe Schephin suo nepoti bona sua, que in Westfalia sibi jure ordine post mortem puerorum sui fratris devolute (sic!) sunt.

19. Mai.

91. Anno domini 1363 feria sexta ante festum penthecostes dominus Gherwinus de Rode et dominus Arnoldus de Renten et Brandekinus Stalbiter resignaverunt filios domini Everardi de Unna, videlicet Everardum et Johannem, quorum provisores fuerunt, plena et bona facta computacione et ipsi pueri predictis provisoribus graciarum acciones retulerunt et ipsi pueri contenti steterant in computacione predicta.

desgl.

92. Anno domini 1363 feria sexta ante penthecosten resignavit Wernerus de Borch Alberto Harpen ortum, juxta sanctam Barbaram sitam (sic!).

93. Anno domini 1363 filia Meynekini braxatoris una cum sua vitrica racione patris sui amicabiliter composuit et in postrum nullo modo movendo premissa.

94. Anno domini 1363 resignavit coram nobis uxor Gherlaci Kaporjen Naute Haverlant hereditatem suam in platea fabrorum titulo juste empcionis.

95. Herbordus filius Hunoldi comparuit coram nobis resignavitque domino Gherardo Witten ortum suum juste empcionis titulo.

96. Henneke Jackenbeke resignavit domino Gherhardo Witten et Hennekino Maydel hereditatem suam juste empcionis titulo et dominus Gherhardus et sui heredes de predicta hereditate quotiesque juris civitatis fuit fate [1]) debebit (sic!).

---

1) facere?

97. Comparuit coram nobis uxor Alkenpoyke pie memorie et resignavit Alberto Schape suam bodam sutoralem juste empcionis titulo.

12. 98. Notandum, quod comparuit coram nobis Ludekinus Dunevar, resignavit Johanni Stöcker heredidatem suam, juxta domum Kaporyen, cum ommi jure ex justa empcione.

99. Notandum, quod comparuerunt coram nobis dominus Johannes Duderstad et dominus Arnoldus de Renten, Johannes Ridder et Vicko de Sawne, provisores filii Hinrici Langen, cuncto filii Hinrici Kolner, resignaverunt hereditatem eorum, in qua morabatur Bernardus Saak, Johanni Viltere, titulo juste empcionis. [1])

100. Notandum, quod Johannes Klint tenebatur Tiloni Stazevor in 6 marc. Rig., quas Brunekino Donnedeghen ex parte verorum heredum erogavit, et dominus Hinricus Crowel promisit, quod nulla monicione iterata subsequatur.

1363, 6. Septbr. 101. Conparuit coram nobis Hinke Sonal, resignavit domino Gherardo Witten cum omnibus attinentiis suam hereditatem, in opposito curie monachorum de Pades sitam, actum feria secunda ante festum nativitatis Marie anno suprascripto.

25. Septbr. 102. Anno domini 1363 comparuit coram nobis Bredeveld, resignavit Henningho Winninghusen hereditatem suam juste et rentabiliter, actum feria secunda ante festum Michaelis archangeli.

desgl. 103. Anno eodem et die comparuit coram nobis Henninghus Winninghusen, resignavit Bredewelde juste et rentabiliter suam hereditatem.

13. October. 104. Anno domini 1363 in vigilia beati Calixti pape resignavit coram nobis dominus Johannes Duderstad et Bertoldus frater suus Hermanno Goltsmede hereditates suas tam ligneam quam lapideam cum bodis et omnibus attinenciis, in platea institorum sitas, ad matertera eorum datas, exceptis 15 marc. Rig., pro quibus quolibet anno in festo pasche unam marcam Rig. ipsis dare tenetur.

13. 13. October. 105. Eodem die comparuit coram nobis Hinricus Duderstad et resignavit Hermanno de Lippe suam hereditatem juxta cimiterium beati Nicolai.

---

1) Es folgt eine angefangene und ausgestrichene Notirung: «Notandum quod dominus Hildemarus de Vitzen ex parte »

2) Vorher ausgestrichen die Worte: «juste empcionis titulo.»

106. Anno suprascripto feria quinta ante festum beate Elizabet resignavit Nicolaus Densche hereditatem suam lapideam Hinrico Pesentake talibus proverbiis proprie vorwort: Si ligne:m domum, quam antedictus Nicolaus adhuc possidet et habet, ipse Nicolaus vel sui veri heredes edificare voluerint, extunc ad murum domus lapidee predicti Hinrici edificare potuerint et in murum frangere. Si vero domus lignea ipsius Nicolai ad aliam manum veniret seu veniet, extunc non debet in murum frangere nisi cum licencia et favore ipsius Hinrici Pesentake vel suorum heredum, sed ad murum edificare poterit seu valebit; preterea ronnam inter ambas hereditates percommodo amborum illas hereditates possedencium ponere sub suis sumptibus debebunt et teneantur. **1363, 16. Novbr.**

107. Anno ut supra in vigilia beate Katherine resignaverunt coram nobis pueri Alberti de Renten cum eorum provisoribus, videlicet domino Hinrico Krowel, domino Gherwino de Rode et domino Arnoldo de Renten, hereditatem suam domino Hermanno de Lippia, juxta hereditatem suam sitam retro beatum Olavum, vera empcione. **24. Novbr.**

108. Anno supradicto feria secunda post festum beate Katharine virginis resignavit Johannes[1]) Stanvort ortum suum juxta ortum Godekini Ysurede, quem accepit cum filia Bernardi fabri, cum consensu uxoris sue Copekino smede. **27. Novbr.**

109. Anno ut supra feria quinta post festum beate (sic!) Andree pueri Reynekini Peddenborch resignaverunt hereditatem eorum cum area et orto juxta dominum Cesarium Stalbiter Gherardo Heydeman racione vere empcionis. **7. Decbr.**

110. Anno supradicto feria secunda ante festum beate Lucie virginis resignavit coram nobis dominus Jo. Duderstad hereditatem relicte Boghelsche dicte et ejus heredum Conrado Schutten titulo empcionis. **11. Decbr.**

111. Nos consules Revalienses dederunt ortum juxta ortum Ridders Conrado Schutten perpetue optinendum.

112. Anno ut supra feria quinta post festum beate Lucie virginis Arnoldus Godelip ortum suum, quem cum uxore receperat, resignavit Johanni Hamere ex vera empcione, inter ortum Ludekini Dunevar et ortum Johannis de Molendino situm existat. **14. 14. Decbr.**

---

1) Vor dem Namen ein S. im Manuscript.

1364. 113. Anno domini 1364 resignavit coram nobis quedam domina Lutghart dicta hereditatem suam, que Borchardo Bossen quondam pertinebat, Nicolao Stüten.

15. Februar. 114. Anno domino 1364 feria quinta ante dominicam Reminiscere resignavit coram nobis filia Hennekini Ostinchuzen domino Arnoldo de Renten hereditatem suam, retro Thiderici de Horne sitam, que ipsi a patre suo jure hereditario advenit.

19. Februar. 115. Anno ut supra feria secunda proxima post dominicam Reminiscere conparuit coram nobis et resignaverunt [1]) filii Grunewaldis dimidietatem hereditatis sue, que quondam Zeghebodoni pertinebat, Johanni Loren, apud stupam beati Olavi site.

desgl. 116. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Daniel Berchove hereditatem, que Winekino de Eck pertinebat, domino Hildemaro de Vitzen cum omnibus attinentiis, in platea monachorum sitam.

desgl. 117. Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Hildemarus de Vitzen hereditatem suam, retro bodas sutorum sitam, cum omnibus attinentiis Danieli Berchove, que quondam Winoldo Langhen pertinebat.

desgl. 118. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Conradus Hülsink hereditatem suam domino Hinrico Krowel, juxta domum suspensoris sitam.

24. Februar. 119. Anno domini 1364 sabbato ante dominicam qua cantatur oculi resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem patrui sui Ludekino Wilden juste empcionis titulo, apud hereditatem Wanderlandes sitam.

desgl. 120. Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem suam, in platea sanctimonialium sitam, Godekino Isurede cum libero stillicidio.

15. 2. März. 121. [Anno supradicto sabbato ante dominicam letare Jherusalem resignavit coram nobis Heyno de Arnem hereditatem suam, in platea sartorum sitam, Bernardo de Telgheten cum omnibus attinenciis. Sed ipse Bernardus tenetur puero Münsters 7 marc. Rig., quas se infra quartale anni predicatur persolvendas, pro quibus suam hereditatem inpignorat.]

8. März. 122. [Anno ut supra feria sexta ante dominicam Judica resignavit coram nobis Hinricus Schonenberch ortum suum, extra portam littoris prope der strantporten juxta ortum Thiderici de Horne situm, Tiloni Drüden juste empcionis titulo.]

---

1) «Resignavit», darüber geschrieben «resignaverunt».

123. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hinricus de Like suam hereditatem retro ecclesiam sancti Spiritus domino Johanni Duderstad cum omnibus attinenciis vera empcione.] **1364, 8. März.**

124. Anno ut supra feria quarta ante dominicam palmarum resignavit coram nobis Hinricus Schonenberch ortum suum, extra portam littoris prope der strantporten juxta ortum Thiderici de Horne situm, Ludekino Tressin juste empcionis titulo. **13. März.**

125. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hennekinus Köne ortum suum, qui Hennekino de Haghen quondam pertinebat, extra portam littoris situm, Hinrico Pesentaken. **desgl.**

126. Anno et die ut supra resignaverunt coram nobis Albertus Biscop cuncto Hinrico Pesentake, provisores pueri Brechten, hereditatem, que ipsi Brechten quondam pertinebat, Hennekino Könen ad utilitatem filie sue, quam cum alia hereditate de patrimonio deposuit. Et si predicta filia, antequam legitimetur viro, moriatur, extunc secundum formam juris nostri ire debebit. **desgl.**

127. Anno predicto feria secunda post dominicam palmarum resignavit coram nobis Johannes Manowe hereditatem suam Jonas Zomer, apud beatum Olavum sitam. **18. März.**

128. Anno supradicto sabbato ante dominicam letare Jherusalem resignavit coram nobis Heyno de Arnen hereditatem suam, in platea sartorum sitam, Bernardo de Telgheten, scilicet cum omnibus attinentiis et idem tenetur pueris Hermanni Munsters 15 marcas Ryg., de quibus dabit omni anno unam marcam in festo pentecostes isdem pueris, pro quo posuit eandem hereditatem. **2. März.**

129. Anno ut supra feria sexta ante dominicam Misericordias domini resignaverunt coram nobis provisores puerorum Olavi Tetteke, videlicet dominus Hinricus van der Beke, dominus Rotcherus de Lapide, dominus Thidemannus de Wickede cuncto Fredericus de Molendino lapideam hereditatem suam Hinriko Brakelen et suis heredibus veris, in parochia beati Olavi sitam. Et predicti pueri in eadem hereditate adhuc decem marc. Rig. habent, pro quibus quolibet festo pasche ipse Hinricus Brakele predictis pueris 4 marc. denariorum erogare debebit et quum alter ab altero voluerit separari, spatio quartalis unius anni alteri predicere debebit. **16. 5. April.**

130. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Catowe ortum suum Petro Schelen, juxta fossam Schilpes situm. **desgl.**

1364, 5. April. 131. Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Johannes Dunevar ortum suum Johanni Vilter, in opposito nove stupe situm.

12. April. 132. Anno et die ut supra feria sexta post dominicam Misericordias domini resignaverunt coram nobis provisores Johannis Lünen hereditatem suam angularem ipsius Johannis pie memorie, sub longo monte sitam, Johanni Grymmen.

3. Mai. 133. Anno ut supra feria sexta post ascensionem domini resignavit coram nobis Andreas Vischer dimidietatem hereditatis sue Nickels Schroder ad suam dimidietatem predicte hereditatis, quam mutuo habuerunt, apud dotem beati Olavi site.

desgl. 134. Anno et die ut supra nos consules resignavimus ortum, qui civitati pertinebat, honeste domine antique Remboldeschen, in opposito Johannis Hamer situm.

10. Mai. 135. Anno ut supra feria sexta ante festum penthecostes resignavit coram nobis dominus Johannes Hamer hereditatem suam ligneam cum orto et cum omnibus attinenciis et libertatibus prope strantporten usque ad hereditatem Rokelosen cum omnibus lapideis cellariis domino Gerwino de Rode.

desgl. 136. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Manowe hereditatem suam domino Johanni Neven, apud beatum Olavum sitam, liberam et quitam.

17. 20. Mai. 137. [Anno ut supra feria secunda ante festum corporis Christi concessit dominus Gervinus de Rode pueris Alberti de Renten 50 marc. Rig. supra dimidiam hereditatem eorum juxta forum, in festo Michahelis archangheli proximo sibi restituere debeant indilate.] [1])

desgl. 138. Anno ut fupra feria fecunda ante festum corporis Christi resignavit coram nobis Hermannus de Ruden hereditatem suam Johanni Dederikson, in platea sutorum sitam.

26. Juli. 139. [Anno ut supra feria sexta post festum beati Jacobi resignavit coram nobis dominus Nicolaus Sweves hereditatem suam apud beatum Olaum Cristiano Schutten pistori cum omnibus attinenciis, velud ipse habuit.]

2. August. 140. Anno ut supra feria sexta post diem beati Petri ad vincula resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia Andree viro Sygrissen hereditatem suam, apud cimiterium beati Olavi sitam.

---

1) Zwischen dieser und der folgenden Notirung befindet sich der ausgestrichene Anfang folgender Notiz: «Anno et die ut supra recognoverunt coram nobis provisores puerorum Alberti de Renten videlicet dominus.»

141. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Nicolaus Haghen hereditatem suam Andree Kantzeken, in opposito turris beati Olavi sitam.] **1364, 2. August.**

142. Anno ut supra feria sexta ante diem beati Laurencii resignavit coram nobis dominus Nicolaus de Haghen sacerdos hereditatem suam Hennekino Konen, in opposito turris beati Olavi sitam. **9. August.**

143. Anno predicto feria sexta post festum assumpcionis beate Marie resignavit coram nobis Hinricus Stoltevoet hereditatem Nicolai Intart, ad quam provisor fuit, Everardo Soltin, juxta Schonenberghe sitam. **16. August.**

144. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Stocker aream suam Johanni de Molendino. **desgl.**

145. Anno ut supra feria fecunda post diem beati Bartholomei resignavit coram nobis Tymmo de Kide hereditatem, quam a Johanne de Ruden emebat, Conrado de Riga. **26. August.**

146. Anno ut supra feria sexta post octavas beati Bartholomei Ludekinus Wilde duas bodas, juxta hereditatem Alberti Mester sitas, Johanni Ridder resignavit. **6. Septbr.**

147. Anno ut supra feria proxima post festum beati Nicolai resignavit coram nobis dominus Richardus Rike hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, Johanni Reymers liberam et quitam. **18. 7. Decbr.**

148. Anno et die ut supra resignavit dominus Hinricus van der Beke suum ortum, qui quondam Symoni de Krempen pertinebat, Johanni Reymers. **desgl.**

149. Anno ut supra crastino beate Lucie resignavit Laurencius sutor dimidietatem hereditatis, ipsam tangentem, Hinkoni Brandenborch, quam mutuo habuerunt, ad suam dimidietatem, liberam et quitam, que quondam Wilkino Witten pertinebat. **14. Decbr.**

150. Anno ut supra feria secunda post diem beate Lucie virginis resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem suam, apud hereditatem Hermanni van der Beken in platea fabrorum sitam, Hinkoni Orghel tali condicione, quod in proximo festo pasche antedictus Hinko Orghel ipsi domino Hermanno decem marc. debeat erogare et iterum in festo pasche ultra pro anno tredecim marc. persolvere debeat absque usuris et extunc liberam et quitam habere debebit. [1]) Et predicte 23 marce Rig. integraliter sunt persolute. **16. Decbr.**

---

1) Von nun ab mit anderer Dinte hinzugefügt.

1365, 17. Januar. 151. Anno domini 1365 [1]) crastino die beati Marcelli resignavit Nicolaus Stute hereditatem suam Hermanno de Minden, et illas quinque marc. Rigen., quas ipse Nicolaus Stute a domino Thidemanno Eppink recepit, ipse Hermannus de Mynden persolvere debeat et de ipsis lucrum dare, velud in alio libro civitatis existat scriptus.

27. Januar. 152. Anno ut supra feria secunda post conversionem beati Pauli resignavit coram nobis Henninghus Wynnenghusen suum ortum, juxta ortum domini Hildemari situm, Godekino Pallaas.

21. Februar. 153. Anno ut supra feria sexta ante festum carnisprivii resignavit coram nobis Conradus Schutte ortum suum, sub monte juxta [2]) Johannem Kurowen situm, Alberto institori.

19. 7. März. 154. Anno ut supra [3]) feria sexta ante dominicam Reminiscere resignavit coram nobis Albertus Harpe aream suam relicte domini Gherardi Stalbiter quitam.

155. Anno ut supra feria secunda post dominicam Oculi resignaverunt coram nobis dominus Hinricus van der Beke cuncto dominus Johannes Boleman ortum et aream Ottonis Tr . . . . . ., in antiqua Perona morantis, Remboldo de Lenepe et ipsi sunt arbitrati pro illo stare, quod nulla alia inpeticio seu inbrigacio surgere debeat in futurum.

20. März. 156. Feria quinta ante dominicam Letare resignavit coram nobis Remboldus de Lenepe aream, in opposito domus domini Alberti de Verden sitam, quam a marito sororis sue Ottonis Tr . . . . . . comparavit, domino Hinrico van der Beke.

24. März. 157. Anno ut supra feria secunda post dominicam Letare resignavit coram nobis Johannes Smale cum uxore sua domum suam cum omnibus suis attinenciis, prout hactenus possedit, juxta domum domini Alphodi de Lenepe sitam, Everardo Kalland. [4])

desgl. 158. Anno ut supra et die resignavit coram nobis Remboldus de Lenepe ortum, quem a marito sororis sue Ottone Tr . . . . comparavit, Thidekino de Lenepe quitum et liberum.

desgl. 159. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Thidekinus de Lenepe ortum, qui quondam Hinrico Scriver attinebat, Iwano fabro, tali condicione, quod pueri predicti Hinrici

---

1) Im Text steht 1364, am Rande «65».
2) Wiederholt.
3) Oben auf der Seite steht «65» (l. xv).
4) Vorher ausgestrichen die Worte: «Domino Winoldo Louenschede cuncto.»

Scrivers, cum ad annos discrecionis pervenerint, pro 4 1/2 fert. possunt liberare.

160. Anno ut supra feria secunda ante dominicam palmarum resignaverunt coram nobis dominus Hinricus Krowel cuncto dominus Albertus de Verden hereditatem lapideam, in der lemstraten sitam, Johanni Nap, que quondam Hermanno [1]) Krowel pie memorie pertinebat. **1365, 31. März.**

161. Anno ut supra feria quarta ante dominicam palmarum resignavit coram nobis Albertus Weddermede ortum suum domino Hermanno Weldighen. **2. April.**

162. Anno ut supra feria sexta post diem beati Johannis apostoli evangeliste ante portam latinam resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem suam, kornehus dictam, in opposito Hinrici Rozink sitam, domino Wenemaro de Lippia et suo fratri. **9. Mai.**

163. Anno ut supra feria secunda post diem beate Margarete virginis Lubbertus sartor resignavit hereditatem suam lapideam, in platea sartorum sitam, swagero suo Johanni de Kornen pro arra vulgariter [2]) brutschat filie sue, et sic ex toto divisi sunt et separati. **14. Juli.**

164. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Hattorp hereditatem suam Engelkino Lyningseel, in der kariestraten sitam, liberam et quitam. **desgl.**

165. Anno ut supra crastino die beati Bartholomei resignavit coram nobis dominus Johannes Duderstad hereditatem, juxta ecclesiam sancti Spiritus sitam, que quondam Hinrico de Like pertinebat, Ghertrudi relicte Gerwini de Rode junioris. **25. August.**

166 Anno et die ut supra resignavit coram nobis Nicolaus Densche custos ecclesie beati Olavi hereditatem suam ligneam, secundam post lapideam domum juxta ecclesiam beati Olavi, Paulo Michelson et ipse Paulus tenetur supra adhuc quatuor marc. Rig., quarum duas in festo beati Martini proximo et alias duas in proximo festo penthecostes persolvere debet, sine qualibet prorogacione longiore sine censu.

167. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Mathei apostoli resignavit coram nobis Winekinus de Rode cum consensu sue uxoris hereditatem suam, juxta eimiterium beati Olavi sitam, Henningho Wynninghusen quitam et liberam; [scilicet **19. Septbr.**

1) Corrigirt aus Hinrico.
2) Volgariter im Text.

Henninghus tenetur ipsi Winekino 6 marc. Rig. in festo purificacionis Marie persolvendas, sed si diucius habuerit, extunc de ipsis censum velud juris est dare debet.]

1365, 21. 19. Septbr. 168. Anno et die ut supra uxor Bernardi Kokes resignavit coram nobis filio suo Nicolao suam hereditatem et omnia alia sua bona, tali condicione, quod ipsa domina in eadem hereditate et bonis suum victum et vestitum quamdiu vivat ad suum usum, si vero filius suus ante ipsam mori contingetur, extunc equebene in ipsa hereditate et bonis suum victum et vestitum habere debebit.

26. Septbr. 169. Anno ut supra feria sexta ante festum Michahelis resignavit Henninghus Wyninghusen coram nobis Hinrico Rosingh unam partem de curia sua hereditatis, quam a Winekino de Rode comparavit, juxta cimiterium beati Olavi site, et predictus Henninghus nullas fenestras in curiam Hinrici Rosinck habere debet et Hinricus Rosingh debet habere liberum stillicidium habere debet (sic!) in curiam predicti Henninghi; sed Rosingh nullam aquam, que hereditati seu curie ipsius Henninghi nocere possit, ducere debet.

desgl. 170. [Anno et die ut supra resignavit Henninghus Wynninghusen hereditatem suam, juxta hereditatem Johannis Reymers sitam, Rotghero Quaden liberam et quitam cum omnibus attinenciis.]

20. October. 171. Anno ut supra feria secunda post diem beate (sic!) Luce ewangeliste resignavit coram nobis dominus Arnoldus de Renten ortum, juxta fossam Schilpes situm, Alberto Harpen.

desgl. 172. Anno et die ut supra dominus Johannes Duderstad resignavit ortum, situm extra portam, prope strandporte dictam, juxta ortum domini Thidemanni Wickeden situm, domino Alvino de Lenepe.

7. Novbr. 173. [Anno ut supra feria sexta ante festum beati Martini resignaverunt provisores pueri Nicolai Meygemiis videlicet dominus Hinricus Krowel et Everardus Soltin hereditatem, que quondam ipsi Nicolao pertinebat, Alberto institori et ipse Albertus tenetur adhuc antedicto puero 15 marc. Rig. de antedicta hereditate, pro quibus in quolibet festo beati Michahelis unam marcam Rig. pro lucro debet et quum alter ab altero voluerit separari, spacio unius quartalis anni alteri predicere debet, extunc antedictam pecuniam cum censu exsolvere debet. Et antedictus Everardus Soltin tenetur ipsi puero duas marc. Rig., pro quibus ipsi puero, scilicet quod de 15 marc. una datur, satisfacere debebit.]

174. Anno ut supra in vigilia beati Nicolai episcopi Margareta Vrybornsche resignavit coram nobis ortum suum, extra portam pecorum prope veporte situm, Everardo sartori.

1365, 22. 5. Decbr.

175. Anno ut supra feria sexta ante diem beate Lucie virginis resignavit coram nobis dominus Gherardus Witte ex parte Alberti Hundebeken suam hereditatem, juxta domum domini Arnoldi de Renten sitam, Johanni Olavisson [pro 27 marc. Rig., quarum 12 marc. in proximo festo pasche et alias 15 marc. in sequenti festo pasche cum pensione unius marce Rig. exsolvere debet et pro hac pecunia antedictam hereditatem et omnia sua bona mobilia et immobilia, qualiacunque et ubicunque fuerint, impignoravit. Et supradictas quindecim marc. Rig. Albertus Hundebeke resignavit coram nobis Hinrico Rosinghe.]

11. Decbr.

176. Anno et die ut supra dominus Gerhardus Witte resignavit coram nobis ortum suum, extra portam pecorum prope veporte in angulo situm, Gherlaco Vrydach.

12. Decbr.

177. Anno et die ut supra Gherlacus Vrydach ortum suum, extra veporten situm, domino Gerardo Witten juxta suum proprium ortum situatum.

desgl.

178. Anno ut supra feria sexta post festum beati Martini resignaverunt coram nobis uxor Alberti Wedermode, Ludekinus Wilde et Hinko Rokelose lapideam hereditatem ipsius Alberti predicti, inter domum domini Johannis Boleman et domum vidue Krowelsche dicte sitam, Cristiano institori. Et ipsi Ludekinus Wilde et Hinko Rokeloze proviserunt, quod cum predictus Albertus transvenerit, antedictam vendicionem hereditatis ratam habere debebit et tenere. [Scilicet ipse Cristianus arbitrabatur, quod si sepedictus Albertus infra annum et diem transvenerit et ipsam hereditatem adhibere velit, extunc ipsam hereditatem cum propria pecunia sua pro tanta pecunia velud ipse Cristianus pro ea hereditate redimere possit et ipsi Cristiano, si quid in ipsam hereditatem posuerit, predictus Albertus reddere debebit.]

14. Novbr.

23. 1366, 23. Januar.

179[1]. Anno domini 1366 feria sexta ante conversionem beati Pauli resignavit Rotgherus Quade hereditatem suam, quam a Henningho Wynninghusen comparaverat, Johanni Reymers, juxta hereditatem suam sitam, liberam et quitam.

---

1) Darüber steht: «Notandum de molendino Crouwel».

1366. 31. Januar. 180. Anno ut supra sabbato ante festum purificationis beate Marie virginis resignavit coram nobis Wenemarus filius domini Wenemari Hollogher una cum suis provisoribus suam dimidietatem molendini Aghenmole dicti, juxta molendinum hospitalitatis beati Johannis siti, cum attinenciis, juribus et libertatibus, quibus ipse et pater suus hactenus eam possidebat, filiis domini Reynekini Krowel.

16. Februar. 181. Anno ut supra feria secunda ante festum carnisprivii resignavit coram nobis dominus Hinricus Crowel suam ligneam hereditatem cum lapidea hereditate, juxta ipsam sitam, que quondam suo patri pertinebat, in opposito cimiterii beati Nicolai sitas, Hinrico Haverland liberas et quitas.

13. März. 182. Anno ut supra feria sexta ante dominicam Letare resignavit coram nobis Albertus Schap suam sutoricam bodam civitati.

desgl. 183. [Anno et die ut supra consules resignaverunt hereditatem, juxta monachos sitam, domino Johanni Hamer liberam et solutam, talibus proverbiis: si antedicta hereditas vendi debeat, extunc nullus proximior ipso (sic!) hereditati esse debet quam consules et si ipse dominus Johannes predictus cum monachis conveniret, ut ipsi columpnas vulgariter pilre in ortum suum ponent, extunc tales columnas stricte juxta murum facere debent, absque aliquo ambitu, si hoc fieri debeat, tunc cum consensu consulum fieri debebit.]

21. März. 184. Anno ut supra sabbato ante dominica Judica resignaverunt coram nobis dominus Vrowik Witte et pueri Gherardi de Gruten pie memorie hereditatem, que quondam ipsi Gherardo de Gruten pertinebat, Godekino de Wezele, juxta hereditatem domini Alberti de Verden sitam.

10. April. 185. Anno ut supra feria sexta post festum pasche resignaverunt coram nobis Hermannus Hanover et frater suus Volquinus hereditatem, in platea sartorum in opposito hereditatis domini Hildemari sitam, cum orto et boda juxta predictam hereditatem sitam, que quondam Hinkoni Iserloon pertinebat, domino Johanni Dunevar.

24. 13. April. 186. Anno ut supra feria secunda post dominicam Quasimodogeniti resignavit coram nobis Daniel Berchof hereditatem suam lapideam, in opposito bodarum sutorum sitam, que quondam domino Hildemaro attinebat, Gherardo Heydeman cum omnibus attinenciis liberam et quitam.

187. Omnibus presens scriptum cernentibus Nicolaus de Lembeke, miles, illustris regis Danorum dapifer, omni affectu salutis in domino; cupio fore notum: Quod do et concedo latori presencium Petro Hattingh, servo meo, repostulandi et recipiendi liburnum meum (sic!), mihi per quendam Thomam Nauss illegaliter alienatum, et faciendi et dimittendi potestatem, ita tamen quod ipsum inpignorare, vendere et alienare non possit et debeat ullo modo. In cujus rei testimonium sigillum meum presentibus est appensum. Datum Nestweth anno domini 1365 die beate Katherine virginis. **1365, 25. Novbr.**

188. Anno ut supra feria secunda post dominicam Misericordia domini resignavit coram nobis Hinze van deme Grale suam hereditatem, in opposito hereditatis domini Petri Stechelstorp sitam, cum omnibus attinenciis Willekino Wollin et ipse Willekinus tenetur ipsi Hinrico predicto decem marcas Rig. in festo Michahelis persolvendas. **1366, 20. April.**

189. Anno ut supra feria sexta post festum beati Georgii resignavit coram nobis Johannis Beyge cuncto pueri Hinkonis Slotel hereditatem eorum, que Hinkoni Slotel attinebat, Johanni Kurowen cum omnibus suis attinenciis. **24. April.**

190. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hinricus Pesentaken suam lapideam hereditatem, in opposito cimiterii beati Olavi sitam, que Denschen quondam pertinebat, Johanni de Molendino.] **desgl.**

191. Anno ut supra feria secunda ante festum penthecostes resignaverunt coram nobis Arnoldus et Hennekinus fratres dicti Langeland ortum eorum, retro cimiterii beati Nicolai juxta murum situm, Bertoldo Sedeler. **18. Mai.**

192. Anno ut supra feria sexta ante festum penthecostes comparuerunt nobis testamentarii Arnoldi Gudelef pie memorie et provisores uxoris sue cuncto filie sue de prima sua uxore progenite et recognoverunt, quod hereditas ipsius Arnoldi, in platea institorum sita, pertinet filie antedicti Arnoldi cum omnibus attinenciis et cum hoc a sua victrica separata seu divisa est integraliter et ex toto si cum partu existat. **22. Mai.**

193. Anno ut supra feria secunda post festum trinitatis resignavit coram nobis Albertus Hundebeke hereditatem suam, in civitate Wysbicensi sitam, Helmico de Rintelen, civi Wysbicensi, liberam et quitam. **1. Juni.**

194. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Viti resignavit coram nobis dominus Hinricus Krowel ortum suum, **12. Juni.**

1366, 25. extra lemporten juxta ortum domini Johannis Boleman situm, Johanni Cok.

20. Juli. 195. Anno domini 1366 feria secunda ante festum beate Marie Magdalene resignavit coram nobis Albertus de Grüten, civis Tarbatensis, hereditatem suam lapideam, in platea monachorum sitam, que quondam Hinrico Vrezen pertinebat, cum omnibus suis attinenciis Hinrico Rosingh liberam et quitam, velud dominus Hinricus Krowel et ipse Hinricus Rosin(g) eandem hereditatem sibi resignassent, tali condicione, si ipse Albertus de Grüten predictam hereditatem infra duos annos retrahere decreverit et eam personaliter possidere, extunc ipsi Hinrico Rosingh suam pecuniam, quam pro ea sublevavit, restituere debebit, et cum hoc quitcunque pro melioracione ipsius hereditatis exposuerit, cum summa capitali reddere debet.

24. Juli. 196. Anno ut supra in vigilia beati Jacobi apostoli recognovit coram nobis Johannes Hovele, quod cum domino Wenemaro de Lippia [1], fratre suo, et ipse cum eis concordasset, quod ipse Johannes Hovele domum, que solet inhabitari, in opposito hereditatis Conradi Kegheler [2]) sitam, habere debet et ipse dominus Wenemarus et frater suus domos, kornehus dictas, habere debent et muro, qui ipsam domum habitabilem et alias domos, kornehus dictas, dividit, ex utraque parte frui debet.

desgl. 197. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Hovele hereditatem, wonehus dictam, in opposito hereditatis Conradi Kegheler controverso ipsi Johanni Hovele hereditatem suam lapideam, in platea fabrorum juxta hereditatem Johannis Roden sitam, resignavit.

31. Juli. 198. Anno ut supra in vigilia beati Petri ad vincula resignavit coram nobis Henninghus Wynninghusen ortum suum, juxta fossam Schilpesgraven situm, Ludekino Spolendiik liberum et quitum.

17. August. 199. Anno ut supra feria secunda post festum assumpcionis beate Marie resignavit coram nobis Hinricus Klensmid hereditatem suam, juxta cimiterium beati Nicolai sitam, swageris suis Johanni Scrodero et Johanni Kudiik et ipse Johannes Kudiik in ipsa hereditate quatuor marc. Rig. plus habet, quas Johannes Scroder et ipsi ambo satisfacere debent Gherardo

---

1) Hollogher ist vorher ausgestrichen.

2) Statt «Kegheler» steht im Text verschrieben «Kelegher».

Klensmid prolocutori pro illis quinque marc. Rig. secundum proverbia, velud in alio nostro libro habentur.

200. Anno et die ut supra resignavit coram nobis uxor Brendekini Kagras hereditatem suam, in der karyestraten juxta hereditatem Johannis Loren sitam, Heynoni Korin et sue uxori. **1366, desgl.**

201. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Bartholomei resignavit coram nobis Johannes Flaming pellifex ortum suum Borchardo monetario, qui quondam Siggen pertinebat. **21. August.**

202. Anno ut supra ipso die beati Dyonisii resignavit coram nobis Thidericus de Horne hereditatem suam lapideam, kornehus dictam, juxta hereditatem domini Hermanni Weldighen sitam, domino Wenemaro presbitero et Hermanno fratribus dictis de Lippia liberam et quitam. **26. 9. Octbr.**

203. Anno ut supra crastino die beati Luce ewangeliste resignaverunt coram nobis Johannes de Mynden et Johannes Kudiik hereditatem eorum, juxta cimiterium beati Nicolai sitam, Mathie doleatori. **19. October.**

204. Anno ut supra feria sexta post diem undecim milium virginum resignavit coram nobis Hinricus Brunswich hereditatem suam, juxta phalam sub longo monte sitam, Johanni Rodenborch, sed ipse Hinricus predictus obtinet in eadem hereditate $7^1/_2$ marc. Rigenses, pro quibus ipse Johannes Rodenborch dimidiam marcam Rigensem pro redditibus in quolibet festo beati Michahelis dare debet, quamdiu antedictus $7^1/_2$ marc. non exsolvat. **23. October**

205. [Anno ut supra feria sexta post festum Symonis et Jude resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem filiorum fratris sui, in platea monachorum sitam, Hinrico Wizen et ipsi pueri obtinent in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus ipse Henricus Wize antedictis pueris unam marcam Rigensem in quolibet festo beati Michahelis pro censu dare debet et ante censum vel post censum pro eadem pecunia redimendo.] **30. October.**

206. [Anno ut supra feria fexta post festum beate Elizabeth resignavit coram nobis Everardus de Castro hereditatem suam lapideam, juxta forum sitam, Alberto Harpen, sed ipse Everardus predictus et suus privignus obtinent in eadem hereditate viginti marcas Rigen., quarum 5 in proximo festo pasche et 5 in festo beati Michahelis immediate sequenti et 5 in festo pasche proximo post sequenti et reliquas quinque marcas in festo beati Michahelis tunc iterum immediate sequenti ipse **20. Novbr.**

Albertus Harpe antedictis Everardo et suo privigno solvere debebit.]

1366, 20. Novbr. 207. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Albertus Harpe hereditatem suam ligneam, in opposito bodarum sutoricarum sitam, Everardo de Castro et privigno suo liberam et quitam.

27. 23. Novbr 208. Anno ut supra ipso die beati Clementis resignavit coram nobis Hinko Orghel hereditatem suam lapideam, in platea fabrorum juxta hereditatem Hermanni de Boken sitam, Alberto institori pro uno quartali navis, quam Heyno Korin ducit. Et Hinko Orghel suum eventum de navi, quocunque fuerit, et Albertus predictus similiter eventum suum de hereditate stare debebunt.

desgl. 209. Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Alvinus de Lenepe hereditatem Johannis Schonehof domino Everardo Kalland.

1367, 5. März. 210. Anno domini 1367 feria sexta ante dominicam Invocavit resignavit coram nobis Hinze Brakele hereditatem suam ligneam, juxta dotem beati Olavi sitam, Frederico de Molendino quitam et liberam, et si antedictus Hinze Brakele vel sui successores[1]) super aream, juxta predictam hereditatem sitam, edificare voluerit, extunc ambo canalem, vulgariter renne dictam, sub eorum sumptibus ponere debent.

desgl. 211. Anno et die ut supra resignaverunt corum nobis provisores puerorum Ludekini Dunevar, videlicet dominus Johannes Dunevar, dominus Johannes Duderstad, dominus Hermannus Weldighe et Johannes de Molendino hereditatem, que quondam domino Ludekino Dunevar eique pätri pertinebat, in strata pecorum vulgariter vestrate sitam, cum omnibus suis attinenciis Hinkoni Orghel liberam et quitam.

8. März. 212. Anno ut supra feria secunda post dominicam Invocavit resignavit coram nobis Ludekinus Wilde hereditatem suam lapideam, kornhus dictam, in platea fabrorum juxta hereditatem hospitalitatis beati Johannis sitam, liberam et quitam Hinrico Stoltevote.

15. März. 213. Anno ut supra feria secunda post dominicam Reminiscere resignavit coram nobis Albertus Schap hereditatem suam lapideam proprie kornhus dictam, juxta hereditatem Al-

---

1) Diese 3 Worte sind oben hinzugefügt.

berti de Renten sitam, cum omnibus suis attinenciis relicte domini Gherardi Stalbiter.

214. Anno et die ut supra resignaverunt coram nobis Hinricus Rosingh, provisor uxoris Rotgheri Quaden et Thidekinus Berchof hereditatem, que quondam Johanni Elfinghuzen attinebat, cum omnibus suis attinenciis relicte domini Gherardi Stalbiter et Hinricus Rosingh cuncto relicta domini Gherardi predicti stabunt pro filio Johannis Elfinghuzen, quod antedictam hereditatem non inpetat vel inpugnet. **1367, 15. März.**

215. Anno ut supra feria sexta post dominicam Letare resignavit coram nobis Hinko de Like hereditatem suam lapideam cum omnibus suis attinenciis, prope suam hereditatem, in qua moratur, in der lemstraten sitam, et suam bodam, scherbode dictam, et dimidietatem cellarii ibi subtus juxta portam domini Hermanni de Hove sitam, liberas et quitas Johanni Heydemann. Et quod idem Hinricus de Like illas 12 marcas Rig. cum suis redditibus, quas pueri Hinrici Langen in eadem hereditate habent, liberare debeat, hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, in qua Vrybornsche habitat, ipsi Johanni Heydeman inpignoravit. **28. 2. April.**

216. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Thidekinus de Lenepe hereditatem suam, juxta portam littoris sitam, vulgariter de strantporte dictam, Arnoldo de Walsam liberam et quitam. **desgl.**

217. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hinko de Like bodam suam penesticalem filie sue, relicte Bartholomei Tasten, prope bodam angularem in longa rega sitam, et cum hac boda a patre suo totaliter separata est et divisa. **desgl.**

218. Anno ut supra feria secunda post dominicam Judica resignavit coram nobis Palborne ortum suum, qui quondam Ghizelino Sedeler pertinebat, liberum et quitum Hinrico Stoltevod. **5. April.**

219. [Anno ut supra feria sexta ante dominicam palmarum resignavit coram nobis Wenemarus Hollogher hereditatem suam ligneam angularem, prout ad moniales itur, que quondam pueris de Unna pertinebat, domino Hermanno de Lippia cum suis attinenciis liberam et quitam.] **9. April.**

220. Anno et die ut supra resignaverunt provisores filii Arnoldi Gudelif et Godekinus Pallas totam hereditatem lapideam, in platea monachorum sitam, que quondam Stoppekoten pertinebat, cum orto extra civitatem sito, ad eandem hereditatem pertinente, Hinrico de Smitten liberam et quitam. **desgl.**

1367, 18. Juni. 221. 'Anno et die ut supra feria 6[ta] post trinitatis resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem suam ligneam angularem, prout ad moniales itur, que quondam pueris de Unna pertinebat, domino Schonehofe.

29. 222. Anno domini 1367 resignavit coram nobis Conradus Schotthe hereditatem suam Everhardo de Castro in der karigenstratte feria 6. post trinitatis.

desgl. 223. Anno ejusdem et die resignavit coram nobis Conradus Schotte ortum suum feria 6 post trinitatis Dydemanno de Revalea.

17. Mai. 224. Anno ejusdem feria secunda post quartam dominicam pasche resignavit dominus Hinricus de Becken hereditatem in platea quappenstrate Goskoni Clyngenberg. [In eandem (sic!) hereditate. optinebo ego Hinricus de Beken 15 marc. Rig. tali condicione, ut omni anno modo habeo 1. marcam Ryg. ad redimendum. Et si contigerit, quod supradictos gesto voluerit redimere potuerit, unus alteri predicit prius ante dimidium annum ante festum Michaelis redimendum ante censum vel post censum.]

21. Mai 225. Anno ejusdem resignavit coram nobis Jonis sutor domum cum cellario, quod dicitur eyne wort, Hinrico Orghe feria 6 ante diem sancti Urbani.

desgl. 226. Anno ejusdem feria 6 ante diem sancti Urbani resignavit coram nobis dominus Hinricus de Becken ortum suum, qui jacet retro magnum ortum, magistro Cunrado aderleter, ita ut aquam in fossario habeo minuere et agmentare, quod dicitur ut laten afer to stougen, illud teneo in mea potestate.

227. Anno ejusdem resignaverunt coram nobis Hermannus et Volquinus[1]) domum lapideam in der quappen strathen juveni Clauus de Molendino.

228. Anno ejusdem obligavit coram nobis Godeco pellifex bodam in acie Hermanno de Büken pro 7 ½ marc. loco pignoris.

229. Anno ejusdem resignavit coram nobis dominus Hermannus Lippa (sic) et Wennemarus Hollouger et filii Johannis de Lippa Kropelino hereditatem ligneam, sitam[2]) domum lapideam Wenemari Hollougers prope Olavum.

---

1) Im Text Volwigs.
2) Statt „sitam apud".

230. Anno ejusdem resignavit coram nobis dominus Petrus, presbiter, honeste relicte Swederi dimidiam hereditatem in der leymstrate, que jacet in acie ex obposito domini Hinrici Crouwel, que quondam supradicto domino pertinebat, ex parte avunculi sui Swederi pie memorie. **1367, 30.**

231. Anno ejusdem resignavit coram nobis Hinko Orgel hereditatem, que quondam pertinebat Hinzen Dusschen, Radeken cum omni jure, sicud ipse Hinko Orgel in sua empcione fuerit assignata.

232. [Stoltevot de hevet Engeleken dem rades denre sinen garden [1]) oppelaten.]

233. Anno ejusdem resignavit coram nobis Stoltevot ortum, jacentem contra sanctam Barbaram, Engelkino cum omni jure.

234. Anno ut supra feria sexta ante festum nativitatis beate Marie virginis resignavit coram nobis dominus Wynandus Swarte duas bodas suas angulares in platea institorum, velud itur ad sanctum Nicolaum, domino Gotfrido Isured et suis veris heredibus et cum hoc resignavit sibi duas sartagines libere et ex toto possidendas et habendas. **3. Septbr.**

235. Feria sexta ante festum beati Mathei apostoli resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem suam, prope monetam sitam, liberam et quitam Hinrico de Osenbrügge cum suis attinenciis. **11. Septbr.**

236. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hinricus de Osenbrugge hereditates suas cum suis attinenciis universis, juxta moniales in acie sitas, domino Hermanno de Lippia. **17. Septbr**

237. Anno ut supra feria sexta post festem beati Michahelis resignavit coram nobis Johannes Neve hereditatem suam, ante portam pecorum sitam, cum orto extra civitatem ad eandem hereditatem spectante, liberam et quitam Johanni Loren. **1. October.**

238. Anno ut supra feria sexta post festum beati Calixti resignavit coram nobis Conradus de Riga hereditatem suam, prope hereditatem Hinrici Yworsson in platea sutorum sitam, Johanni Kurowen cum omnibus suis attinenciis. **15. October.**

239. [Anno ut supra feria sexta post festum undecim milium virginum resignavit coram nobis dominus Hinricus de Beke, dominus Thidemannus Wickede et dominus Johannes **31. 22. October.**

1) Im Text steht graden. Diese von anderer Handschrift gemachte Notiz ist ausgestrichen und durch die nachfolgende ersetzt worden.

de Molendino, provisores puerorum Johannis de Molendino senioris, hereditatem ligneam ipsorum puerorum, intra hereditatem Alberti Kosveld et hereditatem Winekini de Rode in platea fabrorum sitam, Hennekino Rolovessone cum omnibus suis attinenciis pro 45 marcis Rigen., de quibus in festo nativitatis proximo 15 marcas Rigen. exsolvere debet. Et pro aliis 30 marcis quolibet anno in festo beati Michahelis duas marcas Rig. pro censu dare debet, pro quibus omnia sua bona mobilia et inmobilia inpignoravit.]

1367, 30. Octobr. 240. Anno ut supra sabbato post festum beatorum Symonis et Jude apostolorum resignaverunt coram nobis provisores puerorum Ludekini Dunevar, videlicet dominus Johannes Dunevar, dominus Johannes Duderstad, dominus Hermannus Weldighe cuncto dominus Johannes de Molendino resignaverunt domum lapideam ipsorum puerorum, juxta lemporten sitam, Andree Stenwerter; scilicet ipsi pueri obtinent in eadem hereditate quinque marcas Rig., pro quibus ipse Andreas 16 oras antedictis pueris in quolibet festo beati Michahelis pro censu dare debebit.

21. Novemb. 241. Anno ut supra feria secunda post festum beate Elizabeth resignavit coram [1]) relicta Meynekini Vorman hereditatem suam, prope strantporten sitam, Jons Herten et sue uxori et suis heredibus liberam et quitam.

26. Novemb. 242. Anno ut supra feria sexta post diem beate Katherine virginis resignavit coram nobis Nicolaus Kucker et sua uxor hereditatem eorum lapideam, in platea sutorum sitam, relicte Hinkonis de Like et suis pueris.

3. Decbr. 243. Anno ut supra feria sexta post festum beati Andree provisores puerorum Ludekini Dunevar, videlicet dominus Johannes Dunevar, dominus Johannes Duderstad, dominus Hermannus Weldighe et dominus Johannes de Molendino resignaverunt hereditatem lapideam puerorum antedictorum, juxta hereditatem domini Arnoldi de Renten in der strantstraten sitam, cum omnibus ejus attinenciis Goschalko Schotelmund liberam et quitam. Scilicet Goscalcus Schotelmund manet et est antedictis pueris in 75 marcis Rigen. obligatus, pro quibus in quolibet festo pasche de quibuslibet 15 marcis Rig. unam marcam Rig. pro censu dare debet, et ipse Goscalcus potest redditus unius marce vel duarum, aut qualiter sibi conveniat,

---

1) Ausgelassen „nobis".

liberare et pro ipsa pecunia antedictam hereditatem ipsis pueris inpignoravit.]

Darunter hinzugefügt mit späterer Handschrift: «Dit vorbenamede ghelt heft her Ghosschalck Schotelmunt half betalet.»

1367. **32.** 17. Decbr.

244. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Thome resignavit coram nobis Hinricus Wize hereditatem suam, in platea monachorum sitam, quam a pueris domini Johannis de Lippia emissit (sic), Jons Kuckelingh, [scilicet antedicti pueri in eadam hereditate 15 marcas Rig. obtinent, pro quibus ipse Jons Kuckelingh predictis pueris unam marcam Rig. annuatim in festo beati Michahelis pro censu dare debet et ante censum vel post censum pro eadem pecunia redimendo.]

desgl.

245. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Esborn sutor hereditatem suam, retro hereditatem Ghisek institoris sitam, privigno suo Thymmoni sutori liberam et quitam.

20. Decbr.

246. Anno ut supra in vigilia beati Thome resignavit coram nobis Ludekinus Spolendiik ortum suum angularem, juxta fossatum Silpesgraven dictum situm, Johanni Vlamingh pellifici liberum et quitum.

1368, 28. Januar.

247. Anno domini 1368 feria sexta ante festum purificacionis beate Marie virginis resignavit coram nobis Hinricus Schonehof hereditatem suam, in acie prout itur ad moniales sitam, Nicolao de Busche cum omnibus suis attinenciis.

desgl.

248. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Gherardus Heydeman hereditatem suam ligneam, juxta hereditatem domini Cesarii Stalbiter sitam, Johanni Warendorpe cum omnibus suis attinenciis.

desgl.

249. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Cristianus Kremer hereditatem suam ligneam, in platea quappenstraten sitam, Nicolao de Molendino juniori cum omnibus suis juribus et attinenciis.

10. Februar.

250. Anno ut supra resignavit coram nobis Hinricus Osenbrugge hereditatem suam, juxta monetam sitam, Thidemanno Godelif cum attinenciis suis universis ipso die beate Scolastice.

33. 17. Februar.

251. Anno ut supra feria sexta ante festum Carnisprivii resignavit coram nobis Johannes Rodenborch sutor spacium estuarii sui de hereditate sua, sub longo monte sita, Hinrico Brunswich et ad hoc predictus Hinricus lucem in curiam ipsius Rodenborch habere debebit.

25. Februar.

252. [Anno ut supra sabbato ante dominicam Invocavit resignavit coram nobis Katherina Lemmetowesche aream

suam Godekino de Monte, in platea monialium retro curiam ipsius Godekini sitam.]

1368, 25. Februar. 253. [Anno et die predictis resignavit coram nobis dominus Thidemannus Eppingh aream suam, sitam juxta supradictam aream, Godekino de Monte.]

9. März. 254. Anno ut supra feria quinta ante dominicam Oculi resignavit coram nobis dominus Rotgherus de Lapide duas bodas penesticales, in brevi rega juxta forum sitas, Frederico de Molendino libere et perpetue possidendas, excepto aree censu, wortins, civitati attinente.

desgl. 255. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hinricus Orghel ortum suum, extra portam fabrorum apud ortum Hermanni pistoris situm, Johanni Vrydaghe.

desgl. 256. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Henninghus Wynninghusen hereditatem suam, juxta cimiterium beati Olavi sitam, cum omnibus suis attinenciis liberam et quitam domino Everardo Kalland.

13. März. 257. [Anno ut supra feria secunda post dominicam Oculi resignavit coram nobis Johannes Vrydach ortum suum, extra portam littoris situm, pueris domini Johannis de Lippia.]

desgl. 258. Anno et die ut supra resignaverunt coram nobis pueri domini Johannis de Lippia ortum eorum, extra portam pecorum vulgariter veporte sitam, domino Richardo Riken.

desgl. 259. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Gotfridus de Monte aream, quam a domino Thidemanno Eppingh, et aream, quam a Lemmetoweschen comparavit, domino Brandano Stalbiter.

34. 18. März. 260. Anno ut supra sabbato ante dominicam Letare resignavit coram nobis Johannes Vrydach ortum suum, extra portam littoris situm, Hermanno Parchym.

20. März. 261. Anno ut supra feria secunda post dominicam Letare resignavit coram nobis Nicolaus Cok ortum suum, extra portam fabrorum juxta ortum domini Petri Stockstorp situm, Bernardo pistori, suo swagero.

30. März. 262. [Feria quinta ante dominicam palmarum resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia aream suam, juxta moniales sitam, Michaheli Lundesberch, pro quibus antedicto domino Hermanno 4 marcas denariorum pro censu aree, vulgariter wortins, annuatim in quolibet festo pasce dare debet, quousque decem marcas Rig. sibi solvat, quas vero decem marcas temporibus tribus exsolvere possit et quantum exsolvit,

tunc secundum hoc redditus minui debebunt secundum quod de 15 marc. annuatim una marca pro censu dari solet.]

263. [Anno ut supra resignavit Bernardus Lare Johanni Vilterel ortum suum, situm retro domum Zudermannes, quem emit ab eodem.]

264. Anno domini ut supra resignavit Timmo Godfrido de Berghe hereditatem suam, retro domum ejusdem Godfridi sitam.

265. Anno ut supra resignavit dominus Johannes Hamer domino Conrado Keghelere ortum suum, situm extra portam Karien.

266. [Anno ut supra resignavit dominus Johannes de Molen hereditatem suam lapideam, sitam in opposito cimiterii beati Ollai, Johanni Grimmen et eodem die idem Johannes fatebatur coram nobis se fore obligatum pueris Johannis de Molen senioris quinque marcas et centum Rygen., de quibus divisis in quindecim dabit omni anno in festo pasche marcam Rygen., incipiendo ab anno domini 1368, pro quibus servandis posuit hereditatem suam, domum lapideam in opposito cimiterii sancti Ollai et omnia bona sua, mobilia seu inmobilia, et cum hoc una cum eo fidejubet cum eo dominus Johannes de Molen. De predicta pecunia Johannes Grymme quinquaginta marc. Rig. et 2/½ marc. Rig. persolvit.] 1).

267. Anno ut supra resignavit Johannes Vilter ortum suum Hinrico Zudermanne, situm juxta domum ejusdem.

268. Anno ut supra resignavit coram nobis Johannes Grimme hereditatem suam sub angulo longi montis domino Johanni de Molendino 2). **1368. 35.**

269. Anno ut supra feria secunda ante festum pentecostes resignavit coram nobis Johannes Rode hereditatem suam quondam Alberti Coysfeldes cum domo lapidea prope eandem hereditatem Hermanno Droghen, cum ortu 3). **22. Mai.**

270. Anno ut supra feria secunda ante festum pentecostes resignavit coram nobis uxor Johannis Newen cum stuben hereditatem suam juxta portam Starank Alberto Hundebeken. **desgl.**

271. Anno et die ut supra resignaverunt coram nobis dominus Hinricus Kruel et dominus Johannes Dunevar et do- **desgl.**

---

1) Der letzte Satz ist mit der ersten Handschrift hinzugefügt.
2) Oben auf der Seite steht die Jahreszahl 68 (LXVIII°).
3) Die beiden letzten Worte sind mit anderer Dinte hinzugefügt.

minus Hinricus Wulf, provisores puerorum domini Renekini Kruel, aream eorum, sitam juxta ecclesiam sancti Ollai, Eleyro de Abo.

1368, 2. Juni. 272. Anno ut supra feria sexta post festum pentecostes resignavit coram nobis Thidericus de Horne Everhardo de Smitten aream suam, sitam prope Albertum Filland..

9. Juni 273. Anno ut supra feria sexta post festum corporis Christi[1]) resignavit coram nobis Gyseke sutor Gotfrido de Berghe angulum juxta domum ejusdem et in oppositum stupe.

desgl. 274. Anno et die ut supra resignaverunt coram nobis provisores puerorum domini Gerwini de Rode hereditatem eorum juxta portam Sant Johanni Culen.

desgl. 275. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hermannus de Mynden hereditatem suam Timmoni sutori.

12. Juni. 276. Anno ut supra feria secunda post festum corporis Christi resignavit coram nobis Ollaus hereditatem suam in oppositum turris sancti Ollawi Johanni Manowen.

277. [Anno ut supra resignavit coram nobis Albertus Bysscop ortum suum juxta horreum civitatis domino Johanni de Molen, qui possidebit partem superiorem ortus, et Gotfrido de Monte, qui possidebit inferiorem partem angularem.]

30. Juni. 278. Anno ut supra feria sexta post festum apostolorum Petri et Pauli resignavit coram nobis dominus Johannes Dunevar ortum suum, situm juxta ortum Hermanni Goltsmedes, Nycholao Tribeses.

36. 31. Juli. 279. Anno ut supra feria secunda post festum sancti Jacobi apostoli resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia Hinrico de Lippia aream suam, sitam juxta domum Hinrici de Smitten.

30. Septbr. 280. Anno ut supra sabbato post festum sancti Michaelis Albertus de Renten et Thydericus fratres resignaverunt Gotfrido de Berghe duas bodas sutorias juxta forum inferiorem praeter unam et resignaverunt eidem aream, sitam juxta domum Gerhardi Heydemannes.

desgl. 281. Anno et die ut supra Albertus de Renten et Thydericus fratres resignaverunt ortum suum, situm juxta ortum Gerhardi Swarten, Johanni Curowen[2]).

---

1) Abgekürzt x'.

2) Es folgt hierauf zunächst der Anfang einer nicht vollendeten Notiz: «Anno ut supra feria secunda ante festum sancti Luce ewangeliste.»

282. Anno ut supra feria sexta ante Calixti Henricus Wyse resignavit coram nobis hereditatem suam, scilicet domum angularem juxta curiam monachorum de Padis, Johanni de Hervordia et Goscalco de Ponte.

1368, 13. October.

283 [Anno ut supra feria sexta post festum sancti Luce ewangeliste resignavit coram nobis dominus Hinricus Wulf hereditatem Johannis Krack medieatem (sic) cum consensu uxoris et heredum predicti Johannis ita, quod habent adhuc in hereditate predicta uxor predicti Johannis et heredes 52½ marcas Rygens. et de illis dabit de quindecim unam et morari debet in predicta hereditate, quam diu vivet, pro media marca [1]) et ista resignacio facta est Frederico de Molen et idem post mortem uxoris Johannis predicti redimere potest.]

20. October.

284. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Thydemanus Epinch ex parte puelle filie Johannis Krackes quartale ejusdem hereditatis, site juxta domum Hermani Weldegen, et ortum, pertinentem ad hereditatem, Frederico de Molen.]

desgl.

285. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Henricus de Molen quartale hereditatis Johannis Krackes ex parte sue uxoris cum ortum (sic!) Frederico de Molen.

desgl.

286. Anno ut supra feria sexta [2]) ante Johannis Baptiste dominus Arnoldus de Renten et Arnoldus Lowe quandam concordanciam fecerunt, quod predictus Arnoldus aream a domino Arnoldo a decem annis convenit tali condicione, quod omni anno dabit domino Arnoldo sex fertones et duas tunicas novas faciet et 10 annis conpletis, si non poterint ulterius concordare, tunc ex utraque parte recipient duos honestos viros, qui ligna super aream constructa taxabunt et quantum tunc valent [3]) et super illo manebit; si per incendium destrueretur, quod deus avertat, tunc preverbia deberent esse quita.

37. 23. Juni.

287. Anno ut supra feria secunda ante festum sancti Martini resignaverunt coram nobis uxor Arnoldi de Valsem hereditatem suam, sitam in der stranchporten, Alberto Hundebeken tali condicione, quod idem Albertus in festo proximo

6. Novbr.

---

1) Hier folgen nochmals die Worte «quam diu vivet» ausgestrichen und unten mit Punkten versehen.

2) Darunter geschrieben «quinta».

3) Oben als Zusatz hinzugefügt.

pentecostes dabit quindecim marcas Rygen. Istas quindecim marc. persolvit [1]).

1368, 13. Novemb. 288. [Anno ut supra feria secunda post festum sancti Martini convenit Arnoldus Brokere coram nobis cum uxore sua et ipse cum consensu ejus dedit unam literam filie Odardi de Vete scilicet Anne, que loquitur supra 28 marcas Rygens. et eciam dedit ortum suum, situm juxta ortum domini Arnoldi de Renten extra portam pecorum, ista sunt data de dote sue uxoris.]

11. Decbr. 289. Anno ut supra feria secunda ante festum sancte Lucie resignavit coram nobis dominus Everhardus Kalle hereditatem suam, sitam juxta cimiterium beati Olavi, Ludolpho Wilden liberam et quitam [et idem dominus Everhardus tenetur Ludolpho predicto duodecim marcas Rygen. in festo pasche nunc proximo persolvendas.]

desgl 290. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Paulus piscator hereditatem suam ligneam, prope sanctum Olaum sitam, Johanni Grimmen liberam et quitam.

1369, 15. Januar. 291. Anno domini 1369 feria secunda post octavam Epyphanie resignavit coram nobis dominus Hermanus de Lippia et Hinricus Rosingh, provisores uxoris Thyderici Berchoves, hereditatem juxta gyldestupam beati Kanuti Johanni de Hervordia, [pro qua tenetur 15 marc. Rygen., de quibus dabat omni anno in festo purificacionis beate Marie marcam Rygensem, quam redimere debet ante censum vel post censum.]

19. Januar. 292. Anno ut supra feria sexta ante festum beatorum martyrum Fabiani et Sebastiani resignaverunt coram nobis dominus Zorgius Stalbiter plenipotens ex parte Remboldi de Lenepe et domina Remboldeschen aream eorum, sitam juxta domum domini Wynoldi Lowenscheden, eidem tali condicione edificium, quot super edificaverit anteriorem partem, proprie ghevel, edificari debet de lapidibus.

desgl. 293. Anno et die ut supra Henricus Haverlant nauclerus resignavit coram nobis hereditatem suam in oppositum ecclesie sancti Nycolai cum domo lapidea Johanni Heydemanne liberam et quitam.

---

1) **Späterer Zusatz. — Es folgt demnach eine angefangene und nicht vollendete Notiz: ‹Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Hinricus de Beke, quod hoc stillicidium›.**

294. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes de Unna hereditatem suam lapideam, sitam juxta domum Hermanni de Lippia junioris, Johanni Scerzelinghe. — 1369, 19. Januar.

295. Anno ut supra in die sancti Vincencii martyris resignavit coram nobis Albertus Byscop hereditatem suam, in platea fabrorum sitam juxta domum domini Hinrici de Beke, Henrico de Molen liberam et quitam. — 38. 22. Januar.

296. [Anno et die ut supra Johannes de Varendorpe resignavit hereditatem suam, sitam ligneam (sic) in angulo, Gerhardo Heydemanne liberam et quitam.] — desgl.

297. Anno et die ut supra Johannes de Varendorpe resignavit hereditates suas ligneas, sitas in platea monialium juxta Everhardum[1]) de Smitten, Gerhardo Heydemanne. — desgl.

298. Anno ut supra feria sexta post festum conversacionis (sic!) sancti Pauli resignavit coram nobis Thydericus de Lenepe ortum suum extra portam Stranch juxta ortum Brandani Wysen Johanni Grimmen juniori. — 26. Januar.

299. [Anno ut supra feria sexta post festum sancte Aghate virginis resignavit coram nobis Nycolaus Koch cum consensu sue matris hereditatem suam, sitam in platea fabrorum, cum omnibus attinenciis liberam et quitam Bernhardo monetario.] — 9. Februar.

300. Anno ut supra sabbato ante Invocavit resignavit coram nobis Hinricus de Molen ortum suum juxta horreum civitatis domino Conrado Keghellere liberum et quitum. — 17. Februar.

301. Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Conradus Keghellere ortum suum, situm juxta ortum domini Hinrici de Beke, liberum et quitum Henrico de Molen. — desgl.

302. Anno et die ut supra provisores puerorum Jonas Herten resignaverunt coram nobis hereditates ejusdem Jonas, unam sitam in platea monachorum et aliam in platea strant, que pertinebat Meynekino Vormann, antique Soldereschen. — desgl.

303. Anno ut supra feria secunda post Letare resignavit coram nobis Johannes Flanmich aream, sitam juxta domum domini Johannis de Molendino, eidem domino Johanni. — 12. März.

304. Anno ut supra feria quarta post Judica resignavit coram nobis Nycolaus Kareman ortum suum, sitûm juxta ortum domini Hermanni de Lippia, Johanni de Bremen sutori. — 21. März.

305. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Fredericus de Cosselm sutor cum sua uxore hereditatem suam, sitam in platea pecorum, Johanni Flaminghe pellifici. — 39. desgl.

1) «Hinricum» ausgestrichen.

1369. 26. März. 306. Anno ut supra feria secunda post dominicam palmarum provisores puerorum Rangolphi de Berghe, videlicet Zergius de Rode et Kranseke, resignaverunt hereditatem ejusdem Rangolphi Lamberto Colnere et idem recognavit coram nobis, quot recepisset super eandem hereditatem quinque quindecim marcas Rygen. a Johanni Curowen, de quibus dabit omni anno in festo pasche marcam Ryghen.

9. April. 307. Anno ut supra feria secunda post Quasimodogeniti resignaverunt coram nobis fratres de Renten hereditatem eorum, sitam retro dotem beati Nicolai, cum ortu Johanni de Korne.

13. April. 308. Anno ut supra feria sexta post Quasimodogeniti resignavit coram nobis Borchardus monetarius hereditatem, quam emit a Nycolao Koch, sitam in platea fabrorum, Bernardo pistori.

30. April. 309. Anno ut supra feria secunda post Cantate resignavit coram nobis Johannes Manowe quindecim marcas Rygen., quas habet in hereditate Swinekesen, Johanni Langhen tali condicione, quod a pascha ad annum illas quindecim marcas Rygen. Svinekese antedictus Johanni antedicto restituere debet vel idem Johannes pro eadem pecunia eandem hereditatem retenere[1]) debet.

desgl. 310. Anno et die ut supra feria (secunda)[2]) sexta post Cantate resignavit coram nobis Johannes Hovel hereditatem suam, sitam in platea fabrorum, Hinrico Pepeken tali condicione, quod idem Pepeke tenetur idem (sic!) Johanni Hovele 30 marcas Rygen., de quibus uxor ejusdem habet dotalicium suum, de quibus dabit omni anno ad tres annos a festo pasche usque ad festum pasche duas marcas Rygen. idem Johanni Hovele.

40.

11. Mai. 311. Anno ut supra feria sexta post assencionem domini resignavit coram nobis dominus Conradus Keghelere[3]) ortum suum prope ortum civitatis cum angulo Gotfrido de Berghe tali condicione, quo horreum domini Conradi antedicti debet habere circumquaque liberum stillicidium in curia Gotfridi antedicti.

14. Mai. 312. Anno ut supra feria secunda post assencionem domini resignavit coram nobis Thydemannus de Revele heredi-

1) Der Abbreviaturstrich für ne fehlt im Wort.
2) Das Wort secunda ist unten mit Punkten versehen.
3) Im Text steht Keghere.

tatem fratris sui cum consensu provisorum Johanni Coco, que hereditas sita in platea institorum, [tali condicione adjecta, quot filia fratris ejusdem Thydemanni obtinebit in predicta hereditate redditus duarum marcarum, [redditus][1]) quos idem Johannes Cocus redimere potest predictos redditus.]

313. Anno et die ut supra concordancia facta est inter fratres gylde sancti Olavi et Brandanum Wysen tali condicione, quod ex utriusque parte fundamentum profundius firmare debent quatuor pedibus et idem Brandanus hereditatem suam prope gyldestupam alcius murare potest[2]) et si fratres muro eodem uti velunt, dimidietatem expensarum predicto Brandano refundere debent. **1369, desgl.**

Anno et die ut supra concordati sunt dominus Thydemannus Wickede et fratres ejusdem gylde sancti Olavi, quod quilibet muro alterius uti potest.

314. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis Swarzeborch aream suam in oppositum sancti Olavi pro quindecim marcis Gotwestere et idem dabit sibi in festo nativitatis Christi nunc proximo 1/2 marcam Rygen. et postea ad annum festo eodem 16 marcas expedite et sine protraxione, pro quibus inpignoravit sibi hereditatem suam cum area in platea fabrorum.] **desgl.**

315. Anno ut supra feria secunda post festum corporis Christi resignatus est ortus, quem vendiderat Lunneborgesche Remaro e . .[3]), Hinrico de Smitten. **4. Juni.**

316. Anno ut supra in octava apostolorum Petri et Pauli resignavit coram nobis Hermannus Goltsmet cum consensu sue uxoris bodas prope hereditatem suam Alberto Groninghe tali condicione, quod idem muro ejusdem Hermanni, si edificare voluerit, uti potest et quando alter (ab)[4]) alcius super alium edificare voluerit, propriam rennam quilibet ponere debet. **6. Juli.**

317. Anno et die ut supra feria secunda post festum sancte Marie Magdalene resignavit coram nobis dominus Thydemannus Wickede ortum suum prope ortum suum Johanni Grimmen juniori. **41. 23. Juli.**

---

1) Mit Punkten unten versehen und durchstrichen.

2) Das Wort «debet» vorher durch 3 Punkte als ungültig bezeichnet.

3) e und noch ein Buchstabe (m?), das Wort unten mit Punkten versehen.

4) Das Wort ist durchstrichen und unten mit Punkten versehen.

1369, 3. August. 318. Anno ut supra feria sexta post ad vincula sancti Petri resignavit coram nobis Johannes Lore hereditatem suam prope sanctum Olavum circumquaque liberam et quitam Johanni Langhen tali condicione, quod idem manet idem (sic) Johanni Lore obligatus 15 marcas Rygen., de quibus dabit omni anno hospitali marcam Rygen. pro censu, donec redimerit.

desgl. 319. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Grimme junior ortum suum prope dominum Thydemannum Wickeden Scerzelinghe liberum et quitum.

27. August. 320. Anno ut supra feria secunda post beati Bartolomei apostoli resignavit coram nobis uxor Jonas sutor et filius dimidietatem hereditatis ejusdem Jone Johanni Gransoghen.

7. Septbr. 321. Anno ut supra in vigilia nativitatis virginis Marie resignavit coram nobis Johannes Lore ortum suum, extra portam pecorum situm juxta ortum Brandani Wysen, Gerhardo Heydeman liberum et quitum.

10. Septbr. 322. Anno ut supra feria secunda post nativitatis virginis Marie resignavit coram nobis Hinricus Yversson ortum suum extra portam Stoven Johanni Stockere.

desgl. 323. Anno et die ut supra resignavit coram nobis uxor Johannis Krackes cum provisoribus filii sui hereditatem prope hereditatem Everhardi de Castro Johanni Scerzelinghe tali condicione, quod filius ejusdem domine obtinebit cum Johanni Scerzelinghe[1]) 30 marcas Rygen., de quibus dabit omni anno in festo sancti Mychaelis duas marc. Ryg. et quando alter ab altero voluerit separari sibi mensem predicere debet.]

desgl. 324. Item eodem anno et die recognoverunt coram nobis provisores filii Johannis Krackes, quod sibi 30 marce Rygen., que Fredericus de Molen eidem tenebatur, essent persolute.

28. Septbr. 325. Anno ut supra in vigilia sancti Mychaelis resignavit coram nobis Johannes Kule hereditatem suam prope portam arene Hinrico Wysen tali condicione, quod idem Johannes obtinebit in predicta hereditate 30 marcas Rygen., de quibus dabit omni anno duas marcas, et quando velit redimere potest. Has predictas 30 marcas Ryg. Johannes Kule secundum predicta proverbia coram nobis Hermanno Keghelere resignavit[2]).

---

1) Der Vorname «Joh.» ist beide mal unten mit Punkten versehen und «Hinrico» an den Rand geschrieben.

2) Der letzte Satz ist später mit der ersten Handschrift hinzugefügt.

326. Anno ut supra ante festum beati Martini secunda feria comparuerunt coram nobis dominus Godekinus Krowel, canonicus Revaliensis, et Johannes Zoest et resignaverunt ortum angularem, situm extra portam pecorum, veporte dictam, ad sinistram velud itur ad hospitale, domino Conrado Kegheler. 1369, 42. 5. Novbr.

327. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Martini resignavit coram nobis Radike Hoker ortum suum, extra portam monialium situm juxta ortum domini Hildemari, Gherardo Heydeman. 9. Novbr.

328. Anno premisso feria sexta ante festum beati Katherine provisores puerorum Johannis de Molendino, videlicet dominus Hinricus de Beke, dominus Thidemannus Wickede, dominus Johannes de Molendino et Johannes Grymme resignaverunt coram nobis hereditatem ligneam, juxta forum apud hereditatem Godekini pellificis sitam, Conrado stupinatori; scilicet antedicti pueri obtinent cum predicto Conrado 15 marc. Rig., pro quibus quolibet anno in festo beati Michahelis unam marc. Rig. pro censu dare debent et quum alter ab altero voluerit separari, hoc alii spatio dimidii anni antea debeat intimare et pro hiis 15 marc. ipse Conradus nuncupatam hereditatem ac omnia bona sua sepedictis pueris inpignoravit.] 23. Novbr.

329. Anno ut supra feria secunda post festum beati Nicolai resignavit coram nobis uxor Osteroden ortum suum, extra portam littoris juxta ortum Johannis Kaporien situm, Johanni Grymmen alias Duvel dicto. 10. Decbr.

330. Anno et die ut supra nos consules Revalienses dimisimus domino Conrado Kegheler ortum unum, extra lemporten juxta ortum Hinconis de Like situm. desgl.

331. Anno domini 1370 ipso die Innocentium resignavit coram nobis Gherardus Heydeman duas hereditates ligneas, in platea monialium juxta hereditatem Everardi Smitten sitas, Johanni Warendorp; [scilicet ipse Gherhardus in antedictis hereditatibus 27 marc. Rig. optinet, quas Johannes Warendorp sibi in proximo festo beati Michahelis persolvere debet.] 28. Decbr.

332. Anno ut supra feria secunda post festum beatorum Fabiani et Sebastiani martirum relicta Hinrici de Like resignavit coram nobis ortum suum, extra lemporten juxta ortum sancti Spiritus situm, relicte Bartholomei Tasten. 1370, 21. Januar.

333. Anno ut supra feria secunda post festum purificacionis Marie virginis resignavit coram nobis Hinricus Yworsson hereditatem suam, sub longo monte sitam, Godekino Pallaaz. 43. 4. Febr.

1370, 4. Februar. 334. Anno ut supra feria secunda ante festum beate Scolastice virginis resignavit coram nobis Everardus Soltin ortum suum, extra portam fabrorum sub monte situm, Johanni Vlamingh pellifici.

desgl. 335. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Conradus stupinator ortum suum remociorem, juxta ortum ejusdem Conradi extra portam pecorum situm, Everardo Soltin.

11. Februar. 336. Anno ut supra feria secunda post diem beate Scolastice virginis resignavit coram nobis Rodenborch sutor hereditatem suam, sub longo monte juxta phalam vulgariter singhele dictam sitam, Johanni Kaporien.

desgl. 337. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Gherardus Heydemann ortum, extra stupeportam juxta ortum domini Hildemari situm, Johanni Kaporien.

15. Febr. 338. Anno ut supra feria sexta post diem beati Valentini resignavit coram nobis mater Petri Ingolves ortum suum, in opposito capelle beate Barbare situm, Laurencio cuprifabro.

desgl. 339. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Kaporie ortum suum, extra portam littoris juxta ortum Johannes Grymmen situm, domino Johanni Kurowen.

22. Febr. 340. Anno ut supra feria sexta ante Carnisprivium resignavit coram nobis Lambertus, swagerus Rangholfi de Monte, hereditatem suam, in opposito turris beati Olavi sitam, Alberto Roschild.

1. März. 341. Anno ut supra feria sexta ante dominicam Invocavit resignavit coram nobis Gherardus Heydeman ortum suum, extra portam pecorum juxta ortum domini Hildemari situm, Johanni Herverden.

28. März. 342. [Anno ut supra feria quinta post dominicam Letare resignavit coram nobis dominus Hinricus Dunevar, presbyter, hereditatem suam, in platea quappenstrate dicta sitam, Thideriko de Lenepe, sed antedictus dominus Hinricus optinet in eadem hereditate 15 marcas Rig., pro quibus sibi annuatim in quolibet festo beati Michahelis antedictus Thidericus unam marc. Rig. pro censu dare debet, post censum vel ante censum pro eadem pecunia liberando. Et Thidekinus debet civitati satisfacere, quum tallia datur, quod tunc pro illis 15 marc. velit talliam dare, quamdiu predictas 15 marc. in sua hereditate optinet. Et predicte 15 marc. Rig. ad vicariam, quam predictus dominus Hinricus Dunevar habuit, sunt assignate, que vicaria domino Sandero de Alwen est collata, et Thidekinus

de Lenepe ipsi domino Sandero de predictis 15 marc. Rig. secundum antedicta proverbia satisfacere debebit.]

1370, 44. 27. März

343. Anno ut supra feria quarta post dominicam Letare resignavit coram nobis Hinricus Brakele aream suam, juxta dotem beati Olavi sitam, Hermanno Jungen; [scilicet antedictus Hinricus obtinet in eadem area 7½ marc. Rig., pro quibus sibi antedictus Hermannus annuatim in quolibet festo pasche dimidiam marc. Rig. pro censu dare debet et quum unus ab alio voluerit separari, hoc alteri per dimidium annum antea debet intimare.]

desgl.

344. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hermannus Junge ortum suum extra portam littoris, juxta ortum domini Everardi Kalland situm, Hinrico Brakelen.

4. April.

345. Anno ut supra feria quinta ante dominicam palmarum resignavit coram nobis Bertoldus Sedeler ortum suum, juxta capellam beate Barbare situm, Hinrico Hovel.

desgl.

346. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Kaporie domum suam lapideam et angularem, juxta forum sitam juxta hereditatem Johannis Witten, Alberto Harpen, scilicet Johannes Kaporie optinet in eadem hereditate 30 marc. Rig., pro quibus Albertus Harpe sibi annuatim in quolibet festo pasche duas marcas Rig. pro censu dare debet et quum Albertus predictus ipsas 30 marc. Rig. exsolvere velit, hoc ipsi Johanni per spatium dimidii anni debeat antea intimare, scilicet Johannes predictus non potest Albertum sepedictum super exsolvere predicte summe capitalis postulare. Et Johannes Kaporie resignavit redditus unius marce de supradicta pecunia domino Johanni Kurowen, secundum omnia proverbia antedicta [1]).]

desgl.

347. [Anno et die ut supra resignavit idem Johannes Kaporie aliam suam lapideam domum, juxta forum prout itur ad sanctum Spiritum sitam, reverende domine Schillersche [2]) dicte et Johannes Kaporie optinet in eadem hereditate 30 marc. Rig., pro quibus predicta domina sibi annuatim in quolibet festo pasche duas marcas Rig. pro censu dare debet et quum antedicta domina ipsas 30 marc. Rig. exsolvere velit, hoc ipsi

---

1) Der letzte Satz ist besonders ausgestrichen und der Name Kurowen zuletzt statt Kaporien hingesetzt. Zwischen dieser und der folgenden Notirung stehen die Worte: «Desses gheldes is nu 30 marc over al.»

2) Oben hinzugesetzt statt des ausgestrichenen Wortes «Harpesche».

Johanni per spacium dimidii anni debeat antea intimare, scilicet Johannes predictus non potest dominam supradictam super exsolucionem predicte summe capitalis postulare. Et notandum, quod aliarum marcarum duarum Rig. redditus in dictis duabus hereditatibus Johannes Kaporie coram nobis domino Hildemaro resignavit[1]. [Et ista domus pertinet modo Alberto Harpen et ipse redditus expagabit][2].]

1370, 22. April. 348. Anno ut supra feria secunda post dominicam Quasimodogeniti resignavit coram nobis Wernekinus pistor ortum suum, extra portam fabrorum juxta ortum Vinckelborgeschen situm, Hermanno de Boken.

349. Anno ut supra feria sexta post dominicam Quasimodogeniti resignavit coram nobis Hinricus de Smitten ortum suum Gutwestere.

desgl. 350. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Gutwester ortum suum Hinrico de Smitten.

desgl. 351. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Conradus Hattingh ortum suum, extra portam pecorum situm juxta ortum Johannis Vilter, Cezario de Roede.

45. 6. Mai. 352. Anno ut supra feria secunda post festum beatorum Philippi et Jacobi apostolorum resignavit coram nobis Olaves aurifaber hereditatem suam, sub monte sitam, Johanni et Conrado fratribus aurifabris; [scilicet Cristianus Kremer habet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus sibi annuatim unam marc. Rig., pro censu dare debent, in quolibet festo pasche exsolvendas, post censum vel ante censum pro eadem pecunia liberando].

13. Mai. 353. Anno domini 1370 feria secunda post diem beati Johannis ewangeliste ante portam latinam resignavit coram nobis Gutwester hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, et ortum suum, sub monte situm, Hinrico de Smitten liberam et quitam.

---

1) Dieser Satz ist mit anderer Dinte hinzugefügt.

2) Mit anderer Handschrift später hinzugefügt und besonders durchstrichen. Von derselben Handschrift steht am Rande die durchstrichene Notirung: «Desse erve horet nu tho Bernd van der Molen (Clawes Parchem ausgekratzt), de ghift 2 marc renthe ut Hern Hildemars kindern van Vijtzen, vnd van dessen 3 marc gheldes hevet Bernd van der Mole 1 marc gheld· ghevriet vnd de 15 marc hevet under de raad tu truwer hant.»

354. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hinricus de Smitten ortum suum, extra portam littoris juxta ortum domini Wynandi Louenschede situm, Gutwester. — 1370. 13. Mai.

355. Anno ut supra feria sexta ante diem beati Urbani resignavit coram nobis Gotfridus Krampe hereditatem lapideam suam, in opposito claustri fratrum predicatorum sitam, et ortum suum, extra portam fabrorum retro ortum domini Hinrici de Beke situm, Cezario de Roede. [Sed Gotfridus Krampe optinet in eadem hereditate 15 marc. Ryg., pro quibus Cezarius de Roede annuatim in quolibet festo penthecostes sibi unam marcam Rig. pro censu dare debet, post censum vel ante censum pro eadem pecunia redimendo.] — 24. Mai.

356. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Warendorp duas ligneas suas hereditates, juxta hereditatem Gutwester in opposito turris beati Olavi sitas, Hinrico de Smitten. — desgl.

357. Anno ut supra feria sexta ante festum penthecostes resignaverunt coram nobis Thidekinus et Hinricus fratres dicti Langen hereditatem suam cum ejus attinenciis Everardo de Revele eorum swagero, retro teatrum juxta domum preconis situatam. — 31. Mai.

358. Anno et die ut supra resignavit similiter coram nobis Thidekinus Lange partem suam in areis de duabus bodis institricibus, in platea institorum sitis, quas Cristianus Kremer et Quade ad presens inhabitant, fratri suo Hinrico Langen. — desgl.

359. Anno ut supra feria secunda post festum trinitatis resignavit coram nobis Winekinus de Roede hereditatem suam lapideam, kornhus dictam, in platea fabrorum juxta hereditatem hospitalitatis sitam, Hermanno de Boken cum suis attinenciis. — 10. Juni.

360. Anno ut supra in vigilia beati Bartholomei resignavit coram nobis Herbordus Ostinchusen hereditatem suam lapideam cum suis attinenciis, in platea fabrorum sitam, Alberto Abbentrode. — 23. August.

361. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Albertus Abbentrode ortum suum Herbordo Ostinchusen. — 46. desgl.

362. Anno ut supra feria sexta post festum beati Bartholomei resignavit coram nobis relicta Heynonis de Lippia hereditatem suam ligneam, in platea strantstrate dicta juxta hereditatem Alberti Hundebeke sitam, Georgio Kaligan; [sed — 30. August.

ipsa domina obtinet in eadem hereditate 45 marc. Rig., pro quibus sibi annuatim in quolibet festo beati Michahelis tres marc. Rig. pro censu dare debet et quum unus ab alio voluerit separari, hoc alii per annum unum antea debeat intimare. De ista pecunia redditus unius marce videlicet 15 marcas Rig. persolvit.] [1]).

1370. 30. August. 363. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Grymmen, alias Duvel dictus, hereditatem suam ligneam, in opposito cimiterii beati Olavi sitam, reverende domine Wazemulsche dicte; scilicet Johannes Grymme obtinet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus annuatim in quolibet festo beati Michahelis unam marcam Rig. pro censu dare debet antedicta domina et has 15 marc. Rig. ipsa domina quum voluerit exsolvere possit. Et quum antedicta domina obierit, qui tunc eandem hereditatem obtinuerit, omnem justiciam ad usum civitatis facere debeat et exsolvere. Notandum, quod predictas 15 marc. Rig. sub eisdem supradictis proverbiis Johannes Grymme coram nobis domino Johanni Boleman resignavit [2]). Eandem pecuniam dominus Johannes Buleman resignavit ad vicariam beati Olavi ante corporis domini existentem (?) [3]).

364. Notandum, quod dominus Conradus Werve, presbyter, resignavit fratri suo domino Johanni Hamer partem suam hereditatum kornhus dictarum et cellariorum, quas insimul habuerunt, apud domum kindere ghildestoven sitarum.

2. Septbr. 365. Anno ut supra feria secunda ante festum nativitatis beate Marie resignavit coram nobis Johannes Warendorp ambas suas hereditates ligneas, in platea monialium juxta hereditatem Everardi de Smitten sitas, Thidekino Woltorp.

15. August. 366. Witlik si, dat Haqun Gherekesson quam to Revele der hemmelvard unser vrowen und sprak to her Hermanne van der Hove, also dat he ene gheleydet hadde van dat he here queme, dar antworde her Herman to aldus, dat wan [4]) he here queme dat he denne enen knecht vore schide, so vor modede he sik des wol, dat de raad em nenes leydes weygherde de wile dat it also stede mit em, alse it do stunt und wes dat em de knecht denne wedder seghede, dar mochte he sik an

1) Der Schlusssatz ist später hinzugefügt.
2) Späterer Zusatz.
3) Späterer Zusatz.
4) «wan» über «dat» geschrieben.

holden [1]); des stunt em to her Kersten van deme Schermbeke, her Cord Kegheler, her Johan Duderstad, her Johan Boleman, her Albrecht van Verden und her Herman van der Lippe, dat her Hermans rede van der Hove also weren.

367. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Michahelis resignavit coram nobis Johannes Flammingh hereditatem suam ligneam, retro hereditatem Hennekini Konen in platea pecorum sitam, Thidekino Hoyger. — 1370, 47. 27. Septbr.

368. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Michahel Lundesberch aream suam, quam a domino Hermanno de Lippe emerat, juxta moniales sitam, Thidekino Woltorpe. — desgl.

369. Anno ut supra feria secunda ante diem beati Dyonisii resignavit coram nobis dominus Rotgherus de Lapide hereditatem suam lapideam, kornehus dictam, in opposito domini Cezarii Stalbiter sitam, cum sex januis inferius et superius, Cristiano Kremer. — 7. October.

370. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis idem dominus Rotgherus de Lapide jus patronatus vicarie beati Mathei apostoli in capella, apud ecclesiam beati Nicolai ad partem meridionalem constructa, predicto Cristiano Kremer, tali condicione, quod ipse Cristianus annuatim perpetuis temporibus presbytero ejusdem vicarie quatuor marcas Rig. dare debet, pro quibus redditibus antedictam hereditatem kornhus et hereditatem suam lapideam, in qua moratur, que quondam Hinrico de Hummere pertinebat, inpignoravit.] — desgl.

371. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Hervorde hereditatem suam, juxta curiam monachorum de Pades sitam, Daneli Berchof; [scilicet dominus Wenemarus de Lippe, presbiter, habet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus sibi annuatim ipse Daniel pro censu unam marc. Rig. dare debet in festo Michahelis.] — desgl.

372. [Anno ut supra ipso die 11,000 virginum resignavit coram nobis Albertus de Renten hereditatem suam ligneam cum suis attinenciis, in opposito hereditatis Johannis Witten sitam, Johanni Kulen, suo swagero; scilicet ipse Johannes Kule tenetur eidem Alberto annuatim in festo pasce unam marcam Rig. ad tempus vite sue dare, scilicet eodem Alberto defuncto, extunc redditus predicte marce Rig. predicto Johanni Kulen et suis heredibus liberi fore debebunt.] — 21. October.

---

1) Der Zusatz «und bie holden» ist unten hinzugefügt.

1370, [illegible]. Novemb.

373. Anno ut supra feria secunda post festum omnium sanctorum resignavit coram nobis Thidemanus Krowel hereditatem suam ligneam domino Johanni Duderstad, juxta hereditatem ipsius domini Johannis sitam, scilicet Thidericus habet liberum stillicidium de alia sua hereditate proxima in curiam sepedicte hereditatis, domino Johanni resignate.

374. Wenemarus Hollogher resignavit hereditatem suam lapideam Alberto Hundebeken, juxta ipsius Alberto hereditatem sitam.

48. [illegible]. Decemb.

375. Anno ut supra feria secunda post festum concepcionis beate Marie virginis resignavit coram nobis relicta Gherardi de Toys hereditatem ejus lapideam, dictam kornhus, in platea monachorum in opposito hereditatis domini Richardi Riken sitam, domino Johanni Boleman et Godekino de Monte, ita videlicet quod Godekinus de Monte illam januam cum cellario subtus, illam januam versus claustrum monachorum existentem habere debet et aliam januam cum cellario infra illam dominus Johannes Beleman habere debet et cum hoc totam domum superius subtus tectum ipse dominus Johannes habere debet et tectum sub suis expensis tenetur procurare per totam domum. Item Godekinus de Monte partem suam dicte hereditatis domino Johanni Boleman totaliter resignavit [1]).

desgl.

376. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Nicolaus Densche hereditatem suam ligneam, in opposito cimiterii beati Olavi sitam, Johanni Grymmen alias Duvel dicto.

desgl.

377. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Suderman duas suas ligneas hereditates, retro hereditatem suam, in qua moratur, domino Hermanno de Lippia.

13. Decbr.

378. Anno ut supra ipso die beate Lucie virginis resignavit coram nobis Albertus Villand hereditatem suam ligneam, in platea monialium sitam, cum libero stillicidio circumquaque domino Johanni Hamer.

23. Decbr.

379. Anno ut supra feria secunda ante festum nativitatis domini resignavit coram nobis Erp sutor cellarium suum, juxta cimiterium beati Nicolai situm, quod cum uxore sua acceperat, Bertoldo Sedeler.

1371, 3. Januar.

380. Anno domini 1371 feria sexta post festum circumcisionis domini resignavit coram nobis Johannes de Like here-

---

1) Späterer Zusatz.

ditatem suam ligneam, in platea fabrorum juxta hereditatem Bernardi pistoris sitam, Conrado Borne.

381. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Heydeman hereditatem suam lapideam, in platea lemstrate dicta juxta hereditatem Johannis Nap sitam, domino Gherardo de Monte. Et Johannes Witte habet in eadem hereditate 30 marc. Rig. ad vicariam filii sui pertinentes, pro quibus annuatim in festo pasche et unam in festo beati Michahelis pro censu dari (sic) debetur et quum unus ab alio voluerit separari, hoc alii per quartale anni predicere debet.

1371, 3. Januar.

382. Anno ut supra feria sexta ante festum purificationis beate Marie virginis resignavit coram nobis Herbordus Ostinchusen ortum suum, extra portam pecorum juxta ortum Cesarii de Roede situm, Johanni Stolten.

49. **31. Januar.**

383. [Anno ut supra feria sexta post diem beati Blasii recognovit coram nobis Albertus Hundebeke hereditatem suam, secundam ante portam littoris versus orientem sitam, Petro sartori, scilicet in proximo festo pasche ultra ad annum predictus Petrus 32 marcas Rig. ipsi Alberto persolvere debet expedite.]

7. Februar.

384. Anno ut supra feria secunda ante festum Carnisprivii resignavit coram nobis Everardus de Borch hereditatem Tilonis de Revele, velud ipsum coram proconsulibus potentem fecit, in platea monialium sitam, domino Hermanno de Lippia.

17. Februar.

385. Item feria sexta ante Carnisprivium resignavit coram [1]) Hermannus de Lippia et Wenemarus Hollogher hereditatem eorum lapideam Alberto Hundebeken, juxta hereditatem ipsius Alberti sitam.

14. Februar.

386. Anno ut (sic) et die ut supra resignavit coram nobis Odewardus de Kele hereditatem, sub brevi monte sitam, que quondam Kolner partinebat, Johanni Reymers cum ortis ad ipsam spectantibus.

desgl.

387. Anno ut supra feria secunda post dominicam Invocavit resignaverunt coram nobis Hermannus et Volquinus Hanover ortum suum, juxta ortum Johannis Rodewiden extra portam pecorum situm, Thidekino Woltorpe.

24. Februar.

388. Anno ut supra feria quinta ante dominicam Letare resignavit coram nobis Hinricus Hovel ortum suum, juxta capellam beate Barbare situm, Winekino Stenweghe.

13. März.

---

1) «nobis» ausgelassen.

1371, 13. März. 389. Anno et die ut supra resignavit Goscalcus Schotelmunt ortum suum cum horreo, extra lemporten situm, domino Johanni Hamer.

15. März. 390. Anno ut supra sabbato ante dominicam Letare resignavit coram nobis Marquardus Kistenmaker ortum suum, extra portam fabrorum sub monte situm, Everardo de Smitten.

50. 17. März. 391. Anno ut supra feria secunda post dominicam Letare resignavit coram nobis relicta Gherardi Toys aream unam, juxta hereditatem Medebeken sitam, domino Hinrico de Beke, sed si stabulum super antedictam aream edificare voluerit, tunc ita debet ordinare, quod antedicta domina nullum dampnum de fimo paratur et eciam non debet fenestras in ipso stabulo facere versus curiam domine predicte, sed stillicidium liberum fluxum suum habere debet.

20. März. 392. Anno ut supra feria quinta ante dominicam Judica resignavit coram nobis Henninghus Wynninghusen ortum suum, juxta ortum domini Hermanni de Hove situm, Johanni Ridder.

desgl. 393. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Jacobus doleator ortum suum, in opposito capelle beate Barbare situm, Hinrico Hovel.

24. März. 394. Anno ut supra feria secunda post dominicam Judica provisores filii Medebeken, videlicet dominus Arnoldus de Renten et dominus Gotfridus Ysured cum consensu filii Medebeken resignaverunt hereditatem lapideam, que quondam domino Hinrico Medebeken pertinebat, cum omnibus suis attinenciis, juxta hereditatem Swertzenberghes in platea strantstrate sitam, cum duobus ortis, extra civitatem sitis, Hermanno Groten [tali condicione, quod ipse Hermannus in proximo festo pasche ultra ad annum centum et septuaginta marcas Rig. ad usum predicti pueri persolvere debet, si vero antedicta hereditas lapidea per Hermannum Groten aut suos heredes postea vendi debeat, extunc antedictus puer ipsam hereditatem pro tanta pecunia, velud alii pro ea prebent, ad se recipere possit. Et pro hac summa predictam hereditatem omniaque alia bona sua mobilia et immobilia, qualiacunque sint, inpignoravit].

desgl. 395. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hennekinus de Revele hereditatem suam, in platea monialium sitam, domino Hermanno de Lippia.

Tag in der Osterwoche (7.–12. April). 396. Anno ut supra feria infra octavas pasche resignavit coram nobis dominus Rotgherus de Lapide terciam partem ortus sui, extra lemporten siti, domino Johanni Duderstad.

397. Feria sexta post dominicam Quasimodogeniti resignavit coram nobis Tilo Drude hereditatem suam ligneam, in platea monialium in opposito hereditatis domini Hermanni de Lippia sitam, Jacobo Gropengheter. **1371, 18. April.**

398. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Grymme alias Duvel dictus ortum suum, extra portam littoris juxta ortum Brandani Wizen situm, Jons Olavesson. **desgl.**

51.

399. Anno ut supra feria sexta post festum penthecostes resignavit coram nobis relicta Bertoldi Swarten hereditatem suam, in platea quappenstrate dicta sitam, Johanni Flamingh pellifici. **30. Mai.**

400. Anno ut supra crastina die beatorum Processi et Martiniani resignavit coram nobis Hinricus de Smitten hereditatem suam, juxta Bredevolde sitam, et ortum suum, sub parvo monte situm, Nicolao Cruzen. **3. Juli.**

401. Item anno ut supra resignavit coram nobis Thidericus de Horne ortum suum Everardo de Borch. **desgl.**

402. Anno ut supra feria sexta post divisionem apostolorum resignavit coram nobis Johannes Warendorp aream suam, juxta hereditatem Hinrici Meygen sitam, domino Sorgio Stalbiter. **18. Juli.**

403. Feria sexta post festum beati Jacobi apostoli resignavit coram nobis dominus Conradus Kegheler hereditatem suam, in strata pecorum sitam, cum ejus attinenciis, prout eam possedit, Winekino Stenweghe. **1. August.**

404. [Anno ut supra feria secunda post festum assumpcionis beate Marie virginis resignavit coram nobis Wendele relicta Johannis de Nummen hereditatem suam ligneam, in platea sartorum sitam, Everhardo sartori; scilicet antedicta domina obtinet in eadem hereditate redditus unius marc. Rig., in quolibet festo beati Michahelis archangeli exsolvende, et quum ab altero voluerit separari, hoc alii per quartale anni predicere debebit.] **18. August.**

405. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hennekinus Kone unum transitum, vulgariter ghanc dictum, de hereditate sua Thidekino Hoyger. **desgl.**

406. Notandum, quod Conradus stupinator resignavit ortum suum, juxta ortum domini Hinrici Wulf situm, Hinrico Wizen.

52.

407. Anno ut supra feria secunda post festum beati Mathei apostoli resignavit coram nobis dominus Hermannus **22. Septbr.**

de Lippia hereditatem suam ligneam Hermanno de Bünne, sed cameras predictus dominus Hermannus, quum sibi placuerit, deponere possit et ipsarum locum obtinere. Et Hermannus de Bünne obtinet extunc liberum stillicidium et lucem in transitum, vulgariter ghank dictum. [Et ipse dominus Hermannus de Lippia obtinet in eadem hereditate 37 marcas Rig. minus uno fertone, cujus pecunie dimidietatem in proximo festo beati Michahelis ultra ad annum et aliam dimidietatem in alio festo beati Michahelis ultra immediate sequente persolvere debebit. Quatuor marc. minus uno fertone persolvit de pecunia supradicta[1]).

1371, October. 408. Anno ut supra feria secunda ante festum beatorum Symonis et Jude apostolorum resignata est coram nobis hereditas, que quondam Hinrico Pepeken pertinebat, in platea fabrorum sita, Hinrico de Hovele, velud Hinricus Pepeke eam possedit, cum orto et orreo, extra civitatem sito.

3. Novbr. 409. Anno ut supra feria secunda post festum omnium sanctorum provisores seu executores testamenti domini Rotgheri de Lapide, videlicet dominus Hinricus Wulf et Johannes Rodewide, resignaverunt coram nobis hereditatem lapideam, in platea monachorum sitam, que quondam ipsi domino Rotghero pertinebat, velud eam possedit, domino Conrado Kegheler

7. Novbr. 410. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Martini resignavit coram nobis Laurencius Coppersleger ortum suum, in opposito capelle beate Barbare situm, domino Johanni Kurowen.

desgl. 411. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hinricus Petzentaken ortum suum, extra portam strantporte dictam juxta ortum Hermanni Groten situm, Johanni Herverden.

desgl. 412. Anno et die ut supra provisores Alberti Biscop resignaverunt coram nobis hereditatem lapideam, in platea monachorum sitam, et eciam ortum, extra portam fabrorum situm, velud Albertus Bischop possedit, Everardo de Castro cum sua libertate.

53.
28. Novbr. 413[2]). [Anno ut supra feria sexta ante festum beati Andree resignavit coram nobis dominus Thidemannus Eppingh hereditatem lapideam, kornhus dictam, in opposito domini Hermanni de Hove sitam, que Alberto Bischope pertinebat,

1) Der letzte Satz ist mit anderer Dinte hinzugefügt.

2) Ueber der Notiz ist nachträglich geschrieben: «Resignacio ista debet stare post redditus.»

Cesario de Roede, scilicet 30 marce Rig. manent in eadem hereditate ad usum leprosorum apud sanctum Johannem, pro quibus predictus Cesarius duas marcas Rig., unam in festo penthecostes et aliam in festo beati Martini pro censu dare debet, pro eadem pecunia liberando, et consules sunt provisores predictarum 30 marcarum et illas duas marcas, que pro redditibus inde dabuntur, debent leprosis predictis cuilibet partem suam in manum distribuere.

414. Anno ut supra feria secunda post festum beati Andree resignavit coram nobis Radekinus hereditatem suam, juxta hereditatem Hinkonis Orghel sitam, Thiderico Bernevur. **1371, 1. Decbr.**

415. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Albertus Hundebeke hereditatem suam ligneam, ante portam littoris sitam, Olavo Scrapetute, [scilicet Albertus obtinet in eadem hereditate 30 marc. Rig., pro quibus sibi predictus Olavus in quolibet festo pasche duas marcas Rig. pro censu dare debet et quum unus ab alio voluerit separari, hoc alii per quartale anni predicere debebit.] **desgl**

416. [Anno ut supra feria sexta ante diem beate Lucie virginis resignavit coram nobis dominus Conradus Kegheler hereditatem suam lapideam cum ejus attinenciis, prout eam possedit, Thidekino Hoyger, scilicet dominus Conradus obtinet in eadem hereditate redditus quatuor marcarum Rig., annuatim in festo nativitatis Christi sublevandarum, et quum unus ab alio voluerit separari, hoc alii per dimidium annum predicere debet et Thidekinus Hoyger predictos redditus pro 60 marc. Rig. possit liberare] **12. Decbr.**

54.

417. Anno ut supra feria secunda post diem beate Lucie virginis resignaverunt coram nobis provisores puerorum Johannis de Molendino senioris hereditatem ligneam ipsorum puerorum, apud ecclesiam Ruthenorum sitam, Johanni Grymmen Duvel dicto. **15. Decbr.**

418 Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Schiller hereditatem suam in platea strantstrate, juxta hereditatem Ludekini Hundebeken sitam, Yowano Judesson, [sciliet Johannes Schiller obtinet in eadem hereditate 30 marcas Rig., quarum 20 marc. Rig. pertinent filie Johannis Schiller de prima sua uxore progenite et has 30 marc. Rig. ipsi Yowanus Jodesson cum redditibus, velud de 15 marc. una marca solet dari, in festo pasche proximo exsolvere velit.] **desgl.**

1371, 19. Decbr. 419. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Thome resignavit coram nobis Johannes filius Tilonis Sassen suam dimidietatem domus angularis, juxta forum site, Godekino pellifici, suo swagero.

1372, 2. Januar. 420. [Anno domini 1372 feria sexta post festum circumcisionis domini provisores relicte Frederici de Molendino, videlicet dominus Johannes Kurowe et Hinricus de Smitten et Johannes Kaporie, resignaverunt coram nobis hereditatem ligneam, juxta beatum Olavum apud hereditatem Kantzeken sitam, que ipsi Frederico pertinebat, Arnoldo Scroder, scilicet antedicta domina optinet in eadem hereditate 30 marcas Rig., pro quibus predictus Arnoldus duas marcas Rig. pro censu dare debet in quolibet festo pasche, et quum voluerint separari, hoc unus alii per quartale anni predicere debet.]

18. Januar. 421. Anno ut supra feria sexta ante diem conversionis beati Pauli resignavit coram nobis Engelkinus, famulus civitatis, dimidietatem orti sui Ottoni de Watere.

55. 30. Januar. 422. Anno ut supra feria sexta ante festum purificacionis Marie resignavit coram nobis dominus Hildemarus de Vitzen hereditatem suam, apud beatum Nicolaum sitam, que quondam Gherardo Klensmid pertinebat, Johanni Grifenberghe aurifabro, que hereditas annuatim ecclesie beati Nicolai unum fertonem pro censu aree, vulgariter wortins, tenetur dare. Et dominus Hildemarus obtinet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus sibi annuatim unam marcam Rig. pro censu in festo purificacionis ipse Johannes dare debet, ante censum vel post censum liberando.

423. [Int jar unses heren 1300 jar in deme 72 jare do vorlet vor uns Gode van den Berghe en hulten hus, gheleghen bi Gert[1]) Hedemanne, Johannes van Bremen.]

18. März. 424. Int jar unses heren 1300 in deme 72 jare des donerdaghes vor palmen do vorlet vor uns Godeke van den Berghe Johannes van Bremen en hulten hus, gheleghen bi Gert Hedemanne. [Hir behelt Godeke en marc geldes inne, alse van 15 marc. ene und dissen tins an to stane[2]) van paschen nu to komene bit to paschen over en jar und van de tins is ute geven so mach he de marc geldes lesen ene he wel.]

---

1) Vorher steht noch das Wort Hert offenbar irrthümlich.

2) Ursprünglich stand «to geven», welche Worte besonders durchstrichen und durch die darüber geschriebenen Worte «an to stane» ersetzt sind.

425. [Anno ut supra resignavit coram nobis dominus Alvinus de Lenepe hereditatem lapideam, in platea lemstrate juxta hereditatem Johannis Nap sitam, quam dominus Gherardus de Monte, consul in Perona, emissit, Brendekino Kaleman et[1]) Johannes Witte habet in eadem hereditate 30 marc. Rig. ad vicariam filii sui, pro quibus annuatim in festo pasce et unus in festo Michaelis pro censu dare debent et quum unus ab alio voluerit separari, hoc alio per quartale anni predicere debet.] — 1372, 18. März.

426. Anno ut supra resignavit coram nobis Thidekinus Bernevur hereditatem suam ligneam, juxta domum Hinkonis Orghel sitam, Johanni Heydeman. — desgl.

427. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes de Bremen sutor hereditatem suam ligneam, in platea quappenstraten sitam, Hinrico de Smitten. — desgl.

428. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Henne Droste ortum suum, extra portam fabrorum sitam (sic!), Johanni Heydemann. — desgl.

56.

429. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Curowe ortum suum, extra portam strantporte dictam situm, Wilkino Wollin. — desgl.

430. [Anno ut supra feria sexta post dominicam Quasimodogeniti resignaverunt coram nobis Hinko Brandenborch et Laurencius, swagerus suus, hereditatem eorum apud hereditatem Everardi Soltin sitam, Goscalco de Rüden.] — 9. April.

431. Anno ut supra feria sexta post festum beatorum Tiburcii et Valeriani martirum resignavit coram nobis dominus Johannes de Weze, presbyter, hereditatem suam, juxta ecclesiam Ruthenorum sitam, Thidekino Woltorp, scilicet Thidekinus debet sibi edificare unum estuarium et cellarium et unum habitaculum ad commodum suum, quibus ipse dominus Johannes ad tempus vite sue uti libere possit, ipso quoque defuncto, extunc ipsum estuarium, cellarium et habitaculum predicto Thidekino et suis heredibus libera esse debent. [Item optinet ipse dominus Johannes de Weze in predicta hereditate 30 marc. Rig., pro quibus Thidekinus sibi annuatim in festo pasche duas marc. Rig. pro censu debet et quum voluerint separari, hoc unus alii per dimidium annum predicere debebit.] — 16. April.

---

1) Späterer Zusatz, geschrieben von der Hand, welche die beiden vorhergehenden Notirungen gemacht.

1372, 16. April. 432. Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Johannes Dunevar hereditatem ligneam, in opposito hereditatis Johannis Vilter sitam, Hinrico Brandenborch.

14. Mai. 433. Int jar unses heren m⁰ jar ccc⁰ jar in deme lxxii jare des vridaghes vor pinkesten de vor leit vor uns Godeke van deme Berghe en hus in der suster strate Thideman Bernevur[1]); [dar beheldet Godeke inne 15 marc, dar sal he ene marc geldes vore geven van pinkesten to pinkesten.]

18. Juni. 434. Anno ut supra feria sexta post diem beati Viti resignavit coram nobis Odardus Swarte ortum suum, extra portam pecorum juxta ortum Hinrici Rosingh situm, Thidekino Hoyger.

12. Juli. 435. [Int jar unses heren m⁰ jar ccc⁰ in deme lxxii jare des manen daghes vor sante Margareten daghe vorlet vor uns Vrederikes wip van der Molen mit ereme sone en hulten erve bi deme bastoven under deme langhen berghen Vritzen van Kotlin, dar[2]) beheldet Vrederikes wip 15 marc inne, dar sal se ene marc van heben van sunte Michaelis daghe to sunte Michales daghe und we van deme andern wel, de segge eme ½ jar to voren to.]

57. 10. Septbr. 436. Anno ut supra feria sexta post festum nativitatis beate Marie virginis provisores pueri domini Brandâni Stalbiter, videlicet Johannes Stocker, Sergius de Roede et Everardus de Unna, resignaverunt coram nobis hereditatem ligneam pueri supradicti, in platea quappenstrate juxta hereditatem Hinrici Meygen sitam, Johanni Budden. Sed antedictus puer obtinet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus Johannes Budde annuatim in festo beati Michahelis sibi unam marcam Rig. pro censu dare debet, quum autem voluerint separari, hoc unus alii per ½ annum predicere debet.

desgl. 437. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Budde ortum suum, extra lemporten juxta ortum Johannis Smalen situm, Thiderico Krowel.

24. Septbr. 438. Anno ut supra feria sexta ante festum beati Michahelis resignavit coram nobis Godekinus Pallaas hereditatem suam ligneam, in vico lemstrate sitam, Nicolao Prutzen, scilicet Godekinus Pallaas obtinet in eadem hereditate 30 marc. Rig., pro quibus sibi annuatim in festo beati Michahelis duas

1) Im Text Bernewr. Vorher ausgestrichen der Namen «Hoveman».
2) «De selve Vritze beheldet ene marc geldes» davor besonders ausgestrichen.

marc. Rig. pro censu dare debet, quum vero separari voluerint, hoc unus alteri per dimidium annum ante manifestare debebit.

439. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Godekinus Pallaas ortum suum, juxta ortum domini Hildemari situm, Hinkoni Orghel. **1372. 24. Septbr.**

440. Anno ut supra in vigilia beati Dyonisii resignavit coram nobis Johannes Warendorp hereditatem suam, juxta hereditatem domini Cesarii Stalbiter sitam, Syvekino Kribbeghel. **8. October.**

441. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis dominus Johannnes Hamer hereditatem suam, kornehus dictam, cum cellario subtus eam, juxta ghildestupam puerorum sitam, Arnoldo Lowen, scilicet dominus Johannes Hamer obtinet in eadem hereditate redditus sex fertonum Rig., in quolibet festo nativitatis domini[1]) a predicto Arnoldo sublevandos, et quum voluerint separari, hoc unus alteri per dimidium annum predicat.] **desgl.**

58

442. [Anno ut supra crastina die beatorum Symonis et Jude apostolorum resignavit coram nobis Wenemarus Hollogher hereditatem suam lapideam, in opposito hereditatis domini Johannis Duderstad in platea lemstrate sitam, cum ejus attinenciis Alberto Hundebeke pro nonaginta et sex marcis Rigens., de quibus (sexaginta marcas Rig. in proximo festo pasche)[2]) et viginti et sex marc. Rig. in proximo festo beati Michahelis absque omni inpedimento, querelis et juris coartacione Albertus Hundebeke predicto Wenemaro persolvere promisit et pro hac pecunia predictam hereditatem sibi inpignoravit. De predicta pecunia Albertus Hundebeke 70 marc. Rig. domino Hermanno de Lippia ex parte Wennemari persolvit[3]).] **29. October.**

443. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Thidekinus Hoyger hereditatem suam, in platea karyenstrate sitam, Johanni Smalen; scilicet Thidekinus optinet in eadem hereditate 30 marc. Rig., quas Johannes Smale in proximo festo pasche sibi prompte et expedite persolvere debebit. **desgl.**

444. Anno ut supra feria sexta quatuor temporum post diem beati Lucie virginis resignavit coram nobis Albertus Roschild ortum suum, extra strantportam juxta ortum domini Johannis de Molendino situm, Thiderico Bernevür. **17. Decbr.**

---

1) Die Worte «beati Michaelis» sind ausgestrichen und durch obige ersetzt.

2) Diese Worte sind besonders ausgestrichen.

3) Späterer Zusatz.

1372, 24. Decbr. 445. Anno ut supra in profesto nativitatis Christi resignavit coram nobis Albertus Gronink hereditatem suam, in platea fabrorum sitam, Michaheli cuprifabro, scilicet Albertus predictus obtinet stabulum perpetue, juxta cimiterium beat. Nicolai situm, quamdiu consules sibi favent, prout nunc est edifficatum. Eciam ipse Albertus obtinet in dicta hereditate 30 [1]) marcas Rig., pro quibus sibi Michahel duas marcas [2]) Rig. pro redditibus annuatim in festo nativitatis Christi dare debet. Quum autem voluerint separari, hoc unus alteri per dimidium annum preintimabit.

Späterer Zusatz mit anderer Handschrift: Und in dat erve hevet Albrecht Grüningh gelecht mit buwinge und mit kosten boven dat ghelt, dat he in deme erve hevet, 20 marc Rig. mit witlicheit ghuder lude. Item dominus Everhardus Kalle optinet in eadem domo 15 marcas Rig., pro quibus dictus Mychael unius marce Rygen. redditus annuatim super festum pasce erogabit et si quis se ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni erit predicendus.

1373, 59. 14. Januar. 446. Anno domini 73 feria sexta post octavas Epiphanie domini resignavit coram nobis Johannes de Revalia hereditatem suam, in platea monialium juxta hereditatem, que Alberto Villand attinebat, sitam, Mathie Bodeker.

28. Januar. 447. Anno ut supra feria sexta ante festum purificacionis Marie resignavit coram nobis Jacobus Deken hereditatem suam lapideam, in opposito Conradi Palborne sitam, Willekino Wollin; [scilicet consules obtinent in eadem hereditate quatuor marcas Rig., in quibus idem Jacobus adhuc racione navis tenetur obligatus.]

desgl. 448. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Willekinus Wollin ortum suum, extra portam littoris in opposito orti Johannis Hattorp situm, Jacobo Deken. Et idem Jacobus tenetur pueris suis de prima uxore sua genitis in 12 marc. Rig., pro quibus antedictum ortum et omnia alia bona sua, qualiacunque fuerint, inpignoravit.

desgl. 449. Anno ut supra resignavit coram nobis crastina die beati Blasii Albertus Hundebeke hereditatem suam lapideam, prope hereditatem, in qua moratur, sitam, Johanni Olavesson; scilicet Albertus Hundebeke obtinet in curiam predicte here-

1) Später in «15» corrigirt.
2) Mit späterer Handschrift in «unius marce» corrigirt.

ditatis quatuor fenestras ad lucem habendam et liberum stillicidium.

450. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Olavesson hereditatem suam ligneam, prope hereditatem domini Arnoldi de Renten sitam, Alberto Hundebeken. [Et eandem hereditatem idem Albertus ulterius resignavit Arnoldo Lowen, in qua ipse Albertus obtinet redditus trium marcarum Rig., quas sibi Arnoldus in festo pasche annuatim debeat erogare, quum vero separari velint, hoc unus alii per dimidium annum predicere debebit.] — 1373, 28. Januar.

451 Anno ut supra crastina die beate Scolastice virginis resignavit coram nobis relicta domini Petri Stokstorp dimidietatem hereditatis, in qua moratur, et ortum suum cum orreo, prout nunc cepitus, extra portam fabrorum situm, Goscalco Kallen, et alium ortum prope eundem situm predicta domina obtinere debebit. — 11. Februar.

60.

452. Anno ut supra feria secunda ante festum beati Mathie resignavit coram nobis relicta Swertzeborghes dimidietatem hereditatis, juxta domum Hermanni Groten in strantstrata site, Johanni Kastorp et sic ex parte uxoris sue ipsi Johanni de ejus patrimonio est satisfactum. Et alia dimidietas hereditatis predicte antedicte domine et ejus puero filie Swertzeborghes attinet. — 21. Februar.

453. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Willekinus Wollin hereditatem suam, juxta hereditatem Willekini sutoris sitam, Symoni Brakele. — desgl.

454. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Johannes Ridder ortum suum, extra portam pecorum in opposito orti domini Johannis Dunevar situm, Johanni et Conrado aurifabris. — desgl.

455. Anno et die premissis resignavit coram nobis Johannes Toys ortum suum, juxta ortum Johannis Kulen situm, Bertoldo Toys. — desgl.

456. [Anno ut supra sabbato ante dominicam Invocavit provisores relicte et pueri Frederici de Molendino coram nobis resignaverunt Hermanno Kegheler, qui noviter dictam dominam duxit, hereditatem lapideam, in qua moratur, juxta hereditatem domini Hermanni Weldeghen sitam, duas bodas penesticales, in brevi rega sitas, dimidiam bodam, in qua panni vendi solent, juxta forum sitam, et duos ortus, quorum unus extra lemportam juxta ortum domini Johannis Duderstad situm, et alter — 5. März.

apud ortum domini Thidemanni Wickeden extra strantportam situm. Ceterum Hermannus Kegheler tenetur puero Frederici de Molendino centum et quinquaginta marc. Rig, pro quibus eundem puerum in victu et vestitu, quousque ad etatem adultam pervenerit, tenere debebit. Si vero provisores dicti pueri, cum de scolis ipsum receperint, quinquaginta marc. Rig. ad usum ipsius pueri habere voluerint, illas ipse Hermannus prompte exsolvere debebit et pro censu aliarum centum marc.

61. Rig. illum puerum, cum ad annos discrecionis pervenerit, tenere debet; pro hiis 150 marc. Rig. ipse Hermannus predictus hereditatem, bodas et ortos premissos et omnia sua bona inpignoravit. Et cum hiis 150 marc. Rig. predictus puer racione sui patrimonii a matre sua totaliter separatus est et divisus. Et ipse puer coram nobis premissa consensit]

1373, 7. März. 457. Anno ut supra feria secunda post dominicam Invocavit resignavit coram nobis Everardus de Borch hereditatem suam lapideam, in platea monachorum juxta hereditatem domini Conradi Kegheler sitam, Arnoldo Treppen.

desgl. 458. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Everardus de Borch ortum suum, extra portam fabrorum in opposito orti domini Hinrici de Beke situm, domino Goscalco Scotelmund.

26. März. 459. Anno ut supra sabbato ante dominicam Letare resignavit coram nobis Thomas sutor ortum suum, extra portam fabrorum juxta ortum domini Gotfridi Ysured situm, Conrado gladiatori sub ista condicione, ut a proximo festo pasche ultra per byennium dictum ortum pro tanta pecunia, velud eum vendidit, redimere possit, et eciam si Conradus predictus aliquid in melioracionem dicti orti exposuerit, quod rentabile fuerit, sibi reddere debebit.

4. April. 460. [Anno ut supra feria secunda post dominicam Judica resignavit coram nobis Heyno Korin hereditatem suam, in platea pecorum juxta hereditatem Johannis Lore sitam, Johanni Laurencii carnifici, scilicet Heyno Korin obtinet in eadem hereditate 15 marc. Rig., quas Johannes Laurencii sibi in proximo festo assumpcionis Marie expedite et prompte exsolvere debebit.]

461. Notandum, quod ortus in angulo extra portum pecorum situm, quem dominus Gherardus Witte Gherlaco Vrydach resignasset, ad presens attinet Alberto Groning institori.

1373, 9. Mai.

462. Anno ut supra feria secunda post diem beati Johannis apostoli et ewangeliste ante portam latinam resignavit coram nobis Albertus Schap unam aream domino Johanni de Molendino, juxta hereditatem Johannis de Bremen sitam, de qua area idem dominus Johannes curiam ad suam hereditatem fecit.

62.

27. Juni.

463. Anno ut supra feria secunda ante festum beatorum Petri et Pauli apostolorum resignavit coram nobis Nicolaus Densche ortum suum, extra portam littoris situm juxta ortum Johannis Grymmen, Hinrico Orghel. Et predictum ortum Hinricus Orghel ulterius resignavit Hinrico Pezentaken.

11. Juli.

464. [Anno predicto feria secunda ante festum beate Margarete resignavit coram nobis Hinricus de Smitten hereditatem suam, in vico quappenstrate dicto sitam, Hinkoni Sak, scilicet Hinricus de Smitten optinet in eadem hereditate redditus 6 fertonum Rig., quos Hinko Sak in quolibet festo beati Michahelis sibi solvere et dare debet; quum voluerint separari, hoc unus alii per dimidium annum predicere debebit.]

15. Juli.

465. Anno ut supra ipso die divisionis apostolorum resignavit coram nobis Johannes Budde hereditatem suam, in vico quappenstraten sitam, Johanni Zwynekezen.

466. Anno ut supra ipso die beati Petri ad vincula camerarii civitatis resignaverunt ortum, extra portam fabrorum sitam (sic!), Johanni Ghizen.

desgl.

467. Anno et die supra camerarii civitatis cum consensu consulum resignaverunt bodam, juxta forum sitam, Conrado barbetonsori, scilicet Conradus debet annuatim 1 fertonem pro censu arce, prout juris est, erogare. Eciam consules obtinent in eadem boda 15 marc. Rig, pro quibus ipse Conradus in quolibet festo beati Michahelis unam marcam Rig. pro censu dare debet; quum voluerint separari, hoc unus alii per quartale anni predicere debebit.

22. August.

468. Anno ut supra in octava assumpcionis beate Marie virginis resignavit coram nobis filius Brandani Roden de Gotlandia ortum, qui Lodewico de Vluen pertinebat, Sorgio de Roede.

63.

desgl.

469. Anno et die ut supra Tymmo de Kylone sutor resignavit coram nobis Johanni Rodenborch hereditatem suam, apud hereditatem Johannis Schonenberch sitam.

9. Sept.

470. Anno ut supra crastina die nativitatis beate Marie virginis Thideke Bernevür resignavit coram nobis ortum suum,

extra portam monialium apud ortum domini Johannis de Molendino situm, Willekino Heylsberch.

1373, 9. Sept. 471. Anno et die ut supra Bertoldus de Toys resignavit Johanni Kulen ortum suum, extra portam littoris situm.

24. October. 472. Anno ut supra feria secunda ante festum beatorum Symonis et Jude apostolorum coram nobis Georgius Kaligan resignavit hereditatem suam, in vico strantstrate dicto sitam, Johanni Broker.

13. Novbr. 473. Anno ut supra feria secunda post festum beati Martini resignavit coram nobis Johannes Herverde ortum suum, extra portam pecorum apud ortum domini Hildemari situm, Goscalco de Ponte.

desgl. 474. [Anno et die ut supra resignavit coram nobis Hermannus de Boeken domum suam lapideam, kornhus dictam, Conrado Zwertfegher, scilicet idem Hermannus obtinet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus sibi predictus Conradus unam marcam Rig. in quolibet festo beati Martini annuatim pro censu dare debet. Quando vero voluerint separari, hoc unus alteri per dimidium annum predicere debebit.]

21. Novbr. 475. Anno ut supra feria secunda post festum beate Katherine resignavit coram nobis Heyno Korin hereditatem suam, in vico pecorum apud Johannem Loren sitam, Thiderico de Kolme. [In qua hereditate habet 15 marc. Rig. Hermannus de Böken, pro quibus sibi annuatim predictus Thidericus unam marc. Rig. pro censu in festo pasche dare debet; quum voluerint separari, hoc unus alii per dimidium annum preintimabit.]

64.

16. Decbr. 476. [Anno ut supra feria sexta post diem beate Lucie dominus Johannes Hamer coram nobis hereditatem suam, in opposito cimiterii beati Nicolai apud hereditatem Hermanni Groten sitam, resignavit Nicolao Gronink, cellatori, cum omni justicia, qua ipsam hereditatem hactenus possedit. Et dominus Johannes Hamer obtinet in eadem hereditate et in omnibus bonis dicti Nicolai 15 marc. Rig., pro quibus sibi ipse Nicolaus annuatim in festo nativitatis Christi unam marc. Rig. pro censu dare debet; quum autem separari voluerint, hoc unus alteri per dimidium annum preintimabit.]

30. Decbr. (1374 nach d. Weihnachtsjahr.) 477. [Anno domini 1374 feria sexta ante festum circumcisionis domini Hermannus Kegheler cum consensu uxoris sue duas bodas penesticales, in brevi rega sitas, coram nobis Johanni Kulen resignavit.]

478. [Anno ut supra feria sexta post conversionem beati Pauli relicta Hinrici Meygen cum filio suo et provisoribus suis hereditatem suam, in vico pecorum apud hereditatem Johannis Swinekezen sitam, coram nobis Alberto Gronink institori resignavit, scilicet antedicta domina et ejus filius obtinent in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus Albertus jam dictus unam marcam Rig. racione censu eis in quolibet festo nativitatis Christi dare debet; quum voluerint separari, hoc unus alii per quartale anni ante intimabit [1]).] — 1374, 6. Januar.

479. Anno ut supra feria sexta ante dominicam Invocavit resignavit coram nobis Thidericus Bernevür hereditatem suam ligneam, in vico monialium sitam, Andree sutori, scilicet Gotfridus de Monte habet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus sibi annuatim in festo penthecostes dictus Andreas unam marc. Rig. pro censu dare debet; quum voluerint separari, hoc unus alii per dimidium annum ante intimabit. — 17. Februar.

480. [Anno et die ut supra provisores domini Johannis Dunevar resignaverunt coram nobis hereditatem lapideam, in platea sartorum sitam, que ipsi domino Johanni Dunevar attinebat, Everardo Mues, scilicet relicta domini Johannis Dunevar et sui pueri obtinent in eadem hereditate 30 [2]) marc. Rig., pro quibus annuatim in festo pasche ipse Everardus 2 [3]) marc. Rig. eis dare debet; quum vero separari velint, hoc unus alii per dimidium annum preintimabit.] — desgl.

65.

481. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Everardus de Revele hereditatem suam lapideam, kornhus dictam, Thidemanno de Revele, apud beatum Nicolaum in opposito Thidemanni de Revele sitam. — 17. Februar.

482. Anno et die ut supra resignavit coram Klind ortum suum, extra portam lemporte apud ortum domini Johannis Boleman situm, Hinrico de Bremen. — desgl.

483. Anno ut supra feria secunda post dominicam Invocavit comparuit coram nobis Johannes Kaporie et hereditatem suam lapideam cum omnibus suis attinenciis domino Johanni de Molendino resignavit, prout eam hactenus possedit, apud hereditatem Godekini de Monte sitam. — 20. Februar.

1) Am Rande steht: «Iste articulus debet stare indeletus.»
2) Später hinzugesetzt statt der ursprünglichen «60» Mark.
3) «2» durch Rasur statt der ursprünglichen «4» Mark hergestellt.

1374, 20. Februar. 484. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Everardus de Revalia hereditatem suam, retro teatrum sitam, cum tali jure, quo ipsam possedit, cuncto ortum suum, extra portam pecorum apud ortum Hinkonis Meygen sitam, Thiderico Bernevur.

desgl. 485. Anno et die ut supra resignavit coram nobis Sorgius de Roede ortum suum, extra portam fabrorum apud ortum domini Hinrici de Beke situm, Conrado Born fabro.

27. Februar. 486. Anno ut supra feria secunda post dominicam Reminiscere coram nobis Albertus Roschilt hereditatem suam, apud beatum Olavum sitam, talibus libertatibus, velud eam huiusque possedit, Eylardo Salmonsson resignavit. Et relicta et pueri domini Johannis Dunevar habent in eadem hereditatem (sic!) 15 marc. Rig., pro quibus eis Eylardus annuatim in dominica Invocavit unam marcam Rig. pro censu dare dabet; quum voluerint separari, hoc unus alteri per dimidium annum predicere debebit.

desgl. 487. Anno et die ut supra Godekinus Kastorp resignavit coram nobis ortum suum, apud mare situm, Conrado stupinatori.

66. 27. März. 488. Anno ut supra feria secunda post dominicam palmarum resignavit coram nobis Hinricus Pesentaken ortum suum, extra portam littoris situm, qui quondam Nicolao Denschen pertinebat, Goscalco de Ponte.

desgl. 489. Anno et die ut supra Goscalcus de Ponte ortum suum, extra portam pecorum situm, resignavit coram nobis Hinrico Pesentaken, quem ortum ulterius Hinricus Pesentaken genero suo Hoppen resignavit.

10. April. 490. Anno ut supra feria secunda post dominicam Quasimodogeniti resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem suam ligneam, retro hereditatem Zudermans juxta cimiterium beati Olavi sitam, Gobelino Rosingh.

desgl. 491. Anno et die ut supra Hinko Brandenborch ortum suum, extra portam pecorum situm, Everardo sartori coram nobis resignavit.

desgl. 492. Anno et die ut supra Petze resignavit coram nobis edificium seu ligna bode, in platea institorum site, in quantum ad ipsum spectabat, relicte domini Petri Stokstorp. Et Thidekinus Hoyger conduxit eandem bodam, pro qua dicte domine dimidiam marcam Rig. annuatim dare debet.

493. Int jar unses heren alse men scref m. ccc.⁰ in LXXIIII jare so hevet vor uns bekant Tile Lechtes, dat he hevet vorkoft hern Hinrike Crowele dat hultene hus, dat bi eme gheleghen is, und de boden oppe deme markete bi Kulen gheleghen mit aller rechtichet, alse it Tile bezeten hevet.

494. Int jar unses heren alse men scref m. ccc.⁰ in LXXIIII jare so hevet vor uns opghelaten Johan Hamer en sten erve, dat beleghen is bi deme helighen geste, her Tidemann Wickeden, dar beheldet de vor benomede Johan Hamer 1 ½ mark geldes inne, alse van 15 marc ene. Disse tins stet van paschen to paschen ut to gevene und we van deme anderen wil, de segge eme en half jar to voren to.

1374, 67. 28. April

495. Anno quo supra feria sexta ante dominicam Cantate resignavit coram nobis dominus Hermannus de Lippia hereditatem suam ligneam, retro hereditatem Zudermans juxta cimiterium sancti Olavi sitam, cum omnibus attinenciis filiis et pueris Gobelini Rosinch.

desgl.

496. Anno quo supra et die constitutus coram nobis dominus Hermannus de Gotlandia recognoscens, se totaliter et perfecte separatum et divisum a Hinzen dicto Lowen, qui quondam suam pecuniam ad stagnum duxit.

desgl.

497. Anno die ut supra comparuit coram nobis dominus Johannes de Molen recognoscens, se sublevasse super hereditatem suam, sitam juxta domum Johannis de Bremen, a procuratoribus puerorum Ludekini Dünevars 30 marc., de quibus sibi annuatim in festo pasche duas marc. Rig. dabit; quum autem alter ab altero voluerit separare, extunc alter alteri unum quartale anni tenetur predicere.

498. In deme jare vorgescreven do bekande vor uns Hinsen Rosinges vormunders, dat se hebet vorkopt de halven kopelen, de ghelegen is in der vestrate, Sivers Kribegel vri und quit.

499. In deme jare vorghescreven do bekande vor uns Johan Boleman und Johan Hamer, dat se over en hebet ghedreghen, dat de mure van der strate bit to Bolemannes sode tuschen en beden solen bede bruken, welker dar op buwen wel, dan er nen ne sal vinster in des anders hof breken noch in sin erve.

500. In deme jare vorghescreven do bekande vor uns Johan Boleman, dat her Johan Hamer hevet enen vrighen druppenval van sineme stalle in Bolemannes hof.

501. In deme jare vorghescreven do bekande vor uns Detmer Hodewalkere, dat he hevet ghenemen op sin erve 20 mark Rig. van her Rotchers wive van deme Stene, dar sal de vorbenomede Detmer des jares vor geven vor den tins van 15 mark ene van paschen to paschen und van de vrowe stervet, so sal men van den 20 mark geven 5 to deme helighen geste und 5 to deme spetale und to den 5 kerken de andern 10 mark, alse to juweliker kerken 2 mark.

1374, 9. Juni. 502. Anno domini 1374 feria sexta post diem sancti Bonifacii proxima dominus Conradus Kegheler resignavit unam curiam Everardo Muss, coram nobis, sitam apud Jacobum van Gruten [1]).

68. 503. [Anno ut supra comparuit coram nobis dominus Johannes de Molen et resignavit unam hereditatem Tydemano Losen, sitam retro hereditatem Johannis Stocker penes plateam sanctimonialium, et in eadem hereditate retinuit dictus dominus Jo. de Molen 30 marc. Rig., pro quibus omni anno predictus Tydemanno Lese dabit sibi 2 marc. Rig. in festo Mychaelis persolvendas. Idem est factum feria 6 proxima ante festum Marie Magdalene.]

18. August. 504. Anno ut supra conparuit coram nobis feria 6 proxima post festum assumpcionis virginis gloriose dominus Bernardus Lare et resignavit matri sue hereditatem paternam, se deteriter conponens cum ea sub ista condicione, quod in eadem hereditate retinuit duas marcas Rigen., idem dominus Bernardus annuatim persolvendas non obstantibus detrimentis ejusdem hereditatis, quibuscunque in festo Michaelis termino persolucionis signato.

desgl. 505. Anno ut supra feria 6 proxima post festum assumpcionis virginis gloriose comparuit coram nobis Godekinus Kastorp cum uxore sua ac ejusdem uxoris matre ac cum fratribus ejusdem uxoris sue premonitoribus et resignavit Everardo up [2]) der Borch hereditatem suam cum omni jure et possessione, prius consueta et abolim possessa.

27. October. 506. [Anno ut supra in vigilia apostolorum Symonis et Jude comparuit coram nobis Hillebrandus Wyse et resignavit

---

1) Es folgt mit anderer Handschrift eine begonnene und nicht vollendete ausgestrichene Notirung: «Anno jam dicto ipso festo purificacionis beate virginis Hermannus aurifaber et Arnoldus Brakel resignaverunt».

2) «van» ausgestrichen.

Johanni Vasolt hereditatem suam, sitam in capite platee sutorum, cum omni jure ac pertinenciis, quibus abolim liberius est possessa, et cum curia.]

507. [Anno ut supra in [1]) crastino apostolorum Symonis et Jude comparuit coram nobis Johannes Keghel et resignavit Johanni Molner ejusque uxori hereditatem suam, sitam in platea fabrorum, cum omni jure et libertate obolim possessas (sic!), ad temporariam vite amborum, scilicet predicti Johannis Molner et sue uxoris possidendam, post vero defunctum ipsorum sub jure remanebit extunc civitatis hereditas antedicta.] — 29. October.

508. [Anno ut supra feria secunda proxima post Symonis et Jude conparuit coram nobis Johannes Keghel et reliquit Johanni Moller de molendino sancti spiritus ejusdemque uxori Talen hereditatem suam, sitam in platea fabrorum, cum omni jure et libertate, abolim possessa. Post defunctum ipsorum, scilicet Johannis et sue uxoris predictorum desuper debet versari secundum dictaria juris civitatis.] — 30. October.

509. Anno ut supra in vigilia beati Martini Michael Koppersleger resignavit coram nobis unam curtem prope curiam Alberto Gronyngh, sitam apud sanctam Barbaram. — 10. Novemb.

510. Anno ut supra ipso festo purificacionis beate virginis Hermannus aurifaber resignavit Arnoldo de Brakel hereditatem, que quondam pertinuit Wernhero pistori ex parte filii dicti Wernheri, qui nunc est ordinis cisterciensis. — 2. Februar.

69.

511 [2]). Anno ut supra feria 6 proxima post Martini comparuit coram nobis Swinkesen et resignavit Sifrido Kribbeghel hereditatem suam, sitam prope karieportam, possessione prius consueta. — 17. Novbr.

512. Anno domini millesimo trecentesimo septuagesimo quinto in octavis epiphanie domini relicta Alberti Hundebekes una cum ejus matre et ejus filiis cum ejus fratre ac una cum suis et suorum filiorum premonitoribus coram nobis resignavit suam hereditatem, sitam in platea stagnali, inhabitalem, Detmaro et Gherardo fratribus dictis de Elten, cum omnibus suis attinenciis eandem resignando. — 1375, 13. Januar.

513. Anno ut supra sequenti die post Felicianum [3]) Jo- — 15. Januar.

1) Darüber steht die Abbreviatur für «post».

2) Vorher eine begonnene, unvollendete Notirung: «Anno die quibus supra recognovit coram nobis».

3) Offenbar statt «Felicem» (14. Jan.), denn der Felicianstag fällt auf den 20. October.

hannes Rolavusson resignavit hereditatem suam, sitam apud Hermannum Droghen, domino Johanni Boleman cum omnibus juribus et pertinenciis suis, quibus antea est possessa.

1374, 19. Januar. 514. Anno ut supra feria 6 proxima ante festum Agnetis virginis Tydemannus Loze resignavit seu reliquit suam hereditatem, sitam in platea monialium, Paulo Monnik eo jure et libertate, quibus abolim est possessa, alioquin domino Johanne de Molen duas marcas Rig. in eadem retinente in festo Mychaelis persolvendo.

28. Januar. 515. Anno ut supra feria secunda proxima ante festum purificacionis comparuit coram nobis Bertoldus Sedeler, resignando hereditatem suam fratribus aurifabris Conrado et Johanni dictis Mandrowe, prope se, eo jure ac proprietate, quibus per eundem antea est possessa.

9. Februar. 516. [Anno ut supra feria 6 post festum purificacionis Marie resignavit coram nobis dominus Adolfus hereditatem Tydekini de Lennepe Ludekino Vorkenbeke, sitam in der quappenstraten, ita quod dominus Hinricus Dunevar optinet in eadem hereditate 15 marc. Rig., pro quibus sibi annuatim in quolibet festo beati Mychaelis unam marcam Rig., idem Tydekinus et quod ipse Tydekinus debet pro illis 15 marc. Rig., quum talliam datur civitati, talliare, quamdiu idem dominus Hinricus easdem 15 marc. in sua hereditate premissa continet, et predicte 15 marce sunt deputate ad unam vicariam, quam predictus dominus Hinricus Dunevar habuit, et predictus Ludekinus semper pro eisdem 15 marc. Rig. tenetur satisfacere cuicunque talem vicariam possidenti, quamdiu tales 15 marce in eadem hereditate manserint. Eciam Hermannus Stake optinet inibi 15 marc. Rig., pro quibus dabit idem Ludekinus sibi unam marcam Rig. in quolibet festo pasche persolvendam; si unus voluerit ab alio separari, dimidium annum predicere tenetur.]

1375, 70. 9. Februar. 517. Anno ut supra ac die recognovit Ludekinus Vorkenbeke pro illis 15 marc. Rig., quas[1]) Hermannus Stake in hereditate Ludekini Lennepe continet, eidem Hermanno Staken satisfacere 1[2]) marc. Rig. in quolibet festo pasche pro eis solvendo, post censum vel ante censum reliberando.

16. Februar. 518. [Anno ut supra feria 6 proxima post Valentini Tydeke Hoyer resignavit coram nobis hereditatem, quam emit

---

1) 2 mal.
2) Corrigirt aus 2 m.

a domino Conrado Kegheler, Johanni Vasolt sub ista condicione, quod idem dominus Conradus Kegheler obtinet in eadem hereditate redditus duarum marcarum Rig., quas Johannes Vasolt in festo nativitatis Christi tenetur persolvere.]

1376, 16. Februar.

519. [Anno ut supra feria 6 post Valentini. Notum sit, quod dominus Conradus Kegheler optinet in hereditate Johannis Vasolt redditus duarum marcarum Rig., in quolibet festo nativitatis Christi persolvendarum, quas potest solvere cum triginta marc.; si unus voluerit ab alio separari, dimidium annum predicet.]

12. März.

520. Anno ut supra ipso die beati Gregorii comparuerunt coram nobis premonitores filiorum Hundebeken ac sue matris . . .[1]) relicte antequam Alberti Hundebeken et resignaverunt hereditatem suam, sitam in platea, que dicitur leemstrate, penes dominum Johannem Duderstat, cuidam Naap cognominato.

19. März.

521. Anno ut supra feria 2 post Reminiscere comparuit coram nobis Hinso de Smitten resignans Conrado Hattinghe ortum suum, situm extra portam fabrorum penes ortum Johannis Reymari; hoc sit notum.

desgl.

522. Anno et die quibus supra Godsalcus Druden et Laurencius cujusdam swagerus . . .[2]) Brandenborch resignaverunt Tyderico Suderwest[3]) liberum aqueductum in curiam ipsius Embeken.

23. März.

523. [Anno ut supra feria 6 post Reminiscere consilium civitatis Revaliensis reliquit hereditatem, sitam in proximo cimiterii sancti Nycolai in opposito domus monete, Tyderico Doryngh ea libertate, qua civitas huiusque possedit, possidendam. Item[4]) idem tenet sibi angarium ante ostium domus illius libere possidendum. Item a pascha ad pascha tenetur civitati unam marcam Rig. pro quindecim marc. Rig. persolvere, quas civitas optinet in eadem hereditate. Istas marc. Rig. cum quindecim marc. potest idem ante censum vel post censum liberare. Item ecclesia sancti Nycolai optinet in eadem hereditate decem et octo oras persolvendas ab eodem pro censu aree in festo pasce singulis annis.]

---

1) mz.

2) Eine corrigirte unlesbare Abbreviatur «D. . .»

3) Suderwst im Text.

4) Die folgenden Wörter «civitas concessu seu contulit» sind besonders ausgestrichen.

Späterer Zusatz: Census beati Nicolai et ypodromium ante ostium suum perpetue libere optinebit sine censu.

1375, 71. 29. März. 524. Anno domini ut supra feria 5 ante Letare comparuit coram nobis Jacobus Gropengater resignans hereditatem suam, sitam retro Godekinum de Wesel, cuidam Grymmoni et hoc majori.

desgl. 525. Anno et die quibus supra comparuit coram nobis Heine Twent resignans hereditatem suam, sitam in opposito sancti Olavi, Hermanno Groten eadem libertate, qua idem ipsam hactenus possedit, pro qua hereditate premissa idem Hermannus Grote resignavit eidem Heynoni Twent hereditatem[1]) suam, sitam in angulo retro custodiam sancti Nicolai, eo modo, quo idem eam liberius huiusque retinuit.

2. April. 526. Anno ut supra feria 2 post Letare comparuit coram nobis Hermannus Stake resignans domino Johanni Bolemanne omnem suam hereditatem paternam et per hoc sunt ex toto divisi in singulis causis.

9. April. 527. Anno ut supra feria 2 post Judica Johannes Kule resignavit suas penesticales bodas, in brevi rega sitas, dominis consulibus civitatis hujus.

30. April. 528. Anno ut supra feria 2 post Quasimodogeniti Johannes Heydeman resignavit coram nobis ortum suum, situm apud sanctam Barbaram, Heynekino Goldsmede.

desgl. 529. Anno et die quibus supra comparuit coram nobis Grymmo et resignavit coram nobis hereditatem, sitam apud Arnoldum Treppen, cuidam dicto Naap, cum eis juribus, quibus idem huiusque possedit, possidendam.

530. In deme jare vorgescreven do quam vor uns Johannes van Corne und vorlet Heynen Corine en hulten erve, dat beleghen is vor der singelen under deme langen berghe, mit also daner vriheit alse het bezeten hewet.

531. In dem jare vorghescreven do quam vor uns Goscalc van der Bruggen und Ludeke Wilde und bekanden vor uns, dat Ludeken Wilden de mure allene to horet van siner dornssen und Goscalke van der Bruggen deme horet de mure half to van Ludeken Wilden hus to der strate wort.

72. 532. Anno et die quibus supra comparuit coram nobis Symon Brakele hereditatem suam, sitam in opposito putei dicti

1) Davor sind die Wörter «resignavit sibi» ausgestrichen und unten mit Punkten versehen.

Sternsot, Johanni Hamele resignans eo jure ac libertate, quibus abolim est usa, ea condicione, quod idem Brakele optinet in eadem hereditate 10 marc. Rig., pro quibus dabit 32 oras in festo pasche persolvendas et Johannes habet unam marcam Rig. pro 15 marc. Rig. in festo pasce persolvendo.

533. Anno et die quibus supra [Goteke Pallas retinet unam marcam Rig. in hereditate], quam Albertus Hundebeke bone memorie resignavit Arnoldo Lowen, [et Tydeke Woltorp unam et una redundabit filiis ipsius Hundebeken] in festo pasche persolvendas. [Si unus ab alio voluerit separari, dimidium annum predicet.]

534. [Anno et die quibus supra resignavit coram nobis dominus Tydemannus Eppingh hereditatem lapideam, kornhus dictam, in opposito domini Hermanni de Hove sitam, que Alberto Byscop pertinebat.]

535. [Anno et die quibus supra comparuit coram nobis dominus Arnoldus de Renten et recepit a dominis consulibus 30 marc. Rig., ad quas ipsi sunt provisores, qui remanent in hereditate, deputate ad usum leprosorum apud sanctum Johannem, pro quibus annuatim idem annuatim pro censu dabit 2 marc. Rig., in festo pentecostes unam, in festo Martini aliam persolvendo et cuilibet infirmorum sua pars debet ad manum erogari. Si unus voluerit ab alio separari, dimium annum predicet. Pro certificacione posuit idem suam hereditatem, in qua inhabitat, sitam in opposito domus societatis puerorum.]

536. Anno domini quo supra Kristina relicta quondam Andree sutoris resignavit domino Everhardo Kallen quoddam spacium, situm in opposito stube Eppinges.

537. Johannes Stenwerte tenetur filio suo, quem genuerat a Mechthildi uxore sua felicis memorie, 40 marcas Rygens. in omnibus suis bonis.

538. Anno jam dicto in die beati Agapiti Willekinus Heylsbergh resignavit Dethmaro et Gherardo dictis de Elten fratribus ortum suum, situm extra portam stupe. (1375, 18. August.)

539. Anno quo supra ipso die beati Lamberti Ghyse sutor resignavit Johanni Reymari hereditatem suam, sitam apud predictum Johannem Reymari, hereditarie possidendo. [Johannes[1]) Krouwel optinet in eadem domo unius marce Rygen. redditus, pro 15 marc. Rygen. deliberando, ad festum pasce (17. Septbr.)

---

1) Dieser Satz ist mit anderer Dinte hinzugefügt.

dictos redditus exponendo; terminus separacionis abinvicem dimidii anni predicendus.]

1375. **73.** 540. Notandum, dat de mure, de dar steit twisschen Johan Stocker und Külen, der sullen se beyde bruken ghelike van der grunt bet an de hoghe, beyde des olden werkes unde des nyen.

541. Anno quo supra comparuit coram nobis Jacobus de Grüten lucide recognoscens, se posuisse et depignorasse Bartholemeo privigno suo, quam uxor sua genuerat a Tasten, omnia sua bona mobilia et inmobilia pro 50 marc. Rygen. ex parte patrimonii sui, quousque provisoribus dicti pueri supradicta caucio placuerit perdurare.

3. Decbr. 542. Anno quo supra in profesto beate Barbare virginis comparuerunt coram nobis dominus Arnoldus de Renten et filia sua Elyzabeth et maritus ejus Gherhardus insimul profitentes, se amicabiliter coadunati ita, quod omnis discencio, que inter predictum dominum Arnoldum et filiam ejus Elyzabeth vertebatur, totaliter debet esse sopita atque finita de omnibus causis.

14. Decbr. 543. Anno quo supra in crastino beate Lucie virginis Conradus Hatnicke resignavit ortum suum Johanni Reymari, situm ante portam fabrorum.

544. Anno quo supra uxori (sic!) Andree sutoris resignavit Wilhelmo Olavesson hereditatem suam in platea monialium.

545. Anno quo supra Hinse Wyse resignavit domino Alfardo de Lennepe, socio nostri consulatus, hereditatem suam, sitam ante portam strantporten, domum angularum cum area ejusdem domus.

546. Anno quo supra Syfridus Kribbeghel resignavit domino Johanni Boleman ortum suum, situm extra karienporten.

1376. 547. Notandum, quod dominus Johannes Duderstat resignavit relicte Brandani Wysen unam hereditatem, sitam retro ecclesiam sancti spiritus, que quondam Hinrici (sic!) de Like pertinebat.

74. 21. Januar. 548. Anno quo supra in festo beate Agnete Syfridus Krybbegel resignavit ortum suum, situm extra karienporten, Wernero van dem Haghen.

desgl. 549. Item eodem die idem Syfridus Krybbeghel resignavit alium ortum extra eandem portam Ghodfrido Kastorp.

550. Anno jam dicto ipso die beati Pauli conversacionis (sic!) dominus Wrouwynus Witte, presbiter, resignavit ortum suum, situm extra portam strantporten, Johanni Brun et est ortus situs ortui domini Alberti de Verden. 1376, 25. Januar.

551. Anno domini 1376 in crastino beati Blasii do weren vor uns Johannes van Corne ende Johannes Vilther unde bekenden, dat se ghantzliken des sint eindrechtich gheworden als twisschen Lubbrechtes Schroders wives[1]), also dat Lubbrechtes wif unde ere kint sal bruken der bracken, de dar sin in Johannes want van Korne, de wile dat se dat erve in der were heft, ende Johannes van Corne de sal wedder des lichtes bruken in der Lubbrechtschen hove mit sinen erven unde hir mede so sint sie gheschichtet unde ghescheden allir dinge. 4. Februar.

552. Anno quo supra ipso die beati Valentini conparuit coram nobis Ludolphus Vorkenbeke et resignavit Johanni Kornen hereditatem suam, sitam in der quappenstraten. Similiter Henneke Köne resignavit econverso Ludolfo Vorkenbeken hereditatem, sitam in der karienstraten, cum suis libertatibus, quibus prius utebantur ex utraque parte. 14. Februar.

553. Anno quo supra die sequenti beati Valentini Johannes Heydeman recognovit, se resignasse Johanni Stolten unam bodam, sitam apud forum, cum medietate cellarii subtus boden tali libertate, qua Johannes Heyteman prius utebatur. 15. Februar.

554. Eodem anno et die resignavit Johannes Stolte ortum suum, situm aput ortum Ghotfridi Pallas, Johanni Heydemanne. desgl.

555. Anno quo supra proxima feria sexta in 40 comparuerunt coram nobis Hermannus Palborn et Nicolaus Gruningk, qui profitebantur, quod murus existens inter illos debet uti ex duabus partibus domorum suarum a fundo usque ad summum, similiter canale parte ex utraque est ponendum super eundem murum ad invicem perfruendum, unum canale antrorsum exeundi et aliud retrorsum et super hiis tegmentum ponendum. 75. 7. März?

556. Anno ut supra in crastino dominica qua cantatur Invocavit Mechtildis soror domini Lusci resignavit ortum suum, situm ante bastovenporten, Thyloni Trüden. 3. März.

557. Anno quo supra in crastino beati Gregorii coram nobis provisores filiorum domini Johannis Dunevar, videlicet dominus Johannes Duderstat et dominus Johannes Hamer, 13. März.

---

1) Es folgen im Text die ausgestrichenen Wörter «unde eren kindern und Johannes van Corne und sinen kindern dat.»

resignaverunt Gherlaco Witten domum ligneam, sitam prope domum domini Johannis Duderstat, nec non ortum, situm aput ortum Nappes, tali condicione admixta, quod si predictus Gherlacus predicte domus carere deberet, extunc filii domini Johannis Dunevar fuerint propinquiores permansuri. Ceterum si aliquis amicorum puerorum jam dictam hereditatem interdicerit, tunc ipsi pueri propinquiores sint interdicendo.

1376. 24. März.

558. [Anno quo supra feria 2 post Letare recognovit coram nobis Albertus Harpe cum uxore sua, resignasse Johanni Listen unam hereditatem, sitam retro Wilhelmo Wesenberghe, et predictus Albertus Harpe optinebit in eadem domo 15 marcas Rygen., pro quibus dictus Johannes Liste dicto Alberto Harpe unius marce Rygen. redditus de pasca ad pasca annuatim expagare debebit et per tres annos predictas 15 marcas persolvere debebit.

559. Notandum, quod murus, qui exstitit inter domum Jons Jutesson et Petrum sartorem, pertinet Jons Jutesson liber et quitus.

76. 27. März.

560. [Anno ut supra feria 5 post festum annunctiacionis beate virginis comparuit coram nobis Johannes de Hamele recognoscens, se recepisse ab Alberto Harpen 15 marcas Rygen. super hereditatem suam, sitam in opposito der Stockestorpeschen, pro quibus idem Johannes de Hamele dicto Alberto Harpen singulis annis super festum pasce unius marce Rygen. redditus erogabit; si unus illorum se ab altero separari voluerit, per spacium quartali anni terminus sit predicendus.]

desgl.

561. [Anno quo supra, die quo supra comparuit nobis Wilhelmus Smale recognoscens, se sublevasse super hereditatem suam, sitam in opposito Stockestorpeschen, ab Alberto Harpen 15 marcas Rygen., pro quibus dictus Wilhelmus Smale dicto Alberto singulis annis super festum penthecostes unius marce redditus erogabit; si vero alter ab altero separari voluerit, per spacium quartali anni terminus sit predicendus.]

562. [Anno ut supra feria 2 comparuit coram nobis Johannes Vlynt recognoscens, se recepisse super hereditatem suam et super omnia bona sua a Lucia filie (sic!) Conradi Quaden 15 marc. Rygen., pro quibus ipse dicte Lucie singulis annis super festum pasce unius marce Rygen. redditus erogabit; si vero alter ab altero se liberari voluerit, per spacium dimidii [1]) terminus sit predicendus.

---

1) «anni» ausgelassen.

563. Anno quo supra Johannes Brun et uxor ejus resignavit ortum suum, situm aput ortum domini Alberti de Verden, Johanni Bruker, omni [1]) qua libertate idem Johannes Brun liberius utebatur.

564. Anno quo supra feria 5 ante palmarum recognovit coram nobis Hinricus Tzerselingk, se recepisse super hereditatem, sitam prope suam hereditatem, 30 marcas Rygen. a pueris Ludolphi Dunevares, pro quibus singulis annis super festum purificacionis beate virginis duarum marcarum Rygen. redditus dictis pueris expagando; si quis se interim ab altero separari voluerit, per spacium quartali anni terminus sit predicendus.

1376, 3. April.

565. [Anno quo supra feria 5 ante palmarum coram nobis Bernardus de Telghet recognoscens, se recepisse a provisoribus domini Johannis Forum bone memorie ad usum puerorum fratris dicti domini Johannis 5 ½ marcas Rygen. super hereditatem suam, sitam prope Everhardum sartorem, pro quibus annuatim provisoribus dictorum puerorum super festum pasce 19 oras redditus erogabit; si quis se ab altero separari voluerit, per quartale anni terminus sit predicendus.]

desgl.

566. Anno quo supra in profesto beati Georgii coram nobis Johannes Reymari resignavit fratribus aurifabris conmorantibus sub monte hereditatem suam sub monte prope hereditatem domus predictorum tali libertate, qua ipse Johannes prius utebatur.

77. 22. April.

567. Anno quo supra feria 2 post trinitatis recognovit coram nobis dominus Hermannus de Lippe, quod Nicolaus Prutze integraliter deliberavit hujus modi marcarum redditus, quam Hollogher habuit in domo dicti Nicolai Prutzen.

9. Juni.

568. Anno quo supra in crastino corporis Christi comparuit coram nobis Symon Brakele recognoscens, se recepisse 15 ½ marcas Rygen. ex parte Quaden, quas ipse Quade dicto puero in consistorio coram dominis consulibus assignavit et ipse Symon Brakele illam pecuniam ad usum puerorum pro redditibus ultra exposuit.

13. Juni.

569. [Anno quo supra feria secunda post Judica comparuit coram nobis Johannes Heydeman ex parte relicte Hynkonis de Like recognoscens, quod eadem domina mutitavit a domino Stzergio 8 marcas, pro quibus ipsa impignoravit dicto

31. März.

---

1) Es ist oi (omni) eingeschaltet.

domino Tzergio Stalbiter unam bodam pannicidalem aput forum, qua ipse frui debeat, quosque dicte 8 fuerint persolute. Si quis se ab altero separari voluerit, per dimidium annum terminus sit predicendus.]

1376, 21. Juni. 570. Anno quo supra ipso die beati Albani martiris coram nobis dominus Ghodfridus Ysurit [1]) et Wynendus de Rode resignaverunt Hermanno Kegheler dimidiam partem bode prope consistorium, quam eis pertinuit.

Et ista boda pertinet modo integra domino Conrado Kegheler [2]).

desgl. 571. Anno quo supra et die coram nobis comparuerunt tutores puerorum quondam domini Gherhardi Heydemannes, videlicet dominus Tzergius Stalbiter, dominus Hyldemarus de Vytzen, Johannes Heydeman et Johannes Vasolt, resignaverunt Hinrico de Rode hereditatem, sitam in opposito bodarum sutorum, cum orto, sito prope horrium domini Conradi Kegheler, omni jure et libertate, qua dictus dominus Gherhardus Heydeman ante possidebat.

78. 572. Anno quo supra comparuit coram nobis Hinricus Lange, resignavit bodam suam institricalem Cristiano Kremere et suis veris heredibus, sitam in platea institorum, in qua idem Cristianus inhabitat.

30. Juni. 573. [Anno ut supra feria 6 post festum beati Johannis ante portam latinam comparuit coram nobis dominus Thidemannus Eppingk, recognoscens, se recepisse super hereditatem suam, sitam in platea monialium in opposito domini Hermanni de Lippia, 60 marcas Rygen. a provisoribus puerorum domini Johannis Dunevares ad usum dictorum puerorum, pro quibus 60 marcas idem dominus Thidemannus Eppingk dictis provisoribus annis singulis super festum beatorum Phylippi et Jacobi apostolorum 4 [3]) marcas Ryg. redditus sine protractione erogare debebit, pro quibus omnia bona sua mobilia et immobilia impignoravit. Si quis vero se ab altero separari voluerit, per spacium dimidii anni terminus sit predicendus.]

desgl. 574. Anno ut supra ipsa feria 6 post festum beati Johannis ante portam latinam Austin faber et Ghutwester nec non Hinse sutor, provisores Hinrici filii Petri cuprifabri, resig-

---

1) Ysvrit im Text.
2) Späterer Zusatz.
3) Im Text ‹IIII or (quatuor.)

naverunt longo Laurencio ligneam hereditatem, sitam prope domum Alberti Abentroden in platea fabrorum, et in eadem domo obtinebit predictus Hinricus filius Petri cuprifabri [1]) 45 marcas, pro quibus idem Laurencius dicto Hinrico 3 marcarum Rygen. redditus super festum pasce singulis annis erogabit; separacionis illorum ab invicem dimidius annus est predicendus.

575. Anno domini 1376 domini consules Revalienses acceptabant Martinum ad terminum vite sue in servitorem seu custodem ecclesie beati Olavi. Ipso vero Martino defuncto 20 marcas Rygen. ex omnibus suis bonis ad structuram beati Olavi elargiendo et ipse tenendo unum satelliarem, competentem communitati parrochie jam dicte et ecclesie.

1376. **79.** 26. Mai.

576. [Anno quo supra feria 2 ante festum penthecostes dominus Conradus Kegheler racione provisionis pueri domini Reynekini Krouwel resignavit Nicolao Prutzen unam hereditatem, sitam aput domum predicti Nicolai, tali libertate, qua predictus dominus Reynekinus Krouwel ab antiquo utebatur, tali condicione adjecta, quod ipse Nicolaus stillicidium capere debet super suum canale ab alia domo [2]). Et idem puer obtinebit in jam dicta domo 30 marcas Rygen., pro quibus ipse Nicolaus dicto puero singulis annis super festum penthecostes 2 marcarum Rygen. redditus erogabit. Si quis ab altero se voluerit separari, per spacium dimidii anni terminus sit predicendus.]

30. Mai.

577. Anno ut supra feria 6 ante festum penthecostes. So si witlick, dat de mure, de twysschen Kulen [3]) sime huse steit unde des hoken boden, de hort Johannes Kulen to up 4 vademe na in dem ende, dat to der borgh [4]) wart gheleghen is, unde in de hoghe horet dat der stat ghelike Külen bet to dem teghele werke [5]) als in de lenge van 4 vademen.

9. Juni.

578. [Anno eodem feria 2 trinitatis comparuit coram nobis dominus Thidemannus de Wickede, nostri consulatus socius, recognoscens, se teneri ad vicariam domini Johannis de Bremen 45 marcas Rygen., pro quibus ipse dominus Thidemannus annuatim super festum pasce 3 marcarum Rygen. red-

1) Im Text «cupifabri.»

2) Die letzten 3 Wörter sind statt der ausgestrichenen «a stabulo predicte domus» hinzugesetzt.

3) Die Notirung hat die Ueberschrift: «Van kulen muren.»

4) Im Text Borgh.

5) Vorher «to» ausgestrichen.

ditus ad predictam vicariam erogabit, pro quibus hereditatem suam impignoravit, quos redditus pro summula pecunie jam dicte deliberare potest quocunque sue placuerit voluntati.]

1376, 9. Juni. 579. Anno quo supra feria 2 post trinitatis comparuit coram nobis Johannes Grimmedüvel, profitebatur, se sublevasse a Tzergio de Rode super hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi, 45 marcas Rygen., pro quibus annuatim 3 marcarum redditus super festum pasce erogabit; ante diem separacionis per dimidium annum terminus sit predicendus.

80. 30. Juni. 580. [Anno quo supra feria 2 post natalem beati Johannis baptiste coram nobis Johannes Bruker recognoscens, se recepisse a provisoribus domini Conradi de Reyne ad usum dictorum puerorum 15 marcas Rygen. super hereditatem suam, pro quibus dictis pueris ad festum pasce annuatim unius marce Rygen. redditus erogabit; per dimidium annum terminus separacionis sit predicendus.]

desgl. 581. Notandum, quod murus, qui exstitit inter Bertholdum Sedeler et Everhardum de Smytten, pertinet dicto Everhardo solus, ita quod Bertholdus Sedeler nullam habet partem in dicto muro.

desgl. 582. Anno quo supra Heyneke de Thoreyden resignavit Everhardo de Smytten hereditatem suam, sitam apud marstallum civitatis, tali libertate, qua ab antiquo possessa est.

desgl. 583. Item idem Heyneke Thoreyden eodem die et tempore resignavit ortum suum, situm extra civitatem porte fabrorum aput Everhardum de Smytten, Florekino Kuren.

11. Septemb. 584. Anno die quo supra ipso die beatorum Proti et Jacintti Thidemannus de Revalia recognoscens, se recepisse super hereditatem suam, sitam aput domum monete, a domino Johanne Boleman 15 marcas Rygen., pro quibus singulis annis super festum beati Jacobi unius marce Rygen. redditus erogabit; si vero alter ab altero separari voluerit, per dimidium annum terminus sit predicendus [1]. Istos redditus assignavit dominus Johannes ad lampadem, tenendam ante ciborium corporis Christi in ecclesia beati Nicolai; si vero dicti redditus deliberentur, extunc dicti redditus verti et poni debeat alibi per certos redditus perpetue ad dictam luminacionem durando.

8. August. 585. Anno quo supra feria 6 ante Laurencii Albertus Harpe resignavit Johanni Koninge unum ortum, situm extra

---

1) Das Folgende ist später mit derselben Handschrift hinzugefügt.

portam fabrorum aput ortum Stoltevot, libertate, qua ipse Albertus prenunciatus fruebatur.

586. Anno quo supra feria 2 post exaltacionis sancte crucis coram nobis provisores uxoris antique Nicolai Grüning et filie ejus resignantes domino Johanni Bolemanne ortum unum, situm penes ortum Hermanni Droghen, tali libertate, qua dicta vidua cum filia sua possidebat. — 1376, 15. Septbr.

587. [Anno quo supra feria sexta post Mychaelis comparuit coram nobis Hermannus Junge recognoscens, se recepisse super hereditatem suam, sitam aput sanctum Olavum, et super ortum suum a Johanne de Reyne 37 1/2 [1]), pro quibus singulis annis super festum Mychaelis 2 1/2 marcam Rygen. pro censu erogabit; si quis illorum se ab altero separari voluerit, per dimidium annum terminus sit predicendus.] — 81. 3. October.

588. Anno ut supra feria 6 post Michaelis coram nobis Cristianus Kremer resignavit Jacobo Gropengheter hereditatem, sitam apud Nicolaum Groninge, in qua idem Jacobus moratur. — desgl.

589. [Anno quo supra feria 6 post Michaelis coram nobis recognoscens Hinricus Platenslegher, quedam proverbia fecisse cum domino Ghosschalco Schotelmunde de una area, super quam edificavit unam hereditatem cum consensu domini Ghosschalci predicti, tali condicione, quod dictus Hinricus dicto domino Ghosschalco a festo pasce nunc transacto ultra ad duodecim annos singulis annis interim super festum pasce unius marce redditus erogabit pro area dicta. Ceterum duodecim annis elapsis, ut premittitur, dictus Hinricus edificia supradicta deponere debebit, an cum dicto domino Ghosschalco iterata proverbia proinde faciendo.] — desgl.

590. [Anno et die quo supra coram nobis dominus Ghosschalcus Schotelmunt profitebatur, se recepisse super hereditatem suam a provisoribus pueri quondam domini Hermanni Weldeghen ad usum dicti pueri centum marcas Rygen., pro quibus idem dominus Ghosschalcus dicto puero singulis annis super festum beati Mychaelis sex marcas Rygen. redditus erogabit. Si quis vero se ab altero separari voluerit, per dimidium annum terminus sit preintimandus.] — desgl.

591. Anno quo supra feria 6 post Mychaelis dominus Rychardus Ryke recognoscens, se recepisse a domino Hermanno de Hove et domino Ghosschalco Schotelmunde ex parte relicte — desgl.

1) Marc. ausgelassen im Text.

quondam domini Hermanni Weldeghen et pueri sui sexaginta marcas Rygen. recepisse, pro quibus ipse a festo jam dicto usque ad festum beati Michahelis 4 marcarum Rygen. redditus expagare tenebit.

1376, 82. 13. October. 592. Anno quo supra feria 2 ante Calixti coram nobis Nicolaus Groningk et Thidericus Groningk fratres recognoverunt, se totaliter omni eorum racione patrimonii sunt separati et divisi, ita quod nullus illorum in postrum super alium causare debebit.

593. [Notandum, quod Engele privigna domini Conradi Kegheler habet in hereditate Hinrici de Mola, sita in platea fabrorum, 15 marcas Rygen., pro quibus ipse unius marce redditus singulis annis super festum Mychaelis expagabit et pro hujusmodi omnia bona sua inpignoravit. Quum vero alter ab altero separari voluerit, hoc per dimidium annum terminus sit predicendus.]

29. Septbr. 594. [Anno quo supra ipso festo beati Mychaelis comparuit coram nobis dominus Hinricus Wazemule, presbiter, recognoscens, se recepisse super hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi, a domino Johanne Bolemann 22½ marcam Ryg., pro quibus omni anno super festum beati Mychaelis 1½ marc. Ryg. redditus expagabit. Quum alter ab altero separari voluerit, hoc per dimidium annum preintimabit, post censum et ante censum deliberando.]

595. Notandum, quod Borchardus Munter, dum vixit, dedit et rite tradidit Hennekino Munter unam hereditatem, sitam aput dotem beati Nicolai, cum orto, sito aput ortum domini Hyldemari de Vitzen, quod erectis manibus et prestito juramento ad statum per nostros concives, videlicet per Ghotfridum Plas et Gherhardum Swarten, est testificatum, quod ipsi interfuerunt, quod ipse Hennekino talia dona ad matrimonium sue uxoris desponsandum legavit et donavit.

13. Novbr. 596. Anno quo supra ipso die beati Brictii comparens coram nobis dominus Thidemannus Eppingk, nostri consulatus socius, recognoscens, se teneri Hinrico filio Ysernlo 15 marcas Rygen., pro quibus idem dominus Thidemannus singulis annis unius marce Rygen. redditus a festo beati Mychaelis usque ad festum beati Mychaelis dicto puero erogabit; si quis ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni sit predicendus.

83. 24. Novbr. 597 [1]). [Anno quo supra in vigilia beate Katherine vir-

1) Darunter steht geschrieben mit anderer Dinte: «hii redditus sunt conscripti in libro pergamenio et debent stare indeleti».

ginis comparuit coram nobis Albertus Mester recognoscens lucide, se recepisse super hereditatem suam et omnes bodas suas aput forum et super omnia bona sua mobilia et inmobilia a filiis domini quondam Reynekini Kruwels 30 marcas Rygen., pro quibus idem singulis annis super festum beate Katherine virginis duarum marcarum Rygen. redditus expagabit; si quis se ab altero separari voluerit, per spacium dimidii anni terminus sit preintimandus.]

598. [Anno quo supra in vigilia beati Nicolai episcopi comparuit coram nobis Hermannus Droghe recognoscens evidenter, se recepisse super hereditatem suam et super omnia bona sua mobilia et inmobilia a provisoribus relicte domini Hinrici Weldighen et filii sui ad usum dicte domine et pueri ejus centum marcas Rygen., pro quibus[1]) 15 marcis unius marce Rygen. redditus singulis annis super festum beati Mychaelis idem Hermannus Droghe expagabit. Ceterum si quis se ab altero separari voluerit, per spacium dimidii anni terminus sit preintimandus.]

1376, 5. Decbr.

599. [Na ghodes bort dusent jar drehundert jar in deme sesse unde seventighisten jare des dinssedaghes na unser vrouwen daghe verholen do openbarede sick vor uns her Arnd van Renten unde ghaf siner dochter Wendelen, de dar is in dem kloster, na sime dode twe marc rente des jeweliken jares, to paschen eine marc, tho sente Mychaelis daghe eine marc; dat ghelt verwissede he an sime erve unde an sime ghude unde heft dit ghesat to emer wisheit in des stades böck myt volbort des rades; weret ock dat, dat ghot afkeren möthe, dat de selve Wendele storve, so solde dat beschedene ghelt den selven kindern ansterven wedder, de myt her Arnde van Renten in den selven hupen do weren to den tiden; weret ock dat de kinder alle storven, dat ghot bewaren möthe, so solde de rat van Revele mechtich wesen to ghevende 30 marc ut myme ghude half dem spitale unde half dem hilghen gheiste. Isset ock dat her Arnd van Renten levendich blift, se sal he alle dessen vorbenomeden stucke mechtich wesen to brekende, wan dat he wil.]

9. Decbr.

600. Anno domini 1377 ipso die beati Marcelli Johannes Dütsche et Laurencius Dutsche fratres concordati sunt ita, quod Johannes Dutsche dat Laurencio fratri suo 5 marcas

1377, 84. 16. Januar.

1) Im Text: quilibz.

Rygen., pro parte sui patrimonii, terciam dimidiam marcam jam exposuit, terciam dimidiam marcam exponere debebit super festum nativitatis Christi nunc proxime affuturum et cum hoc totaliter sunt divisi racione patrimonii ita, quod nullus illorum prorsus super alium causare debeat, sed formaliter separati ab invicem fuerint et divisi.

1377, 16. Januar. 601. Anno et die quo supra sorores uxoris Magni Marschalkes resignaverunt partem hereditatis sue, quam habuerunt in hereditate Petri Ingolvesson, dicto Magno Marschalken hereditarie libere possidendo.

desgl. 602. Anno et die quo supra Albertus Schap cum consensu uxoris sue resignavit ortum suum, situm juxta ortum Stalbiterschen, Thymmoni sutori tali libertate, qua ipse utebat (sic!).

26. Januar. 603. Anno quo supra in crastino conversacionis (sic!) beati Pauli coram nobis recognoverunt Ludolfus et Nicolaus van dem Sycher fratres, se integraliter fore separati et divisi racione matrimonii cum suo vettero Hermanno Oem ita, quod nullus illorum in postrum super hujus modi inpetere ac incausare debeant (sic!).

desgl. 604. Anno et die quo supra Hermannus Kegheler resignavit ortum suum Johanni Vasolde, situm aput ortum sancti spiritus, hereditarie possidendo.

desgl. 605. [Anno et die quo supra comparuit coram nobis Wilhelmus Smale recognoscens, Gerthrudis privigna sua, filia quondam Johannis Rodenborges[1]), habere (sic!) in domo sua 12 marcas Rygen. et pro redditibus hujus modi perpetue debet tenere eandem puellam ad annos pubertatis et debet etiam dare civitati exactionem de predicta pecunia.]

85. 6. Februar. 606. Anno quo supra in crastino beate Aghate virginis secundum declaracionem litere civitatis Wysbycensis, in qua Remboldus Düppen, noster concivis, exsecutor factus fuerat bonorum martertere Volquini Düppen, que bona Hinricus Dürekop sub se habuit, idem Remboldus ab ipso sublevavit ita, quod eundem Hinricum Dürekop ab omni monicione et inpeticione dictorum bonorum in posterum liberum et solutum promittit preservare.

19. Februar. 607. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Reminiscere do weren vor uns Wilken Heylsbergh unde Johannes van

1) Die 3 letzten Worte sind oberhalb hinzugefügt.

Hamele, worden des eindrachtich dat de müre, de twisschen uns beyden steit, als de kelremüre, de sullen se beyde müren up erer beyder kost stenhus hoch; so welker erst rede wert to mürende, de sal den andern to seggen, wan he wil, so sal em de ander helpen; vortmer van dem orde over dem sode to Hamelen wart van der müren snurrecht to berghewart up ene glintmüren beyde to müren de up beyder kost.

608. [Eodem die coram nobis recognovit Brandanus Kareman, se recepisse a domino Johanne Boleman 9 marcas Rygen. 1 fert. minus super ortum suum, situm aput stangnum (sic!) et ortum Rodewyden, pro quibus ipse dimidie marce Rygen. redditus singulis annis super dominicam Invocavit expagare debebit. Si quis se ab altero separari voluerit, per terminum dimidii anni est predicendum.] — 1377, 19. Februar.

609. Anno quo supra feria secunda post Letare coram nobis Hinricus Volmersten resignavit domino Everhardo Kallen unam domum ligneam, sitam in opposito bodarum sutorum, cum omnibus bodis sutoricis ad eandem domum attinenciis. Eodem vero die resignavit dictus dominus Everhardus Kalle eandem domum cum dictis suis bodis civitati libere fruendo. — 9. März.

610. Eodem anno et die beati Albani martiris Henningus Wynningkhusen locavit Johanni Cornen aurifabro unum ortum racione pignoris pro 9 marc. ad terminum dimidii anni redimendum et liberandum pro pecunia jam dicta. — 21. Juni.

611. Notandum, quod Johannes Bruker deliberavit illas 2 marcas redditus, quas Hermannus Droghe habuit in hereditate dicti Johannis Brukers; si isti redditus in libro muneirentur (sic!), quod sunt modo deleti et deliberati in anno jam dicto et die beati Ambrosii, veluti dictus Hermannus Droghe ipsum liberum dimisit. — 86.

612. Eodem anno in octava pasce coram nobis Thidemannus de Revalia resignavit Thidekoni Groninge unam hereditatem, sitam in opposito domus dicti Thidemanni in platea beati Nicolai. — Osterwoche (29. März bis 4. April.)

613. [Anno et die octave pasce comparuit coram nobis Nicolaus Prutze pistor recognoscens evidenter, se recepisse 30 marcas Rygen. super suam hereditatem, sitam in platea lemstratem, in qua inhabitat, a Johanne Meyen filio Hinrici Meyen, pro quibus idem Nicolaus 2 marcarum Rygen. quolibet festo pasce erogabit; si quis ab altero separari voluerit, per spacium dimidii anni sit predicendus terminus.] — desgl.

1377, Osterwoche (29. März bis 4. April.) 614. [Anno quo supra in octava pasce recognoscens coram nobis Thidemannus Groningk, quod honesta domina relicta domini Petri Stockestorpis optinet in hereditate sua in opposito domus monete, quam Thidemannus de Revalia sibi resignavit, 15 marcas Rygen., pro quibus ipse unius marce Rygen. redditus singulis annis super festum pasce erogabit; quum vero sę aliquis ab altero separari voluerit, hoc alteri per dimidium annum antea debeat intimare.]

10. April. 615. Anno quo supra feria 6 post Quasimodogeniti Wilhelmus Olavesson coram nobis resignavit fratri suo Jones Olavesson unam hereditatem, sitam in platea monialium.

desgl. 616. Anno quo supra feria 6 post Quasimodogeniti coram nobis Hermannus Stalbiter resignavit Alberto Harpen unam aream[1]).

17. April. 617. [Anno quo supra feria 6 post dominicam Misericordias domini coram nobis Brandanus Wyse recognoscens, se recepisse a Johanne Meyen super suam hereditatem, juxta forum sitam, 30 marcas Rygen., pro quibus duarum marcarum Rygen. redditus expagare super festum pasce erogare debebit; si quis se ab altero separari voluerit, per spacium dimidii anni terminus sit preintimandus.]

87. desgl. 618. [Anno quo supra feria sexta post dominicam Misericordias domini coram nobis recognovit Bertholdus van der Molen, se recepisse a pueris domini Gherhardi Heydemannes 65 marcas Rygen, pro quibus ipse dictis pueris singulis annis super festum pasce 4 marcarum Rygen. expagare debebit, pro quibus ipse inpignoravit dimidietatem suam hereditatis, in qua dominus Johannes Specht inhabitat. Si quis se ab altero separare voluerit, per spacium dimidii anni terminus sit predicendus.]

desgl. 619. Everdus de Castro resignavit Johanni Krouwel unam hereditatem, sitam inter hereditatem Hermanni Groten et dominum Thidemannum Wickeden, tali libertate, qua ipse prius utebatur.

Et illam hereditatem inpignoravit idem Johannes Krouwel Mathiam (sic!) de Buckhem pro 60 marc. Rygen., pro quibus ipse quatuor marcarum Rygen. redditus singulis annis super festum circumcisionis domini expagando; terminus separacionis per dimidium annum sit predicendus.

1) Es folgt noch das Wort «et».

620. [Anno quo supra feria 6 post dominicam Misericordias domini recognovit coram nobis Magnus faber, se recepisse 15 marcas Rygen. a pueris domini Gherhardi Heydemannes super hereditatem suam, sitam juxta Willekinum Wollyn, et super omnia sua bona, pro quibus ipse unius marce redditus quilibet (sic!) festo pasce expagando; terminus deliberacionis est predicendus per dimidium annum.]

1377, 17. April.

621. [Anno et die quo supra recognovit coram nobis Johannes Hamele, se recepisse super suam hereditatem, sitam in opposito de Stockestorpeschen, a Hinrico Dornten 15 marc. Rygen., pro quibus ipse unius marce Rygen. redditus singulis annis super festum pasce erogare debebit; si quis se ab altero separari voluerit, per quartale anni terminus sit predicendus.]

desgl.

622.[1]) Anno et die quo supra Floreke van Kuren inpignoravit Wilhelmo Wezenberghe unum ortum, situm extra portam fabrorum, pro 10 marc. Rygen., quem cum eadem pecunia redimere potest cum suis veris heredibus.

SS. desgl.

623. Anno quo supra feria sexta post dominicam Jubilate quam vor uns Ghobele Rosingh unde bekande vor uns, dat he sines bruder kindern hevet verlaten[2]) em erve, dat beleghen is by sente Olave, vor viftich marc Ryg., also bescheden, als wen de kindere willen to eren jaren komen unde mündich sin, so sal dat in der kinder willen staen, of se dat erve umme dat vorbenomede ghelt beholden willen edder nicht.]

24. April.

624. Anno et die quo supra coram nobis dominus Hyldemarus de Vitzen resignavit unum ortum, situm extra portam pecorum, Godekino de Monte libere perfruendo.

desgl.

625. Anno quo supra feria 2 post invencionis sancte crucis coram nobis comparuerunt nobis discreti viri dominus Hinricus de Beke, proconsul, et dominus Johannes Hamer, consul, nec non Ghodekinus de Monte, evidencius recognoscentes, se funditus et amicabiliter fore divisi et separati in omnibus casibus et causis mutuo inter se habentibus racione bonorum divisionis et hereditatum, post mortem Ghertrudis uxoris dicti Johannis Hamers ad predictos Hinricum de Beke et Ghotfridum de Monte divolutarum, ita quod alter altro grates referabant, videlicet quod dictus Johannes Hamer [quilibet

4. Mai.

---

1) Oben steht «Anno 77».

2) Darüber geschrieben statt des ausgestrichenen Worts: «verkoft».

illorum suum protraxione longiori centum marcas Rygen. [1]) infra hinc et instans festum pasce persolvere et expagare debebit libere et solute].

1377, 4. Mai. 626. Anno quo supra feria 2 post invencionis sancte crucis coram nobis Thymmo vamme Kyle resignavit domino Johanni Kurouwen suum ortum, situm extra portam balneatorum, libere possidendo, aput ortum Gherhardi Stalbiter.

89. 11. Mai. 627. Anno quo supra feria 2 post ascensionis domini coram nobis dominus Hinricus de Beke, proconsul Revalie, nec non Godfridus de Monte, recognoscentes, se abinvicem amicabiliter funditus et ex toto divisi et separati in omnibus causis inter se moventibus, ita quod alter altero grates referebat.

desgl. 628. [Anno et die quo supra comparuit coram nobis Johannes Vredelant pistor cum provisoribus filie Bernhardi pistoris, sue privigne, recognoscens evidenter, se explanasse cum eisdem ita, quod pro dicta puella optinet in hereditate dicti Johannis racione patrimonii 40 marcas Ryg., pro quibus ipse hereditatem suam inpignoravit, et ipse Johannes debet tenere dictam puellam in expensis usque ad annos pubertatis et dictam pecuniam non minorando, sed pro tunc exsolvendo.]

29. Mai. 629. [Anno quo supra feria sexta post corporis Christi comparuit in nostra presencia Hermannus Rode recognoscens evidenter, se recepisse a Marquardo super hereditatem suam, videlicet dimidiam, sitam in opposito domus monete, 7½ marcam Ryg., pro quibus dimidie marce Rygen. redditus quolibet festo penthecostes erogare debebit; si quis se ab altero separari voluerit, per quartale anni terminus est preintimandus.]

desgl. 630. Anno quo supra feria sexta post corporis Christi coram nobis Johannes Caporie resignavit domino Hyldemaro de Vitzen ortum suum, situm extra portam monialium, tali libertate, qua attinenciis Johannes ipsum possedit.

631. [Witlick si, dat de grave van twen vademen wyt horet to Johannes Grymmen also verre als sin gharde ut strecket in de lenge.]

12. Juni. 632. Anno quo supra feria 6 post Barnabe apostoli coram nobis provisores Sweves [2]) pistoris, videlicet Johannes Rodewide, Enbeke, Johannes [3]) Rydder resignaverunt Heysen

1) Darüber ist geschrieben und wieder ausgestrichen «quinquaginta marc. Ryg.».
2) Sweues.
3) Statt des ausgestrichenen Worts Hermannus hinzugefügt.

pistori hereditatem, in qua inhabitat, que quondam pertinebat dicto Sweves, tali libertate, qua iidem (sic!) domus attinenciis possessa est aput sanctum Olavum.

633. Anno et die quo supra coram nobis mater quondam Magni fabri cum suis amicis recognoscens, se amicabiliter fore divisa et separata a relicta dicti Magni fabri racione hereditatis dicti Magni ita, quod se invicem grates referebant pro bona divisione, ita quod nulla actio iterata proinde sequi debeat in futurum. — 1377, 12. Juni.

634. Notandum, quod murus estuarii domini Jahannis de Mola pertinet talis Johanni Stocker qualis domino Johanni ex utraque parte fruendo a fundo usque ad summum, prout coram nobis steterunt tam in novo, quam in antiquo pacifice construendo [1]) et aquam currendo prout ab antiquo consuetum est et stillicidium de estuario Johannis Stockirs stillabit in curiam domini Johannis de Mola. — 90.

635. [Anno quo supra ipso festo beati Jacobi in nostra presencia constitutus Hermannus de Lippia junior recognovit, se recepisse a relicta quondam domini Hinrici Wulf 30 marcas Rygen., pro quibus ipse duarum marcarum Rygen. redditus annis singulis super festum nativitatis Johannis baptiste erogare debebit. Si quis se ab altero separari voluerit, per quartale anni terminus est preintimandus.] — 25. Juli.

636. Anno quo supra feria sexta post festum beati Olavi comparuerunt coram nobis Everhardus de Castro et Hinricus Tzertzelingk, concordabant invicem ita, quod predictus Everhardus de Castro optinebit liberum stillicidium domus sue ac stabuli sui in curiam dicti Hinrici Tzertzelingk perfruendo. Ceterum Tzertzeling optinebit sub predicto stillicidio duo proprie swyboghen, quos sibi Everhardus optime favet perfruendo. — 31. Juli.

637. Anno quo supra feria secunda ante Laurenti coram nobis provisores relicte Stockstorpes recognoscentes, Hinricum Schonenberghe unius marce Ryg. redditus, quam habuit domina predicta in domo ipsius Hinrici, est totaliter deliberata et persoluta. Si vero in postrum inveniretur in libro aliquo, quod nullo modo consistere debebit, sed quita et soluta [2]). — 3. Aug.

638. [Anno et die quo supra feria secunda ante Laurenti comparuit coram nobis dominus Johannes Scheper, nostri con- — desgl.

---

1) Das Nachfolgende ist mit anderer Handschrift hinzugesetzt.
2) Sic!

sulatus socius, recognoscens evidenter, se recepisse super hereditatem suam, sitam in longa platea, a Ludekino puero Dunevaris quinquaginta marcas Rygen., pro quibus ipse annuatim 3 marcarum Ryg. redditus festum [1]) beatorum Petri et Pauli apostolorum annuatim expagare debebit. Si quis se ab altero separari voluerit, per spacium dimidii anni terminus est predicendus.]

1377, 14. Aug. 639. Anno quo supra in vigilia assumpcionis beate virginis Marie coram nobis dominus Alfardus de Lennepe, conconsul Revalie, resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea, in qua inhabitabat, domino Johanni Boleman, consuli, tali libertate, qua idem dominus Alfardus ipsam domum liberius possidebat.

91. 9. Sept. 640. [Anno quo supra feria 4 post festum nativitatis beate Marie virginis coram nobis recognovit dominus Hermannus de Lyppia, se recepisse a Ludolpho Dünevar 22 $^1/_2$ marcam Ryg. super hereditatem suam, sitam in platea monialium, pro quibus annis singulis super festum nativitatis beate virginis 1 $^1/_2$ marcam Ryg. redditus erogabit, et terminus separaçionis ab invicem et solucionis per quartale anni est preintimandus.]

desgl. 641. [Anno quo supra feria 4 post nativitatis beate Marie virginis coram nobis provisores Johannis Witten resignaverunt Johanni Holten unam domum lapideam, que Johanni Witten pertinebat, sitam aput forum juxta portam domini Hermanni de Hove [2]), tali autem condicione adjecta, quod pueri dicti Johannis Witten unius marce Ryg. redditus singulis annis super festum nativitatis Christi in eadem domo optinebunt, et si quis se ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni est predicendus.]

28. Sept. 642. [Anno quo supra in vigilia beati Mychaelis coram nobis Johannes Heydemann recognovit, se recepisse super omnes hereditates suas et bona sua a Ghodekino de Monte 60 marcas Rygen., pro quibus ipse Johannes singulis annis super festum beati Mychaelis 4 marcarum Ryg. redditus dicto Ghotfrido erogabit. Si quis se ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni est preintimandus.]

1377, 2. October. 643. [Anno quo dicto, feria 6 post festum beati Mychaelis coram nobis Heyse becker recognovit, se recepisse

1) «Super» vordem ausgelassen.
2) Danach sind die Worte «libere possidendo» besonders ausgestrichen.

super hereditatem suam, sitam in longa platea, a Wylhelmo Wesenberghe 30 marcas Ryg., pro quibus ipse annuatim super festum beati Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debebit; si quis se ab altero separari voluerit, ad dimidium annum terminus sit predicendus.]

644. Eodem anno ipso die beati Dyonisii. [Dominus Hinricus Longus, sacerdos, resignavit Johanni Gransoyen unam bodam, in platea institorum sitam, hereditarie possidendo, ita tamen, quod predictus dominus Hinricus optinet in eadem boda 15 marcas Ryg., pro quibus ipse Johannes Gransoye dicto domino Hinrico unius marce Ryg. redditus singulis annis super festum beati Mychaelis erogabit. Si vero alter ab altero se separari voluerit, extunc unus altero ad dimidium annum predicere debebit et illam marcam redditus pro summula pecunie, videlicet pro 15 marcis supradictis deliberando.] — 1377, 9. October.

645. Notandum, quod murus estuarii inter Johannem Bredenvelt et Nicolaum Crusen debent invicem uti extraque[1]) parte a fundo usque ad summum, prout invicem concordarunt [et similiter in vulgo druppenval a stabuolo Johannis Stockers cadendo in curiam domini Johannis de Mola.] — 92. desgl.

646. [Anno quo supra ipso die beati Dyonisii coram nobis Hinricus Mentze recognoscens, se recepisse a Ghosschalco Witten 15 marcas Rig. super hereditatem suam, sitam in platea quappenstratem, pro quibus unius marce Ryg. redditus annis singulis super festum beati Mychaelis erogabit. Si quis se ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni est predicendus.] — desgl.

647. Anno quo supra ipso die beati Kalixti Everhardus sartor resignavit Thiderico molendinatori unum ortum, extra karienporten situm, veluti fuerunt concordati. — 14. October.

648. Anno ut supra feria 6 post Dyonisii coram nobis Jones Jütesson recognovit, se recepisse a Szergio van Rode 15 marcas Ryg. super hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi, pro quibus ipse annis singulis super festum beati Mychaelis unius marce Ryg. redditus expagare debebit. Si quis se separari ab altero voluerit, per terminum dimidii anni debet altero preintimare. — 16. Octob e

649. [Anno ut supra feria 2 post Luce ewangeliste recognovit coram nobis Hinricus de Lippia, se recepisse super hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi, a Hinsoni Stockem — 19. October.

---

1) Statt «ex utraque».

30 marcas Rygen., pro quibus duarum marcarum Rygen. redditus annis singulis super festum pasce erogare tenebit; si quis se ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni est predicendus.]

1377. 19. October.

650. [Anno et die quo supra idem Hinricus de Lippia recognoscens, se sublevasse a Ghosschalko Witten super hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi, 15 marcas Rygen., pro quibus annuatim super festum beati Mychaelis unius marce Rygen. redditus expagare debebit. Si quis se ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni est preintimandus.]

93. desgl.

651. [Anno quo supra feria 2 post Luce ewangeliste coram nobis recognoscens Thidekinus Gruningk, se recepisse super suam hereditatem, sitam in opposito domus monete, a Johanne Meyen 15 marcas Rygen., pro quibus ipse annuatim super festum beati Mychaelis unius marce Rygen. redditus expagabit; si quis se ab altero separari voluerit, terminus dimidii anni est preintimandus.]

20. October.

652. Anno quo supra ipso die sequenti Thylo Lechtes inpignoravit Johanni Bolemann ortum suum, situm extra portam fabrorum aput ortum Brakels et ortum Johannis Bolemannes, pro 6 marc. Ryg. Quandocunque ipsum deliberare voluerit, ipso Johanni ad spacium dimidii anni predicere debebit et sic ipse dominus Johannes econverso.

27. Novbr.

653. [Anno quo supra feria sexta post Katherine coram nobis Johannes Rydder et uxor ejus resignaverunt Hynsoni Durekop duas bodas sub uno tegmine, sitas aput forum, tali libertate, qua ipsas dictus Johannes Rydder liberius possidebat.

654 Notandum, quod murus estuarii inter dominum Ghotfridum et Hinsonem de Mola pertinet illis invicem a fundo usque quo se altitudo dicti estuarii extendit; superficies lapidea pertinet domino Gotfrido, que se extendit ad altitudinem ultra.

11. Decbr.

655. Anno quo supra feria sexta post concepcionis beate virginis coram nobis Ghodekinus pellifex resignavit Johanni Koninge suam hereditatem, in acie platee sartorum sitam, tali libertate, qua ipsa [1]) Ghotfridus prius utebatur.

18. Decbr.

656. Anno quo supra feria 6 ante festum nativitatis Christi Henningus Wynninghusen resignavit Herbordo Vrilinghusen unum ortum, situm aput ortum Hundebeken.

---

1) Im Text ‹ipsum› mit einer Correctur.

657. Anno domini 1378. **1378, 29. Januar.**

[Notandum, quod feria sexta ante festum purificacionis beate virginis coram nobis Henneke Küne inpignoravit ortum suum, situm extra portam fabrorum, Symoni Brakelen pro 6 marc. Rig. ita videlicet, quod ipse Henneke Küne dictum ortum redimere poterit, quandocunque placuerit sue voluntati, pro summula pecunie prenotate.]

658. Item Henne Küne resignavit hereditates suas, sitas in platea quappenstraten, tali libertate, quas[1]) eas dictus Henne Küne hactenus possedit, Symoni Brakelen.

659. Eodem anno Petrus Schroder resignavit Alberto Schutten unum ortum, situm extra strantportam. **94.**

660. Anno quo supra dominus Szergius Stalbiter resignavit Hinsoni van Rode unum ortum, situm extra portam monialium apud ortum Kaleherson, qui quondam pertinuit filiis domini Gherhardi Heydemannes.

661. Anno domini 1378 feria 2 post dominicam Judica coram nobis Johannes Rodewide resignavit Johanni Nap hereditatem unam, sitam cimitorii (sic!) beati Olavi, que quondam pertinebat Sweves becker, eidem Johanni Nap hereditarie possidendo. **5. April.**

662. Anno quo supra feria 2 post dominicam palmarum coram nobis Hinricus de Lippia resignavit Johanni Stocken unam hereditatem, sitam in opposito ecclesie monialium et dicitur eine vlasperse, tali condicione, si idem Hinricus hujusmodi domum prescriptam deliberare non poterit per annum, extunc domus illa pertinere debebit Johanni Stocken vero et justo empcionis titulo hereditarie possidendo. **12 April.**

663. [Notandum, quod Everdus van der Borgh fit relicte Martini campatoris et provisoribus ecclesie beati Olavi ad usum dicte ecclesie 30 marcas Rygen. ad instans festum beati Michaelis sine inpedimento et dilacione longiori persolvendas, et est de pecunia, que dicto Martino Hinricus van dem Pütte et Johannes Pütte fratres tenentur et obligantur.]

664. Anno 78. **95.**

Anno quo supra feria 6 post dominicam Jubilate coram nobis Marquardus stenwerte promisit, se stare pro secundaria monicione pro una cista cum quibusdam clenodiis, que suble- **14. Mai.**

---

1) Statt «qua».

vavit una puella post mortem unius fleobothomatricis[1]) (?) ita, quod dicta puella est vicinior heres dicte mulieris.

1378, 21. Mai. 665. Anno quo supra feria 6 post dominicam Cantate coram nobis Hermannus de Boke resignavit Johanni Reymari unum ortum, situm infra ortum Kallen et ortum dicti Johannis Reymari.

desgl. 666. Anno et die quo supra Wylhelmus Smale resignavit unam hereditatem, sitam in opposito relicte Stockestorpeschen.

667. Witlick si, dat Kersten Kremirs husvrouwe heft upghelaten erer dochter den gharden, den se kofte van der stat, in alsodaner underscheide, dat de vorbenomede vrouwe, Kerstens wyf, des gharden vormünder blivet de wyle, dat se levet. Nach erme dode so sal ere dochter unde ere kinder den gharden erfliken beholden to ervende unde by ereme levende so sal doch ere dochter des gharden bruken to eres selves behuf.

1378, 11. Juni. 668. Anno quo supra feria 6 post festum penthecostes coram nobis Hermannus Rode[2]) cum uxore sua maturo animo precedenti resignavit privigno suo integram hereditatem, sitam in platea qua itur ad sanctum Nicolaum in opposito putei, tali condicione, quod dictus Johannes se intromittere debebit $1^1/_2$ marc. reddituum, super eadem domo existencium, veluti vetterus suus cum matre sua prius utebatur.

2. Juli. 669. Anno quo supra feria 6 post Petri et Pauli apostolorum coram nobis Johannes Rodewyde resignavit domino Hinrico Krouwel et Johanni Külen unam hereditatem, sitam apud ghildystupam, que pertinebat Sveves becker.

desgl. 670. Eodem die domini consules Revalie resignaverunt eisdem unam hereditatem ex parte Johannis Flaming pellificis secundum declaracionem litere dominorum consulum civitatis Danckzick, nobis transmisse.

96. 14. October. 671. Anno quo supra ipso die beati Calixti pape coram nobis relicta quondam domini Thidemanni Epping cum suis pueris resignavit' Johanni van me Reyne hereditatem suam lapideam, in longa platea sitam, tali libertate, qua idem dominus Thidemannus Eppingk hactenus liberius possidebat cum suis attinenciis.

desgl. 672. Anno quo supra ipso die beati Calixti pape so worden eindrachtich Engelke stades knape unde lange Wyneke

1) Das Wort ist deutlich geschrieben.
2) «Johannes Luneborgh» ist ausgestrichen.

alse, dat Wyneken haken to dem dore ligget in Engelken muren unde de müre horet Engelken ghantz tho [unde den druppenval sal Engelke hebben in Wyneken hof als lange he em des ghan.]

673. Notandum, quod murus, qui extitit inter hereditates Conradi Kremers et Koning cutellifabri et inter curiam heredum domini quondam Thidemanni Tzabels, pertinet illis omnibus ex utriusque parte equaliter a fundo usque ad summum et in longitudine, qua se extendit a principio usque ad finem.

674. Eodem anno feria secunda post assumpcionis beate virginis Marie Albertus Schutte coram nobis resignavit unum ortum, situm extra strantporten, Hinrico Swerin libere possidendum, eo modo, quo hactenus dominus Albertus ipsum ortum liberius possidebat. **1378, 16. August.**

675. Anno quo supra ipso die beati Ruffi martiris coram nobis Ghutwester faber resignavit Andree Rump unum ortum, situm apud ortum domini Wynandi, libere possidendi. **27. August.**

676. Anno quo supra feria 6 ante festum nativitatis beate virginis Marie coram nobis Ghodekinus Plaas resignavit fratribus aurifabris de Mandrouwen dictis sub Monte unum ortum, situm aput stagnum, Ickmare dictum, vera empcione. **3. Septbr.**

Anno 78. **97.**

Anno quo supra feria 6 ante festum nativitatis beate Marie virginis [1]). **desgl.**

677. Dominus Abbas cum suo conventu resignavit Wylhelmo van Reys unam aream, sitam aput curiam dicti Wilhelmi, hereditarie possidendam.

678. Anno quo supra feria 6 post exaltacionis sancte crucis coram nobis Johannes Vilter resignavit Johanni Duvelsmüder domum angularem, sitam in opposito Petri Bolten, hereditarie possidendo, tali condicione, si idem Johannes Düvel dictam domum vendere voluerit, extunc dictus Johannes Vilter proximus esse debebit pro intanta pecunia, qua alius emerit, sine inpedimento. **17. Septbr.**

679. Item dictus Johannes Vilter obtinebit in eadem domo 22½ [2]) marcam Ryg., pro quibus jam dictus Johannes

---

1) Die darauf folgenden Worte «coram nobis» sind ausgestrichen und folgt ein freier Raum auf der Seite.

2) Später in 15 corrigirt.

Düvelsmuder anuatim super festum beati Mychahelis 6 sch. Rygen.[1]) redditus expagare debebit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus deliberacionis ab invicem dicte pecunie erit predicendus ad dimidium annum.][2]).

1378, 98. 11. October. 680. Anno quo supra feria 2 post beati Dyonisii coram nobis dominus Johannes Hamer resignavit Arnoldo Louwen unam cellarium subtus domum lapideam domini Thidemanni Wickeden[3]), in qua Sudervust inhabitat, libere possidendo.

15. October. 681. [Anno quo supra feria 6 ante Ghalli resignavit coram nobis Hermannus Grothe unam hereditatem Hinckoni Voghelsangk, sitam juxta cimiterium beati Olavi, tali autem condicione superaddita, quod dictus Hermannus Grote obtinebit in dicta domo 76 marcas Rygen., pro quibus dictus Hincko Voghelsangk de hujusmodi pecunia pro quilibet (sic!) 15 marc. unius marce Rygen. redditus super festum beati Mychaelis annuatim expagare debebit. Et si quis illorum se ab altero separari voluerit, terminus separacionis seu solucionis ad ½ annum est preintimandus.]

Anno 79.

1379, 18. Februar. 682. Anno quo supra feria 6 post Valentini coram nobis comparens relicta Syfridi Krybbeghes cum suis amicis resignavit Thuve Haudes hereditatem suam angularem ante valvam karienporten hereditarie possidendam. [Ita tamen, quod relicta domini Johannis Duderstat bone memorie obitinebit in eadem domo 16 marcas ad instans festum pasce indubitanter exsolvendas.]

28. Februar. 683. Anno quo supra feria 2 post Invocavit coram nobis Nicolaus Burse resignavit hereditatem suam, in parva platea qua itur ad moniales, Andree Bodeker tali libertate, qua iidem Nicolaus Burse dictam domum hactenus possedit.

desgl. 684. Anno quo supra et die coram nobis provisores Arnoldi sartoris felicis memorie, videlicet Hermannus Droghe cum suis complicibus, resignaverunt Rotghero Bückhorn et suo fratri hereditatem dicti Arnoldi, sitam in opposito turris beati Olavi, tali libertate, qua eam dictus Arnoldus possedit. Et Johannes Grymme major obtinebit in dicta domo 30 marcas Ryg., pro quibus dicti fratres duarum marcarum Ryg. redditus singulis annis super festum pasce erogare debebunt. Et si quis se ab

1) Später corrigirt in «unius marce».
2) Fast die halbe Seite ist unbeschrieben.
3) Im Text Wickeken.

altero separari voluerit, terminus dimidii anni erit predicendus. Et dicta domus pertinet Rotghero solo et sic dicti fratres ex toto sunt abinvicem separati finaliter et divisi[1]).

Et dicti fratres Buckhorn promiserunt dictos provisores de dicta domo indempnes preservare.

1379, **99.**

685. Anno quo supra feria 2 post dominicam palmarum coram nobis provisor relicte Thidemanni Bernevüres resignavit Johanni Tzayentaken unum ortum, situm extra portam pecorum, tali libertate, qua ipsum hactenus Bernevür possedit. — 4. April.

686. Anno quo supra feria 6 pasce dominus Johannes Kurouwen resignavit unum ortum, situm extra karienporten juxta Engelbertum, Borchardo myt der Have dicto hereditarie possidendum. — 15. April

687. Uxor Hinckonis Duderstat cum suo viro resignavit filie sue, videlicet uxori Nicolai Klensmed, unum ortum, situm extra portam karienportam, racione sue arre in volgo brutschat libere possidendum. — desgl.

688. Anno quo et die quo supra coram nobis Albertus Mester recognoscens, se suo ex licito et favore licenciavit civitati unum traben in murum suum ponendum. — desgl.

689. Anno et die quo supra coram nobis Hinricus van der Smytten resignavit Johanni van Kamen unum ortum, situm juxta piscinam extra portam fabrorum, hereditarie possidendum. — desgl.

690. Anno quo supra feria 6 post conversionem beati Pauli resignavit Johannes Heydeman fratribus aurifabris sub Monte de Mandrouwen dicti unam parvulam domum, sitam prope domum Kaleherschen, tali libertate, qua ipsam Johannes Heydeman hactenus possidebat. — 29. Januar.

691. Anno et die quo supra dominus Ghosschalcus Schotelmunt resignavit iisdem fratribus unum ortum, situm extra portam fabrorum juxta ortum Brakelen, hereditarie possidendum. — desgl.

692. Anno quo supra ipso die beati Egidii confessoris coram nobis Hermannus Stalbiter resignavit Ottoni vorspraken unum ortum, retro cimiterium beate Barbare virginis situm, libere possidendum veluti ipsum Hermannus hactenus possedit. — 1. Septbr.

Anno 79. — **100.**

693. Anno quo supra et die coram nobis relicta Ghysonis sutoris cum suis provisoribus resignavit Johanni de Una — desgl.

---

1) Der letzte Satz ist mit anderer Dinte hinzugefügt.

hereditatem suam in opposito dem sternsode hereditarie possidendam, [tali vero condicione adjecta, quod relicta Rodenborges obtinebit in eadem domo 7 marcas Ryg., pro [1]) quibus annuatim super festum pasce redditus expagare debebit, in quantum se dicte 7 marce extendunt, pro 15 marc. unius marce redditus declarant].

1379, 6. Mai.

694. Anno quo supra ipso die beati Johannis ante portam latinam coram nobis dominus Conradus Kegheler, proconsul, resignavit coram nobis domino Hinrico Kaporien unam hereditatem lapideam, sitam juxta domum Weldeghen, et unum ortum, situm juxta ortum domini Thidemanni Wickeden, tali libertate, qua dictam hereditatem et ortum Hermannus Kegheler hactenus possedit, et sic totaliter sunt separati et divisi racione bonorum, ipsis domino Hinrico et Johanni Kaporien jam dictis a matertera eorum devolutorum hereditarie, prout steterunt contenti. Et si qui eorundem equepropinquiores heredes super dictum dominum Conradum Kegheler prelibatum racione bonorum et hereditatum predictarum inpetere seu incausare voluerint, extunc dicti fratres, videlicet dominus Hinricus Kaporie et Johannes Kaporie, dictum dominum Conradum Kegher (sic!) et suos heredes soluti et indempnem compromittunt perpetuis temporibus preservare.

Et jam dicti dominus Hinricus Kaporie et Johannes compromiserunt, quod si dicta domus et ortus per ipsos venumdari oportuerit, extunc ad nullas manus alienas vendere debebunt, omni dolo et fraude semota, nisi nostris concivibus prout juris est Lubecensis. [Ceterum quod Ludolphus Vorkenbeke [2]) optinebit in medietate dicte domus et ortus [3]), que spectat Johanni Kaporien, 53 marc. Rygen., pro quibus dictus Johannes Kaporie annis singulis super festum beati Johannis ante portam latinam 4 marc. Ryg. redditus expagare debebit. Et si quis se ab altero separari voluerit, terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus. Et [4]) illos redditus cum capitali pecunia resignavit Ludolphus Vorkenbeke Johanni Demerer sublevandos tali forma, ut premittitur, anno 80 ipso die beati Ypoliti martyris.]

1) «pro» steht 2 Mal.
2) Darüber geschrieben «Johannes Demerer» u. wieder ausgestrichen.
3) «Et ortus» ist darüber geschrieben.
4) Das Folgende ist mit anderer Dinte hinzugefügt.

695. Anno et die quo supra coram nobis Brandanus Kareman resignavit domino Hinrico van der Beke ortum sine pomerium, situm ante portam fabrorum, hereditarie possidendum.

1379, 6. Mai.

101.

696. Anno quo supra in crastino ascensionis domini coram nobis Johannes Grymmendüvel resignavit Johanni Molenbeken unum ortum cum horrio, situm juxta ortum Ghosschalci de Ponte, hereditarie possidendum.

20. Mai.

697. Anno quo supra feria 6 post corporis Christi coram nobis relicta Johannis Loren cum suis provisoribus resignavit Johanni Schermbeken suam hereditatem et ortum, situm ante karienporten, tali libertati, qua Johannes eandem domum et ortum hactenus possedit.

10. Juni.

698. Anno quo supra feria secunda ante festum beati Mychaelis provisores Jacobi de Grüten resignaverunt Johanni Heydemanne unum ortum, situm extra portam argille, hereditarie possidendum.

26. Septbr.

699. Anno quo supra feria secunda post Ghalli coram nobis provisores Hynkonis filii Petri kopersleger resignaverunt Laurencio koppersleger unam hereditatem, sitam in platea fabrorum, que quondam pertinebat Petro koppersleger, hereditarie possidendo, ita tamen, quod dictus Hyncko optinebit in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Laurencius koppersleger singulis annis super festum pasce duarum marcarum Rygen. redditus dicto Hynkoni expagare debebit. Et quum dictos redditus dictus Laurencius deliberare voluerit, hoc stat ad suum velle et non ad alium.

17. October.

700. Anno quo supra feria secunda ante Symonis et Jude beatorum apostolorum domini consules Revalienses resignaverunt et introducerunt Wynando Woltorp hereditates et ortus, ipsi a fratre ejus et a domino Gotfrido Ysvrit hereditarie divolutos post mortem eorundem, videlicet duas hereditates, sitas juxta ecclesiam Ruthenorum, item duas hereditates in platea monialium, item duas hereditates in platea parva, qua itur ad claustrum monialium, item domum Ghodfridi Ysurit in platea fabrorum, in qua inhabitabat, item duas bodas in dicta platea, qua itur ad sanctum Nicolaum, item domum cum molendino equorum, item duos ortos juxta stagnum, qui fratri suo pertinebant, item unum ortum extra karyenporten, item unum ortum extra portam fabrorum, qui pertinebant domino Ghotfrido Ysvrit, et unum sub monte hereditarie possidendos, tali

24. October.

libertate, qua dicti Tidemannus Woltorpe et dominus Ghotfridus hactenus possidebant. Si vero aliquis in postrum super hujusmodi hereditates et ortos supradictos inpeteret seu incusaret quovismodo, pro eo dictus Wynoldus Woltorp tenetur competenter respondere.

102. Anno 80.

1380, 20. Januar. 701. Ipso die beati Fabiani et Sebastiani martyrum coram nobis Koningk messersmyt resignavit Johanni Ortman unum ortum, situm extra portam fabrorum, hereditarie possidendum.

12. März. 702. Anno quo supra ipso die beati Gregorii dominus Arnoldus de Renten resignavit Arnoldo Louwen suam hereditatem, in qua inhabitat, cum area prope eandem domum, quam dictus Arnoldus Louwe possidet, cum suis edificiis ea libertate, qua dominus Arnoldus de Renten hactenus possedit. Et dictus Arnoldus Louwe tenetur dicto domino Arnoldo de Renten de dicta domo 61 marc. Ryg. super festum beati Mychaelis nunc proximo affuturum indilate exsolvendas.

15. März. 703. Anno quo supra feria 5 ante palmarum coram nobis honesta domina uxor domini Alberti van Verden cum suis complicibus, ipsis a domino Alberto de Verden conjunctis et constitutis, resignavit et resignaverunt hereditatem et hereditates, ante et retro sitas in longa platea nec non in parva platea, et ortos suos, quocunque situatos cum omnibus suis attinenciis extra civitatem vel intra civitatem, Johanni Kolner hereditarie possidendum, prout dictus dominus Albertus de Verden cum sua uxore hactenus possedit dictos hereditates et ortus.

desgl. 704. Anno quo supra feria 5 ante palmarum coram nobis provisores relicte Syfridi Krybbeghel resignaverunt Johanni Tzayentaken unum ortum extra portam pecorum.

30. März. 705. Anno quo supra feria 6 pasce coram nobis dominus Hermannus de Lippia resignavit Nicolao van Kolne unam hereditatem, sitam in platea monialium juxta hereditatem Jacobi Laydes, hereditarie possidendum, ita tamen, quod idem dominus Hermannus de Lippia optinebit obligatorie in eadem domo 30 marcas, ita quod idem Nicolaus expagare debebit super instans festum pasce 10 marcas, item alio anno super illud festum pasce similiter 10 marcas, tercio festo pasce 10 marcas indilate exsolvere debebit. Et pro hujusmodi pecunia ipse Nicolaus dicto domino Hermanno eandem domum preli-

batam inpignoravit, donec plenarie fuerit persoluta. Et[1]) de ista pecunia sunt 10 marce persolute. Item 10 marce sunt persolute.

706. Anno quo supra feria 6 pasce dominus Hyldemarus de Vytzen resignavit Ghotfrido van dem Berghe unum ortum, situm juxta ortum domini Johannis van der Molen extra portam monialium, hereditarie possidendum. **1380, 103. 30. März.**

707. Anno quo supra feria 6 pasce coram nobis Johannes Grymmelduvel resignavit unam ligneam hereditatem Johannni Bruckkusen, sitam juxta ecclesiam Ruthenorum, hereditarie possidendum. **desgl.**

708. Anno quo supra feria 2 post Quasimodogeniti comparuit coram nobis relicta domini Alfardi de Lennepe cum suo filio, resignavit Johanni Demerer unum ortum, situm extra civitatem retro Hermannum van der Büken, hereditarie possidendum. **2. April.**

709. Anno quo supra feria 2 post Quasimodogeniti coram nobis provisores filiorum quondam domini Gherhardi Heydemannes resignaverunt Nicolao van Kolne unum ortum, qui dictis pueris pertinuit, situm [juxta indaginem domini episcopi] hereditarie possidendum. **desgl.**

710. Anno quo supra feria 2 post Quasimodogeniti coram nobis Johannes van Bückhen resignavit partem suam, quam habuit in domo perdemolen, Wynoldo Woltorpe hereditarie possidendum. **desgl.**

711. Anno quo supra feria sexta post dominicam Quasimodogeniti coram nobis Hinso de Lippia resignavit hereditatem suam, dictam persehus, sitam juxta cimitorium monialium, Hinrico van der Büken hereditarie possidendo; si dictus Hinso de Lippia dictam hereditatem per dimidium annum non [deliberaverit][2]). **6. April.**

712. Anno quo supra feria 2 post dominicam Jubilate coram nobis Hinse van der Smytten resignavit Johanni Laurenti carnifici unam hereditatem, sitam juxta hereditatem Hermanni Enbeken in platea pecorum. **104. 16. April.**

713. [Idem Johannes Laurenti recepit super dictam domum a Gherhardo van der Beken 15 marcas Rygen., pro quibus annuatim super festum pasce unius marce Rygen. red- **desgl.**

---

1) Spätere Zusätze.
2) Schluss fehlt.

ditus expagabit, et si quis se ab altero voluerit separari, extunc terminus separacionis abinvicem ad quartale anni erit predicendus.]

1380, 16. April. 714. Anno et die quo supra Johannes Laurenti resignavit Hinrico van der Smitten unum ortum, situm extra portam pecorum.

27. April. 715. Anno quo supra feria 6 ante Phylippi et Jacobi dominus Hinricus van der Beke racione provisionis relicte Remboldi et filii sui resignavit Thiderico Doringe fabro ex parte dicte domine et filii sui unum ortum, situm juxta ortum Engelberti servi civitatis, libere et hereditarie possidendum.

4. Mai. 716. Anno quo supra feria sexta post Phylippi et Jacobi apostolorum coram nobis Koningk messersmit resignavit hereditatem suam angularem, juxta forum sitam, Johanni Grantzoyen sartori tali libertate, qua eam Koningk possidebat. Et redditus debet dictus Johannes Grantzoye exponere tam diu, quam ipse ipsos deliberaverit.

11. Mai. 717. Anno quo supra ipsa feria sexta ante penthecostes relicta quondam Danieli Berckhoven resignavit hereditatem suam, sitam in platea monachorum sitam, Willekino Wesenberghe carnifici tali libertate, qua eam dictus Daniel Berckhoven hactenus possidebat.

18. Mai. 718. Anno quo supra feria 6 infra octavas pethecostes coram nobis Johannis Gransoye et Bertholdus Leyneman resignaverunt Petro Bolten domum lapideam in opposito Tzayentaken tali libertate possidendum, qua eam hactenus possedit.

105.

3. August. 719. Anno quo supra feria 6 post Petri ad vincula coram nobis Wynoldus Woltorp resignavit socero suo Johanni van Beckhem racione dotalicii sororis sue duas hereditates, videlicet unam in platea longa monialium sitam, perdemole dictam, et unam in parva platea qua itur ad claustrum situatam, cum orto juxta stagnum situato, libere et hereditarie possidendum. Et cum hoc plenarie et ex toto abinvicem separati permanebunt, quod alter supra alterum nullo modo perpetuis temporibus incausare seu incusare debebit pro causis premonitis.

13. Aug. 720. Anno quo supra ipso die beati Ypoliti martyris coram nobis Johannis Heydeman resignavit Johanni Vorsten unam hereditatem, sitam in platea fabrorum juxta domum Nicolai Crusen, hereditarie possidendum.

18. August. 721. Anno quo supra ipso die beati Agapiti Nickel schroder resignavit coram nobis hereditatem suam, sitam in

opposito turris beati Olavi, Nickels Drucken hereditarie possidendam tali libertate, qua eam Nickel schroder hactenus possidebat.

722. Anno quo supra feria 2 post Bartholomei apostoli Hinricus Brakele resignavit Andree Bodeker unum ortum, situm juxta ortum domini Everhardi Kallen, hereditarie possidendum. 1380, 27. August.

723. Anno et die quo supra coram nobis Johannes Gransoye resignavit Johanni Kannengheter unam bodam, sitam in platea institorum, quam dictus Johannes Gransoye emit a domino Hinrico Langen presbitero. [Ita quod dictus dominus Hinricus Lange optinebit in eadem boda 15 marcas Rig., pro quibus dictus Johannes Kannengheter dabit singulis annis super festum beati Mychaelis unius] marce Rig. redditus expagabit. Et si quis illorum se ab altero separari voluerit, terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendes. desgl.

106.

724. [Anno quo supra feria 2 ante festum nativitatis beate Marie virginis coram nobis relicta quondam Vritzen sutoris resignavit domino Johanni Hamer hereditatem suam ligneam, sitam ante portam monialium, tali libertate, qua eam dicta domina hactenus possedit.] 3. Sept.

725. Anno quo supra feria 2 post nativitatis beate Marie virginis gloriose coram nobis dominus Johannes Boleman resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea, quam emebat a domino Alfardo de Lennepe, hereditarie et libere possidendum Johanni Demerer tali libertate, qua eam dominus Johannes Boleman hactenus possedit, [tali vero condicione adjecta, quod dominus Johannes Boleman optinet in eadem domo quinquaginta marcas Ryg., super festum assumpcionis beate Marie virginis nunc proxime affuturum indubitanter exsolvendas.] Et[1]) ista marca redditus ex parte Hermanni Baggen, quam dominus Thidemannus Lange tenebatur, similiter est explanata et totaliter deleta. 10. Sept.

726. Anno quo supra feria 2 ante festum beati Mychaelis coram nobis dominus Johannes Hamer resignavit Conrado van Rüden hereditatem ligneam, sitam ante portam monialium, hereditarie possidendum. Et idem dominus Johannes Hamer optinet in eadem domo $22^1/_2$ marcam, pro quibus ipse singulis annis super festum beati Mychaelis 6 sch. Rig. redditus 24. Septbr

1) Das Folgende ist mit anderer Dinte hinzugefügt.

erogabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium [1]) erit predicendus, pro quibus omnibus et singulis premissis dictus Conradus dictam domum cum omnibus suis bonis inpignoravit. Und [2]) düsse vorscrevene renthe mit deme hovetstole hoirt nu tho den zeken to dem hilgen gheeste.

1380. 12. October. 727. Anno quo supra feria 6 post beati Dyonisii coram nobis Hynso van der Lyppe resignavit Jones Olavesson ortum, prope mare situm, hereditarie possidendum.

22. October. 728. Anno quo supra feria 2 post undecim milium virginum conduxit Peter Johansson cum uxore sua unam hereditatem, quam Hynko Brandenborgh resignavit quondam Ghosschalko van Rüden, quamquidem domum dictus Peter Johanson cum dicta sua uxore hereditarie possedit.

107. 13. Decbr. 729. Anno quo supra ipso die beate Lucie coram nobis Johannes Heydeman resignavit Hinckoni Orghelen unam hereditatem, sitam juxta Hincken Orghelen, hereditarie possidendum.

desgl. 730. Anno et die ut supra relicta Gherhardi Toys resignavit Gheysemer unam hereditatem, sitam in platea monachorum juxta domum Hinrici van Bremen, hereditarie possidendum.

1381, 11. Januar. 731. Anno domini 1381 feria 6 infra octavas Epyphanie domini coram nobis Johannes van Kamen resignavit Jacobo Gropengheter unum ortum, situm extra portam fabrorum juxta stagnum, hereditarie possidendum.

4. Februar. 732. Anno quo supra feria 2 post purificacionis beate virginis Marie virginis Johannes Heydeman resignavit Hinrico Orghele hereditatem, sitam prope hereditatem dicti Hinrici Orghelen, hereditarie possidendum.

8. Februar. 733. Anno quo supra feria 6 post Aghates virginis provisores relicte Johannis Nap resignaverunt Hynsoni Lubbeken unum ortum, situm prope ortum domini Johannis Hamer, ea libertate, qua eum dicta domina hactenus possedit. Et hoc factum est ex jussu dicte domine.

desgl. 734. Anno quo supra et die coram nobis Henneke Hauwenpe cum sua uxore resignavit Johanni Tzayentaken hereditatem unam, sub monte sitam penes machinam, hereditarie possidendum cum suis attinenciis ibidem.

---

1) Annum ist ausgelassen.
2) Späterer Zusatz von der Hand des Rathssecretairs Joh. Blomendal (1406—26).

735. Eodem anno et die dominus Hinricus Krouwel ex jussu sue sororis, videlicet relicte Nap, resignavit Gosschalko van Rode et suis heredibus medietatem domus, in qua dicta domina inhabitat, et unum proprie kornehus, juxta domum domini Arnoldi Treppen sitam, cum suo cellario cum uno orto, extra strantporten situato, hereditarie possidendum.

1381, 8. Februar.

Et dicta domus pertinet modo domino Gherhardo van der Beke [1]).

736. Anno quo supra feria 2 post dominicam Invocavit provisores relicte quondam Everhardi Müz, videlicet dominus Johannes van der Melen et dominus Johannes Hamer nec non Ghotfridus van den Berghe, resignaverunt Johanni Külen, qui nunc est maritus dicte domine, hereditatem lapideam cum sua lapidea boda adjacente in platea sartorum, qua itur de foro in monachorum plateam, cum duabus areis bodarum in civitate Wysbicensi, tali libertate, qua dictam domum cum sua boda et areis in Wysby jam dictis ipse dictus Everhardus Müs hactenus possedit.

108. 4. März.

737. Anno quo supra feria 2 post Invocavit coram nobis Hyncko Orghel et Symon Brakele resignaverunt Hennekino Rouer unam hereditatem ligneam in opposito domini Hermanni van der Hoven tali libertate, qua eam dominus Thidemannus Lange hactenus possedit, libere et hereditarie.

desgl.

738. Anno et die ut supra do bekanden vor dem rade de vormundere Ghosschalk Kallen kinder als her Johan Boleman und her Ghosschalk Schotelmunt einer eindracht mit Herbord Denehove, is dat de helfte des erves, dat den kindern tho hort, nicht so ghut blivende is als viftich marc Ryg., den ghebreck sullen de kinder mede anstaen. Vortmer als umme de 40 marc schult, de noch achter stendich sint, wes dar ane ghebreke, wert mit ut tho manende, den ghebreke sulle aver de kinder mede liden.

desgl.

739. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Reminiscere coram nobis dominus Gherhardus Witte resignavit Johanni Lysten unum ortum, situm extra transportam (sic!) strantporten. Et idem Johannes Lyst resignavit domino Gherhardo Witten econverso unum ortum, situm extra portam lemporten, hereditarie possidendum.

109. 7. März.

740. Anno quo supra feria 5 ante dominicam Reminis-

desgl.

1) Mit anderer Dinte über nachfolgende Notirung geschrieben.

cere do weren vor uns de vormundere der kindere Tzergies van Rode und de vormundere der kindere moder mit eintracht, also dat de vrouwe unde de kindere schichtit unde gedelet sint und ghescheiden van der kinder vederliken erves wegen, also dat de kindere sullen beholden de 2 stenene kornehus mit den 2 kelren, cheghen hern Hermanne van der Hoven belegen, und de vrouwe sal beholden dat erve dar se inne wonet.

1381, 7. März.

741. Anno quo supra coram nobis dominus Albertus van Rode et dominus Johannes Stoltevot et Johannes Kule resignaverunt Johanni Vosse marito honeste domine, que habuit Volquinus Visch, eandem domum hereditarie possidendam ea libertate, qua eam Volquinus Visch hactenus cum dicta domina possedit.

14. März.

742. Anno quo supra feria 5 ante Oculi do was vor uns Lambrecht Schurenbegher und verlet sime svaghere dem bodekere, dem he sine stefdochter ghaf, dat klene hus, dat by sime hus beleghen iis, mit dem buwe, dat boven der porten iis, also bescheden, dat de druppenval van dem lutteken huse mach vallen in Lambrechtes hof. Andirs is sin hof vry van druppenvalle und de müre, dar de bracken utgeschoten sin, de horet tho Lambrechte allene.

110. desgl.

743. Anno et die quo supra Hermannus Buntouwe resignavit Hermanno Droghen unum ortum ex parte relicte quondam Hinrici Wise, ad quam resignacionem dicta domina dictum Buntouwen plenipotentem suis litteris constituit, hereditarie possidendum. Et est ortus situatus juxta aquam cadentem de molendino extra portam pecorum.

8. April.

744. Anno quo supra feria 2 post palmarum coram nobis dominus Johannes van der Molen resignavit Thidemanno Hoveman unam hereditatem, sitam juxta hereditatem Johannis Bremer, hereditarie possidendam, tali libertate, qua eam dictus dominus Johannes hactenus possedit, sub tali autem condicione adjecta, quod dictus dominus Johannes van der Molen aut sui heredes possunt edificare et uti muro dicte domus et estuarii, quousque se murus in longitudine extendit.

desgl.

745. Eodem anno et die coram nobis dominus Johannes Vasolt et Hermannus van der Böken cum filio domini Hyldemari pie memorie racione provisionis resignantes domino Johanni Stoltevot unum ortum, situm extra portam monialium, hereditarie possidendum tali libertate, qua dictus dominus Hyldemarus dictum ortum hactenus possedit.

1381, 19. April.

746. Anno quo supra feria sexta infra pasce coram nobis resignavit Marquardus Vos cum sua uxore Henneken kursener hereditatem, in qua idem Henneke moratur, in platea fabrorum cum suis bodis et attinenciis hereditarie possidendum. [Et predictus Marquardus Vos cum sua uxore optinebit in dicta domo 15 marcas Rygen., pro quibus Henneke kurseneverter quolibet festo pasce unius marce Rygen. redditus expagabit. Et si quis se ab altero separari voluerit racione dicte pecunie, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus [1]). Et istam pecuniam resignavit Marquardus Vos cum sua uxore Gherhardo van der Beke. Et Gherhardus resignavit ultra eandem pecũniam Wyhelmo van Retz.]

desgl.

747. Anno quo supra feria 6 pasce resignavit Johannes Laurenti hereditatem suam, sitam in platea pecorum, Nicolao van Münster, sartori, tali libertate, qua eam Johannes Laurenti hactenus possedit. Et sanctus Spiritus optinebit in domo jam dicta 15 marcas Ryg., pro quibus annis singulis super festum pasce unius marce Rygen. redditus expagabit. Et si quis ab altero separari voluerit [2]), extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.

111. 26. April.

748. Anno quo supra feria 6 post Marci ewangeliste coram nobis dominus Bernhardus Lare resignavit hereditatem suam ligneam Rolavo Roghe, sartori, tali libertate, qua eam dominus Bernhardus Lare hactenus possedit. [Tali autem condicione adjecta, quod dominus Berhardus Lare optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus dictus Rolavus duarum marcarum Rygen. singulis annis super festum pasce inprotractim expagare debebit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum alternatim erit predicendus.]

desgl.

749. [Anno quo supra et die coram nobis Johannes vamme Reyne resignavit hereditatem suam cum omnibus attinenciis suis, in qua inhabitat, Johanni Hattorpe et Herbordo Vrylinghusen, cum hujusmodi hereditate faciendum, quidquid ipsorum voluntate placuerit, si dictus Johannes vamme Reyne in reysa sua, quam fecerit ad terras ultramarinas, de medio fuerit ad mortem sublatus, deo nollente [3]).]

---

1) Spätere Zusätze. Am Rande steht: ‹Redditus Wilhelmi van Retz›.

2) Voluerit steht 2 Mal.

3) Die letzten beiden Wörter sind hinzugefügt.

1381, 26. April

750. Anno quo supra et die relicta Nicolai Grüninges resignavit lapideam cum orto hereditatem suam, sitam in opposito custodie beati Nicolai, Woldemaro van Vorden hereditarie possidendum, tali libertate, qua eam dicta domina hactenus possedit. Et sanctus Nicolaus optinebit in eadem domo 15 marcas Rygen., pro quibus dictus Woldemarus unius marce Rygen. redditus singulis annis super festum pasce inprotractim expagare debebit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus ad dimidium annum alternatim erit predicendus.

112

6. Mai.

751. Anno quo supra ipso die beati Johannis ante portam latinam coram nobis Marquardus Kourouwe et Thydemannus Hoyer resignaverunt Herbordo Dönehof medietatem hereditatis, in qua dictus Donehof inhabitat, quequidem medietas consangwyneis et heredibus domini Petri Stockestorpes hereditarie fuerat divoluta, ita quod dicti heredes nulla racione super dictam domum amplius debent incusare vel causare, scilicet dicto Herbordo cum suis heredibus, hereditarie possidendam.

desgl.

752. Anno et die quo supra coram nobis Conradus Hatnicke cum sua uxore et privigno suo Brendekino resignantes Everhardo schroder hereditatem, sitam prope domum domini Hyldemari, cum suis pertinenciis hereditarie possidendam.

17. Mai.

Feria 6 post Cervasii.

753. Anno et die quo supra Hinso Sveryn resignavit Heynoni Vangoren unum ortum tali libertate, quam eum Hinso Sveryn hactenus possedit.

desgl.

754. Eodem anno et die Hermannus van der Beke resignavit Hinsoni Dürekop unum ortum tali libertate, qua illum Hermannus cum sua uxore hactenus possedit. Et est ortus situs juxta stagnum aput ortum domini plebani.

desgl.

755. Anno et die quo supra filii domini Conradi de Reyne resignaverunt Arnoldo Brüker hereditatem, sitam in platea monachorum, tali libertate, qua dictam hereditatem hactenus Kopekinus Krouwel possedit vel pater Kopekini dominus Gherhardus Krouwel liberius possedit.

24. Mai.

756. Anno quo supra feria 6 post ascensionis domini Everhardus schroder resignavit Arnoldo Merghelbaren unum ortum, situm extra portam karienporten juxta ortum Bernhardi van Telghet, tali libertate perfruendo, qua eum Everhardus liberius hactenus possedit.

113.

14. Juni.

757. Anno quo supra feria 6 post corporis Christi coram nobis provisores puerorum Everhardi Müz resignaverunt Hin-

rico van der Hoye unum ortum, situm extra portam pecorum, tali libertate, qua eum Everhardus Mücz hactenus possedit.

758. Anno quo supra in crastino beati Jacobi coram nobis Johannes Hamele resignavit Thidekino Sudervust unam hereditatem, sitam in opposito domus Kurouwen, tali libertate, qua eam Hamele hactenus possedit. **1381, 26. Juli.**

759. Anno quo supra domini consules Revalie secundum literam duorum consulum de Tharbato resignaverunt Frederico kursener aream Johannis Lüneborgh tali libertate possidenda, qua eam Johannis Lüneborgh hactenus possedit. **desgl.**

760. Anno et die quo suprá provisores filiorum domini Alardi van Wederen resignaverunt Johanni Ghysen hereditatem suam in platea qua itur ad sanctum Nicolaum et est domus habitabilis cum súis attinenciis, veluti hactenus est possessa, tali autem moderamine adjuncto, quod dicti pueri obtinebunt in dicta domo 4 marcarum Rygen. redditus, quarum duarum marcarum redditus singulis annis super festum pasce expagabit et duarum marcarum redditus super festum beati Mychaelis expagabit. Et isti redditus debent continuare ad decem annos non redimendos. Elapsis vero istis decem annis extunc isti redditus deliberari poterint pro 60 marc. Rig. et terminus deliberacionis et separacionis abinvicem dimidium annum erit predicendus. Et domus in vulgo kornehus habebit stillicidium in meatum dicte domus; si Johannes Ghyse obstruere voluerit dictum meatum, extunc stillicidium capere poterit cum canale. **desgl.**

761. Anno quo supra in vigilia beati Laurencii martyris Andreas bodeker coram nobis resignavit domino Everhardo Kallen unum ortum, situm juxta ortum ejusdem domini Everhardi, hereditarie possidendum. **9. Aug.**

762. Anno quo supra feria 2 ante assumpcionis beate virginis coram nobis Johannes Swynekese resignavit hereditatem suam angularem, sitam in opposito Johannis Soest, relicte domini Tzergii Stalbiter cum omnibus suis attinenciis ubicumque situatis, tali libertate, qua eam Johannes Warendorp hactenus possedit. **114. 12. Aug.**

763. Anno quo supra in vigilia beati Bartholomei apostoli coram nobis dominus Johannes Boleman resignavit Johanni Schütten hereditatem, juxta cimitorium beati Olavi sitam, Tzigriten Marlouwen pertinentem, in qua dictus dominus Johannes Boleman habet 30 marcas Ryg., pro quibus Johannes Schütten singulis annis super festum beati Mychahelis duarum marcarum **23. August.**

Rygen. expagare debebit. Et illos redditus Johannes Schutte partitim deliberare poterit per dimidiam marcam per marcam secundum quod sibi deus annuerit, tali vero condicione adjecta, quod si dicta Tzygrita Marlouwe dictam domum se reintromittere voluerit, extunc omnia et singula edificia et meliorata, per dictum Johannem Schutten dicte domui facta, dicta Tzygrita Marlouwen plenarie dicto Johanni refundere et persolvere debebit, antequam Johannes Schutte domum jam dictam relinquit[1]) et dimittit.

1381, 30. August.

764. Anno quo supra feria 6 post decollacionis beati Johannis baptiste coram nobis provisores Thidemanni Weldeghen resignaverunt unam hereditatem angularem, sitam in opposito ghyldi beati Kanuthi, Gherdelen Brunes hereditarie possidendam, tali autem condicione adjecta, quod Thidemannus Weldeghe optinet in eadem domo 2 marcarum Ryg. redditus arearum, singulis annis super festum beati Mychaelis exponendarum, optinebit, ita tamen, quod si dicte Gherdelen aut suis heredibus deus opitularet ad deliberandum et quitandum dictos redditus, extunc dicta Gherdele aut sui heredes particulatim pro unam marcam (sic!) aut ½ marcam redditus quamlibet marcam redditus predictarum duarum marcarum pro 18 marc. deliberare poterit, quamcunque placuerit voluntati.

desgl.

765. [Anno et die quo supra dicti provisores Thidemanni Weldeghen resignaverunt Voltzekino Scherer unam hereditatem, sitam juxta domum prescriptam, hereditarie possidendam, ita tamen, quod dictus Thidemannus Weldeghe optinet in eadem domo unius marce Ryg. redditus aree super festum beati Mychaelis expagandum, tali vero moderamine adjuncto, quod dictus Voltzeke Scherer aut sui heredes dictam marcam redditus aree pro viginti marc. Ryg. deliberare poterint et quitare, quamcunque sue placuerit voluntati.]

115. 2. Sept.

766. Anno quo supra feria secunda post Egidii coram nobis relicta domini Rychardi Riken resignavit hereditatem angularem, juxta domum domini Hermanni van der Hüve sitam, Hermanno Droghen hereditarie possidendam ea libertate, qua dictam domum dominus Rychardus Ryke hactenus et liberius possidebat.

13. Sept.

767. [Anno quo supra feria 6 ante exaltacionis sancte crucis coram nobis Arnoldus Brüker resignavit domino Alberto

1) Corrigirt aus «relinquet».

van Rode ortum, situm infra ortum Johannis Krouwel et Duderstadesschen, hereditarie possidendum tali libertate, qua eum Arnoldus hactenus possedit.]

768. Anno quo supra in vigilia beati Mathei coram nobis Arnoldus Brüker resignavit unum ortum, situm juxta ortum domini Arnoldi van Renten extra portam pecorum, Thuven Haudes hereditarie possidendum racione dotalicii sue uxoris. — 1381, 20. Sept.

769. [Anno quo supra in vigilia beati Mathei coram nobis provisores honeste domine relicte domini (Johannis Duderstades) Tzergii van Rode[1]) resignantes Bertholdo[2]) Leyneman pistori hereditatem angularem, que quondam pertinebat Johanni Swynekesen, hereditarie possidendam, tali libertate, qua eam Swynekese possidebat, tali vero condicione adjecta, quod dicta domina optinebit in dicta domo 45[3]) marcas Rygen, pro quibus dictus pistor 3 marcarum Ryg. redditus singulis annis super festum beati Michaëlis expagare debebit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit preintimandus.] — desgl.

770. Anno quo supra feria 2 post Mathei Symon Brakele resignavit unam aream, sitam in der quappenstraten, Janen steenwerten hereditarie possidendam. [Ita quod dictus Symon Brakele optinet in eadem hereditate 7 ½ marcam, pro quibus ipse Jane singulis annis super festum beati Mychaelis dimidie marce Ryg. redditus expagabit. Et terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus racione redditus predicti.] — 23. Sept.

771. Anno quo supra ipso festo beati Mychaelis coram nobis fatebatur Johannes Heydeman, se recepisse super bodam suam pannicidalem, juxta forum sitam, a domino Johanne Vasolt decem marcas Ryg., pro quibus dictus dominus Johannes Vasolt dicte bode uti et frui debebit libere a dicto festo beati Michahelis ultra ad 6 annos. Si vero dictus Johannes Heydeman dictam pecuniam dicto domino Johanni Vasolt infra 6 annos prenotatos non persolverit et bodam non deliberaverit, extunc dictus dominus Johannes Vasolt dictam bodam pannicidalem hereditarie et proprie perpetuis temporibus possidebit. — 29. Septbr.

1) Der erstere Name ist später ausgestrichen und mit anderer Dinte der letztere darüber geschrieben.

2) Darüber geschrieben statt des ausgestrichenen «Alberto».

3) Nach mehrfachen Correcturen 45 darüber geschrieben.

Et quidque dominus Johannes dicte bode pro edificiis exposuerit infra 6 annos, illud Johannes Heydeman refundere debebit, excepto wortins.]

116. **1381, 27. Sept.**

772. [Anno quo supra feria 6 ante festum beati Mychaelis coram nobis fatebatur dominus Ghosschalcus Schotelmunt rite et rentabiliter [1]) vendidisse et resignasse Arnoldo Louwen quoddam spacium, directe a dormitorio suo eundo ad plateam, de quo Arnoldus Louwe tenetur jam dicto domino Ghosschalco et suis veris heredibus 30 marcas Ryg. super festum beati Mychaelis in anno dominice incarnacionis, quo scribitur 1382, sine longiori protraxione, omni contradictione abjecta, expagandas indilate. Et illud spacium dictus Arnoldus circumsepivit.]

4. October.

773. Anno quo supra feria 6 infra octavas beati Mychaelis coram nobis uxor Mentzen cum suo filio resignavit unam aream, in der quappenstrate sitam, Laurencio stenwerten hereditarie possidendum ita, quod Thidemannus Weldeghe optinet in eadem domo 15 marcas Rygen., pro quibus Laurencius unius marce Rygen. redditus super festum pasce expagare debebit. [Ceterum quod dicta domina optinet in eadem domo 15 marcas Ryg., pro quibus dictus Laurencius unius marce Ryg. redditus expagabit, et isti redditus debent inchoari super festum pasce in anno, quo scribitur 82. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus]. Et [2]) terminus separacionis ab invicem ad $^1/_2$ annum erit predicendus.

6. October.

774. Anno quo supra in octavis beati Mychaelis coram nobis constitutus Ludolphus Hundebeke cum sua uxore resignantes hereditatem suam, sitam in longa platea, Andree Bremezen hereditarie possidendum tali libertate, qua eam dictus Ludolphus cum sua uxore hactenus possedit. [Ita tamen, quod dictus Ludolphus Hundebeke optinet in eadem hereditate 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Andreas Bromse duarum marcarum Rygen. redditus quolibet anno super festum beati Mychaelis expagabit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit] predicendus.

8. Novbr.

775. In deme zelven jare vorscreven quam vor uns Johannes bastovere in deme vridaghe var Martini und vorleit

---

1) Darüber geschrieben statt der ausgestrichenen Wörter «ab estuario».
2) Späterer Zusatz.

Boden goltsmede zin erve, dat beleghen is bi Hermans Beckers wive, med also daner vriheit, alse he it beseten hadde.

776. Item in deme selven jare vor screven so vorleit Peter Sedell zin erve, the bie sunte Nicolaus beleghen is, Boden goltsmede.

777. In deme zelven jare do bekande vor uns Johannes Molenbe, dat he hewet vorlaten Godeken van deme Berghe sinen garden, ghelehen buten der strantrate, mit also daner vrighet, alse he ze bezeten hewet. **1381, 117.**

778. In deme selven jare do varleit Winneke Woltorp den ort in der smedestrate bi Albracht Groninc med also daner vriheit, also he it besetten heft, vri und quit.

Anno domini 1382.

779. Ipsa feria sexta ante Prisce yirginis coram nobis provisores relicte quondam domini Thydemanni Wickeden resignantes Arnoldo Louwen unam hereditatem, sitam in longa platea, in qua inhabitabat Sudervust, cum omnibus suis attinenciis, tali libertate, qua eam dominus Thydemannus prefatus hactenus possedit. Item resignaverunt aream, in qua habitavit Arnoldus Brakel, Cristiano Kremer cum suis attinenciis libere possidendam. **1382, 17. Januar.**

780. Anno et die quo supra honesta domina relicta quondam Gherhardi Thoys resignavit hereditatem angularem, in opposito sitam domus domini Johannis Duderstat, Dethmaro Hutwalkere hereditarie possidendam. Et cum hoc amicabiliter et totaliter abinvicem sunt divisi et separati racione dotalicii filie dicte domine, uxoris dicti Dethmari, et omnibus causis ita, quod neuter illorum supra alterum incusare perpetuis temporibus debebit et inpetere. **desgl.**

781. Anno quo supra feria sexta ante conversionis beati Pauli Hermannus Stalbiter resignavit Johanni Gransoyen ortum, situm extra portam balneatoris super fossam civitatis, hereditarie possidendum. **24. Januar.**

782. Anno quo supra et die provisores sancti Spiritus resignaverunt Vroliken stenwerten unam hereditatem in der quappenstraten hereditarie possidendum. Et sanctus Spiritus optinet in eadem domo 23 marcas Ryg., pro quibus 6 sch. Ryg. quolibet anno festo pasce erogabit. Et terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus. **desgl.**

783. In vigilia purificacionis beate virginis. **118.**

Witlick si dat in unser jeghenwordicheit iis ghewesen Johannes Heydeman und Gryfenbergh und bekanden ener **1. Februar.**

endrachticheit also, dat Johannes Heydeman sick verwillekorede, weret dat he sin erve verkofte, dar de schelinge twisschen en beyden umme was als van des ghebuwes weghene, so sal Johannes Heydeman Gryfenberghe holden alle de vorwort, de ghude lude ghedeghedinget hebben.

1382, 1. Februar. 784. [Anno et die quo supra coram nobis Thidemannus Doringk faber fatebatur, se recepisse a provisoribus puerorum domini Gherhardi Heydemannes 15 marcas Ryg., pro quibus annis singulis super festum purificacionis beate Marie virginis unius marce Ryg. redditus expagare debebit indilate, pro quibus dictus Thidemannus Doringk hereditatem suam et omnia bona sua mobilia et inmobilia inpignoravit. Et si quis illorum se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum alternatim erit predicendus.]

7. Februar. 785. Anno quo supra feria 6 post Aghates coram nobis comparens Ghotfridus van dem Berghe resignans ortum suum, situm juxta horrium civitatis, domino Johanni Hamer, hereditarie possidendum tali libertate, qua eum Ghotfridus hactenus possedit.

desgl. 786. Anno et die ut supra Wynoldus Woltorp resignavit fratribus aurifabris sub Monte ortum angularem, ante portam fabrorum situm, qui quondam domino Ghotfrido Ysurit pertinuit, hereditarie possidendum.

desgl. 787. Item eodem die Wynoldus Woltorp resignavit domino Gherhardo Witten unum ortum, situm retro ortum domini Johannis van der Molen infra ortum Rodewiden et Bertholdo van der Molen, hereditarie possidendum.

desgl. 788. Item eodem die dominus Gosschalcus van der Bruggen resignavit hereditatem suam, sitam juxta cimitorium beati Olavi, cum consensu sue uxoris Laurencio Byrgher hereditarie possidendam. [Et idem Laurencius tenetur expagare indilate dicto domino Ghosschalco et suis veris heredibus super instans festum pasce quinquaginta marcas Rygen., similiter quinquaginta marcas Rygen. super sequens festum beati Mychaelis expagandas.]

119. desgl. 789. Anno quo supra et die Brendeke Kaleman resignavit hereditatem unam angularem, ante portam fabrorum sitam, que fratri ejus pertinebat, Marquardo Vos hereditarie possidendo cum uno orto, juxta cimitorium beate Barbare sito.

desgl. 790. Anno et die ut supra coram nobis provisores honeste domine relicte quondam Brandani Wysen resignantes

Nicolao Strokerken unam hereditatem cum suo cellario, sitam juxta hereditatem domini Johannis Hervorden, hereditarie possidendum, excepta lapidea domo retro domum jam dictam, et dicta domus lapidea non optinebit stillicidium in curiam domus dicti Nicolai. Et dicta domina optinet in eadem domo 65 marcas Rygen., pro quibus jam dictus Nicolaus pro quilibet (sic!) 15 marcis de predictis 65 marc. singulis annis super festum beati Mychaelis unius marce Ryg. redditus dicte domine ad tempus sue vite dicte domine expagabit. Et post mortem dicte domine Nicolaus Strokerke et sui heredes ab heredibus dicte domine pro summa pecunie jam dicte dictos redditus poterit deliberare. Et extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus. Et jam dictus Nicolaus nullam pecuniam amplius debet recipere super domum jam dictam, antequam dicta pecunia fuerit persoluta. Et [1]) dicti redditus pertinent modo domino Johanni Stoltevüte.

1382. 21. Februar.

791. [Anno quo supra feria 6 ante Invocavit coram nobis Arnoldus Brüker cum consensu sue uxoris resignavit Johanni van Mynden suam hereditatem, sitam in platea institorum, hereditarie possidendam. Et dictus Arnoldus Brüker optinet in eadem domo sexaginta marcas Rygen., pro quibus Johannes van Mynden singulis annis super festum pasce quatuor marcarum Rygen. redditus expagabit indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem alternatim ad dimidium annum erit predicendus. [2]) Item idem Johannes van Mynden recepit super eandem domum a relicta Arnoldi Brüker 15 marcas, pro quibus similiter unius marce redditus expagabit, et terminus ad ½ annum erit predicendus. Et hii redditus omnes super pasca expagabit.]

desgl.

792. Eodem anno et die Hynso [3]) Dürekop resignavit hereditatem suam, sitam juxta forum, Johanni Kannengheter hereditarie possidendo.

desgl.

793. Similiter dictus Johannes Kannengheter resignavit hereditatem suam, sitam in platea institorum, Hinsoni Dürekop hereditarie possidendam.

desgl.

794. Anno et die quo supra Hinricus van Lippe resignavit ortum suum, situm extra strantporten, Hinrico Volmersten hereditarie possidendum cum consensu Johannis.

1) Späterer Zusatz.
2) Späterer Zusatz.
3) Statt des ausgestrichenen Namens «Johannes» darüber geschrieben

1382.
120.
21. Februar.

795. Anno et die quo supra dominus Dethmarus van Elten et Jones Olavesson concordabant ita, quod idem Jones potest proprie bracken ponere in murum dicti domini Dethmari et ponere unam cameram super bracken. Et ipse Jones debet capere stillicidium de dicto muro et canale super dictum murum tenere de suis sumptibus perpetuis temporibus durando. Et proinde dictus dominus Dethmarus potest habere fornacem habere in curia Jones perpetuis temporibus durando.

desgl.

796. [Anno [1]) et die quo supra domini camerarii resignaverunt unam hereditatem, juxta marstalle civitatis sitam, Hynsoni Kastorp hereditarie possidendam, tali vero condicione adjecta, quod domini consules optinent in eadem domo 23 [2]) marcas, pro quibus dictus Hynso Kastorp 2 marcarum [3]) Rygen. redditus singulis annis super festum pasce erogabit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus ad dimidium annum erit predicendus.

24. März.

797. Anno quo supra feria 2 post dominicam Judica comparuerunt coram nobis Wilhelmus van Retz et Symon van Asse recognoscentes, se alternatim amicabiliter fore separati ab invicem racione discencionis et discordie, prehibite racione bonorum filii Johannis Sassen, ita quod neuter illorum et ipsorum heredum deterius impetere et incusare debebit, prout steterunt contenti.

27. März.

798. Anno quo supra feria 5 ante palmarum dominus Arnoldus van Renten nomine domini Hermanni Mezeken, qui potestatem habuit Nicolai Vyncketey, prout aperta litera consulum Hapesellensium lucide declarat. Idem dominus Arnoldus van Renten resignavit Johanni Munter hereditatem dicti Nicolai Vyncketey tali libertate, qua eam Nicolaus Vyncketey cum sua uxore possedit hactenus.

desgl.

799. Anno et die quo supra provisores pueri Hermanni Weldeghen, videlicet dominus Hermannus van der Hüve, dominus Ghosschalcus Schotelmunt et dominus Albertus van Rode, resignantes Reynekino Koch unam aream infra Thidemannum vamme Horne et Hinsoni Bodeker hereditarie possidendum, ita tamen quod dictus filius Weldeghen optinet in eadem hereditate 20 marcas Ryg., pro quibus singulis annis super festum pasce unius marce Ryg. redditus expagare de-

1) Darüber ist später geschrieben «Resignacio debet stare».
2) Später in 15 corrigirt.
3) Später in «unius marce» corrigirt.

bebit. Et pro dictis 20 marc. dictos redditus poterit deliberare.

1382, 121. 31. März.

800. Anno quo supra feria 2 post dominicam palmarum coram nobis Wynoldus Woltorp resignavit Johanni Lyntorp hereditatem, in platea fabrorum sitam, que quondam domino Ghotfrido Ysvrit[1]), hereditarie possidendo, tali libertate, qua eam dominus Ghotfridus predictus hactenus possedit.

In eadem domo optinet filius Hinrici Ysernlo 30 marcas Ryg., pro quibus Johannes Lyntorp singulis annis singulis super festum pasce duarum marcarum Rygen. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus[1]).

Item in eadem domo habet dominus Arnoldus van Renten 30[2]) marcas Rygen., pro quibus Johannes Lyntorp duarum[3]) marcarum Ryg. redditus super festum pasce singulis annis expagare debebit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus.

18. April.

801. Anno quo supra feria sexta post dominicam Quasimodogeniti coram nobis Johan Bredenvelt [resignavit medietatem sue domus, in qua moratur, Hermanno Oem hereditarie possidendo ea libertate, qua eam Johannes Bredenvelt hactenus possedit][4]). Ita tamen quod si de cetero aliquid construi debeat in eadem domo, hoc debet edificare de lapidibus.

Et una camera est constructa ex eadem domo super murum domus Hermanni van der Beke cum favore ejusdem Hermanni, quam diu sibi dictus Hermannus et sui heredes dictam cameram lapideam sibi favent perdurando.

desgl.

802. Anno quo supra feria 6 post dominicam Quasimodogeniti coram nobis Johannes Vylther nomine sui avunculi domini Petri Zalwerter, sacerdotis, resignavit domino Gerhardo Witten in platea parva[5]) institorum hereditarie possidendam ea libertate, qua dictam domum nunc ejus hactenus possedit. Et dominus Gerhardus Wytte resignavit eandem domum Johanni van Telghet tali libertate perhibita, excepta ulla luce habendo in curiam dicti domini Gherhardi, preter dua fenestra (sic!) ex cellario, quas cum pergamento claudere debebit, perpetuis

---

1) «pertinuit» ausgelassen.

2) Später in 45 corrigirt.

3) Später in $2^1/_2$ und dann in 3 marc. corrigirt.

4) Statt des ausgestrichenen Passus ist oben später geschrieben: «Hermannus Oem nihil juris habet in tali hereditate».

5) Das Wort ist darüber geschrieben.

temporibus perduranda. Et dictus dominus Gherhardes optinebit de suis stabulis stillicidium liberum in curiam dicti Johannis van Telghet et klowakam permanendo juxta hereditatem, veluti jam est posita.

Et antedictus dominus Petrus Zalwerter optinet in eadem hereditate duarum marcarum Rygen. redditus, singulis annis super festum pasce ad tempus sue vite erogando; defuncto vero domino Petro jam dicto, extunc de predictis duabus marcis redditibus supradictis unius marce redditus spectat pro vino et oblatis in ecclesia beati Nicolai[1]) ad nutum dei ministrando termino prefato. Et residuam marcam redditus veris suis hereditus spectabit, ita tamen, quod si dictus Johannes van Telghet quodam tempore hujusmodi redditus deliberare voluerit, hoc pro 30 marcis Rygen. facere poterit cum consensu heredum verorum dicti domini Petri, quandocunque sue placuerit voluntati. Et terminus separacionis ab invicem et deliberacionis ad dimidium annum alternatim erit predicendus.

1382, 122. 18. April. 803. [Eodem anno et die dominus Gherhardus Wytte resignavit Hinsoni Kastorp unum ortum, situm juxta ortum Wyncken[2]) Stenwege, hereditarie possidendo. Et dictus Gherhardus Wytte optinet in eodem orto $7^1/_2$ marcam Ryg., pro quibus dictus Hinso dimidie marce Ryg. redditus quolibet anno pasce expagabit. Terminus separacionis ab invicem alternatim ad dimidium annum erit predicendus.]

desgl. 804. Eodem anno et die resignavit dominus Gherhardus Wytte unum ortum, situm ante karyenporten by der vedreft, hereditarie possidendo Wynoldo Stenweg.

Et anteriorem partem dicti ortus resignavit dictus dominus Gherhardus Nicolao Strokerken hereditarie possidendo.

desgl. 805. Anno quo supra et die coram nobis Johannes Krouwel resignavit Ghotfrido Plaas unam aream, sitam juxta domum Ghotfridi, cum omnibus suis attinenciis tali libertate, qua eam dictus Johannes hactenus possedit.

desgl. 806. [Item dictus Johannes Krouwel resignavit Eylardo Knokenhouwer unam aream in opposito Johannis Vos hereditarie possidendo.]

desgl. 807. Anno et die quo supra dominus[3]) Gherhardus Wytte resignavit Olavo Kanczicken unam aream in opposito curie

---

1) Darüber geschrieben statt des ursprünglichen «Olavi».
2) «lange» vorher ausgestrichen.
3) Im Text «domino».

monachorum de Padys hereditarie et libere possidendam[1]), [pro qua idem Olavus Kanczicke 7 sch. Ryg. redditus singulis annis super festum pasce perpetuis temporibus erogabit pro censu aree].

1382, 18. April.

808. [Item dictus dominus Gherhardus resignavit Johanni Zümenicht unum ortum, extra portam pecorum in opposito ortus domini Hermanni van der Hüven situm, ita quod dictus Johannes super instans festum beati Mychaelis 4 marcas expedite erogabit. Item super subsequens festum pasce 3½ marcas expedite expagabit. Et dictus Gherhardus Witte optinet in eodem orto 7½ marcas, pro quibus jam dictus Johannes Zümenicht quolibet anno super festum pasce dimidie marce redditus expagabit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus.]

123. 2. Mai.

809. Anno et die quo supra feria 6 post beatorum Phylippi et Jacobi apostolorum dominus Otto sacerdos resignavit suam hereditatem, sitam retro consistorio, cum omnibus suis attinenciis et libertatibus Hinsoni[2]) Dürekop hereditarie possidendum, tali libertate, qua eam dominus Otto cum suis progenitoribus hactenus possedit. [Ceterum quod dominus Otto optinet in eadem hereditate 45 marcas Rygen., pro quibus singulis annis jam dictus Hinso Dürekop aut sui heredes super festum beati Mychaelis trium marcarum Rygen. redditus dicto domino Ottoni ad tempus vite sue expagare debebit expedite, tali vero condicione adjecta, quod si dicto domino Ottoni interim notatio fuerit racione senii et debilitatis atque paupertatis, quod per honostos viros probari poterit, extunc dictus dominus Otto dicte pecunie cum suis redditibus sine contradictione et impedimento cujusdam omni dolo et fraude abjecta pro suis necessariis uti debeat et gauderet. Et super residuum fuerit de istis bonis supradictis illud quantumcunque fuerit proximiores et veri heredes dicti domini Ottonis frui et uti debebunt hereditarie possidendum. Et dictus Hinso Durekop et sui successores dictos redditus pro summula pecunie jam dicte post mortem domini Ottonis deliberare poterint; ad dimidium annum alternatim terminus erit predicendus.]

---

1) Die letzten vier Wörter sind statt der ausgestrichenen später hinzugefügt.

2) Statt des ausgestrichenen Wortes Johanni darüber geschrieben.

1382, 5. Mai. 810. Anno quo supra feria 2 post invencionis sancte crucis Albertus Mester resignavit Conrado Hattnigken unum ortum, situm in opposito capelle beati Barbare situm, hereditarie possidendum.

desgl. 811. Anno quo supra et die coram nobis dominus Hinricus Krouwel et Johannes Küle resignaverunt nomine Johannis Smalen unam aream, in platea pecorum sitam, pueris domini Brandani Stalbiter hereditarie possidendum.

124. Anno 80[1]).

12. Mai. 812. Anno quo supra ipso die beatorum Nerei et Achillei martyrum coram nobis dominus Ghosschalcus van der Bruggen resignavit Erthmaro Ghordeler hereditatem unam, sitam in platea institorum, hereditarie possidendum, tali vero moderamine adjuncto, quod dictus dominus Ghosschalcus optinet in eadem hereditate 45 marcas Ryg., pro quibus dictus Erthmarus singulis annis super festum pasce trium marcarum Ryg. redditus expagare indilate. Et terminus separacionis abinvicemad dimium annum erit predicendus.]

desgl. 813. [Anno et die quo supra Arnoldus Brakele coram nobis resignavit unam hereditatem, sitam ante portam fabrorum, Conrado Rosentreder hereditarie possidendum, ita quod Arnoldus Brakel optinet in eadem domo 60 marcas Ryg., pro quibus Conradus supradictus quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus et super festum pasce duarum marcarum redditus expagare debebit indilate, quas deliberare poterit particulatim unam marcam redditus pro 15 marcis, quamcunque sue placuerit voluntati, ad dimidium annum terminus predicendus.]

6. Juni. 814. Anno quo supra feria sexta post trinitatem coram nobis provisores honeste domine relicte domini Johannis Duderstat resignantes domino Conrado Kegheler unum ortum, situm extra lemporten juxta ortum domini Johannis Specht, hereditarie possidendo.

desgl. 815. Anno et die quo supra Kune, soror Wynoldi Woltorp, resignavit coram nobis Rotgher Droghen unam aream, sitam in platea monialium, tali libertate, qua eam dicta domina hactenus possedit. Et super dictam aream fuerunt due hereditates constructe prius.

13. Juni. 816. Anno quo supra feria 6 ante Viti martyris coram nobis provisores pueri domini Brandani Stalbiter, videlicet Johannes Stocker et Wyneke Stenwech, resignaverunt Olavo

1) Statt 82.

Sulversmit unam aream, sitam in platea monialium, hereditarie possidendam. Et dicti pueri optinebunt in dicta hereditate triginta marcas Ryg., pro quibus dictus Olavus singulis annis super festum beati Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus erogabit. Et quamcunque deus ipso annuerit, tunc potest dictos redditus deliberare pro pecunia jam dicta.

1382, 125.

817. Notandum, quod honesta domina de Lechtes et Harteke Bredenvelt concordabant invicem, quod dicta domina obtinere debebit unum meatum veluti jam est et ultra ab estuario Hartekini, quousque se murus dicte domine se extendit. Et Harteke Bredenvelt obtinet in dicto meatu lucem et stillicidium et similiter dicta domina. Et cepire debebunt ex utraque parte dictum meatum et dictus meatus superius manere debebit veluti est in principio in latitudine.

20. Juni.

818. Anno quo supra feria 6 ante festum beati Johannis baptiste provisores puerorum Brandani Stalbiters resignaverunt Petro Witten sartori unam hereditatem, sitam in vico pecorum, hereditarie possidendam, tali vero moderamine adjuncto, quod dicti pueri optinent in eadem domo 30 marcas Ryg., pro quibus dictus Petrus singulis annis super festum beati Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagabit. Et quum dictus Petrus aut sui successores dictos redditus deliberare voluerint, extunc terminus deliberacionis per dictum Petrum ad dimidium annum erit predicendus pro capitali pecunia prenarrata. Scilicet ipsi pueri non possunt postulare deliberacionem vel eorum provisores.

13. Juni.

819. Anno quo supra feria 6 ante beati Viti Dethmarus Hutwalker resignavit domino Johanni Buleman domum angularem lapideam cum suis 4 clausuris in opposito domus Hermanni Droghen hereditarie possidendum.

2. Juli.

820. Anno ut supra ipso die beatorum Processi et Martiniani coram nobis dominus Hinricus Kaporie, canonicus ecclesie Revaliensis, et frater ejus Johannes Kaporie resignaverunt hereditatem suam, in longa platea sitam, domino Johanni Hervorden, consuli Revaliensi, hereditarie possidendam cum omnibus suis attinenciis, ea libertate, qua dictam hereditatem dicti fratres hactenus liberius possidebant.

desgl.

821. Anno et die quo supra Hermannus Grote resignavit hereditatem suam, sitam in longa platea, Nicolao Vyncketey cum omnibus suis attinenciis circumquaque hereditarie possidendam, tali libertate, qua eam Hermannus hactenus

possedit. [Et Hermannus Grote optinet in eadem domo 30 marcas Rygen., pro quibus Nicolaus Vyncketey quolibet anno super festum beati Mychaelis duarum marcarum Ryg. redditus expagare debebit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.

1382, 126. 14. Juli.

822. Anno quo supra feria 2 post beate Margharete coram nobis dominus Johannes van der Molen resignavit unam aream, sitam juxta domum Thidemanni Hoveman, Thymmoni sutori hereditarie possidendum cum muris cimcumquaque, ita quod dictus dominus Johannes optinet in eadem domo 42 marcas Ryg., pro quibus dictus Thymmo quolibet anno super[1]) festum beati Mychaelis unius marce Ryg. redditus expagabit, quas infra sex annos subsequentes pro sumula pecunie prenotate poterit deliberare. Et est census aree.

18. Juli.

823. Anno quo supra ipso die beati Arnulphi coram nobis Albertus Grüningh nomine Thiderici Grüninges et commisso ejusdem resignavit hereditatem lapideam in opposito domus monete Johanni Mandrouwen aurifabro libere et hereditarie possidendam, veluti eam Thidericus Grüningk hactenus liberius possedit.

desgl.

824. [Anno et die ut supra convenienciam fecerunt invicem magister Hinricus platenslegher et Çonradus et Johannes Mandrouwen aurifabri, fratres, cum hereditate angulari in opposito relicte Everhardi Smitten, ita quod dictus magister Hinricus platensleger uti debebit dicte domus, quousque et quam diu structura jam edificata durare poterit et meliorare poterit. Et dictus magister Hinricus platensleger dabit quolibet anno ipso festo beate Marie Magdalene 6 fertones Ryg. redditus pro censu aree dicte domus]

21. Juli.

825. [Anno quo supra in vigilia beate Marie Magdalene coram nobis Johannes Krouwel resignavit hereditatem unam, sitam in der lemstraten, Johanni Lauerens hereditarie possidendam, ita tamen, quod dictus Johannes Krouwel optinet in dicta hereditate 60[2]) marcas Ryg., pro quibus Johannes Laurens 4[3]) marc. Ryg. redditus quolibet anno pasce expagabit. Et dictus Joh. Laurens dictam domum vendere nec inpignorare nullo modo debebit, quin sit cum licencia et confirmacione

1) «super» steht 2 Mal.
2) Ursprünglich stand 45.
3) Ursprünglich stand 3.

dicti Johannis Krouwel. Et si quis illorum se ab altero separari voluerit, extunc terminus separationis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus [1].]

826. Dit ys der munte zulver in primo; **1382, 127.**
Johannes Duderstat 100 mr.
Johanes Boleman 40 mr. und 100.
Johannes Hamer 100 mr.
Richardus Kalle 100 mr.
Thidemannus Wickede 100 mr.
Hinricus Wulf 150 mr. 6 mr. 4 lot.
Brant Stalbiter 20 mr. und 100 myn 9 lot.
Hermannus de Lippe 100 mr.
Item [2]) dominus Hermannus de Hove 200 mr. u. 11 mr. et $7^1/_2$ lot.
Item Johannes de Molendino 100 mr.

827. Anno quo supra in vigilia beate Marie Magdalene coram nobis dominus Johannes van der Molen nomine et ex parte Thylonis Lechtes mynoris resignavit hereditatem suam, sitam in opposito beati Nicolai, et unum ortum, quem inpignoravit domino Johanni Buleman, Bernhardo von Telghet hereditarie possidendum. **21. Juli.**

828. Witlick si, dat Johann Kannengheter und Clawes Spiker sick degher und ghantz under twisschen sick vorliket hebben umme alle zake, de se tho samene hadden, als vor ansprake umme schichtinge van Bartholomeus weghen des arsten, de Johann Kannengheters husvrouwen vore ghehat hadde, also dat Johann Kannengheter und sine husvrouwe und ere erfnamen van Clawes Spiker und van sinen erfnamen tho ewigher tiite nynerleie anmaninge noch anklaghe mer liden en sal noch endarf, das heft sick Clawes Spiker nine vorbunden. **desgl.**

829. Anno et die quo supra coram nobis uxor Hennekini Hauwenpe cum scitu et consensu Hennekini mariti ejus et Odhardi van Kele, cui infra scripta domus pro pignore stabat, resignabant dictam domum, sub brevi monte sitam, fratribus aurifabris sub dicto monte hereditarie possidendam. **128. desgl.**

Et Arnoldus Louwe habet in dicta domo 15 marcas Ryg., pro quibus dicti fratres quolibet anno super festum beati My-

---

1) Am Schluss steht: «Dit erve h».
2) Die beiden letzten Notizen sind von anderer (der ersten) Handschrift.

chaelis unius marce Ryg. redditus erogabunt. Et terminus separacionis 'abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.

1382, 12. Septbr. 830. Anno quo supra feria 6 post nativitatis beate Marie virginis Johannes Tzayentake resignavit Nickel Knokenhouwer unum ortum suum extra karienporten hereditarie possidendo.

desgl. 831. Anno et die quo supra Johannes Molenbeke resignavit Bodoni gholtsmede unum ortum, juxta indaginem monialium situm, hereditarie possidendum.

desgl. 832. Eodem die Johannes Vredenbeke cum sua uxore resignavit Johanni Vilter suum ortum.

desgl. 833. Anno et die quo supra Woldemarus van Wezenberghe resignavit hereditatem suam, sitam in opposito beati Nicolai, que quondam Nicolao Grüninge pertinebat, Thidekino Glasewerter hereditarie possidendo.

3. October. 834. Anno quo supra feria 6 post beati Mychaelis coram nobis Otto prolocutor resignavit Wynoldo Woltorp unum ortum, situm extra portam fabrorum juxta longum montem, hereditarie possidendum.

desgl. 835. Item eodem anno et die Wynoldus Woltorp resignavit Ottoni vorspreken hereditatem, sitam in vico monialium, hereditarie possidendum[1]) et dabit unius marce redditus ad vicariam Olavi Tetteken et ista domus pertinet modo dominis consulibus civitatis Revaliensis.

desgl. 836. Item eodem anno et die Wynoldus Woltorp resignavit unam hereditatem, sitam in platea monialium, Arnoldo Brickendreier hereditarie possidendam tali condicione, quod una vicaria obtinet in hiis duabus domibus duarum marcarum Ryg. redditus, prout liber pergameneus lucide testatur, quas Thideke Woltorp recessit, que[2]) spectant ad vicariam Olavi Tetteken.

129. 17. October. 837. Anno quo supra feria 6 post Ghalli coram nobis Marquardus Kurouwen resignavit Johanni Lyntorpe suum ortum hereditate possidendum, juxta ortum Johannis Ghysen situm.

desgl. 838. Anno et die quo supra coram nobis Thuve Haudes resignavit Nicolao Denekuck hereditatem suam, ante karieporten sitam, hereditarie possidendum.

desgl. 839. Notandum, quod Wyneke Stenwech habet quartale domus in acie in platea fabrorum hereditarie possidendum et

---

1) Das Folgende ist später hinzugefügt.
2) Das Folgende ist mit anderer Dinte hinzugefügt.

alie tres partes dicte domus pertinent Volquino van Bremen hereditarie possidende.

840. Anno quo supra in profesto beate Katherine coram nobis fatebatur Johannes Tzayentake, se recepisse super unam aream, juxta beatum Nicolaum sitam, et super ortum suum, quem emebat a Bernevüre, a Nicolao Koesvelde 15 marcas Ryg., pro quibus quolibet anno beati Mychaelis unius marce Ryg. redditus expagabit. Et terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit predicendus.] **1382, 24. Novbr.**

841. [Anno domini 1382 in profesto beati Nicolai coram nobis Johannes Vorste recognovit, se recepisse super hereditatem suam lapideam, in platea fabrorum sitam, a relicta domini Tzergii Stalbiter centum marcas Rig., pro quibus singulis annis nativitatis Christi sex marcarum Rygen. redditus expagabit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim. **5. Decbr.**

842. Anno quo supra feria 6 ante festum beati Thome Jacobus Deken resignavit unum ortum, situm juxta ortum Hermanni Groten, Hinsoni van Wittenen hereditarie possidendum. **19. Decbr.**

130.

843. Anno et die quo supra Hinso van Wittene et Ludolphus Vorkenbeke mutabant invicem unum ortum pro alio. Et jacent ambo in uno loco, unus ortus juxta alium. **19. Decbr.**

844. Witlick si, dat de vormundere thoe sente Nicolaus kerken hebben untfangen van der ersamen vrouwen hern Hinrick Wulves 15 marc tho des ghodes hus behuf, dar sal dat ghodeshus vore belüchten den hilghen licham, de dar steit in der müren, mit einer lampen toe ewighen tiiden. **desgl.**

845. Anno et die quo supra coram nobis fatebatur Hermannus Enbeke, se recepisse super hereditatem suam et super omnia bona sua mobilia et immobilia a Lodewico van Essen, filio domini Hinrici van Essen, 30 marcas Rygen., pro quibus dabit singulis annis super festum pasce dicto Lodewico duarum marcarum Ryg. redditus indilate. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus. Et pecunia jam dicta spectat ad vicariam ejus, si presbyter erit et dictam vicariam officiabit. **desgl.**

846. Anno et die quo supra coram nobis Petze Ghersson resignavit suum ortum, extra portam monialium situm, hereditarie possidendum Thidekino Doringe fabro. **desgl.**

1383, 12. Januar.

847. [Anno domini 1383 feria 2 post Epyphanie domini coram nobis fatebatur Johannes Ghyse, se recepisse super ambos suos ortos, in opposito cappelle beate Barbare virginis extra murum sitos, a domino Johanne Hervorden et ab Arnoldo Brüker 15 marcas Ryg., pro quibus quolibet anno pasce unius marce Ryg. redditus expagabit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus.]

131. 23. Januar.

848. Anno quo supra feria 6 ante festum conversionis beati Pauli coram nobis Hynso van der Lyppe resignavit Hermanno Wittenborghe pistori hereditatem suam, sitam in opposito beati Olavi, tali libertate, qua eam Hynso van der Lyppe hactenus possedit.

9. Februar.

849. Anno quo supra feria 2 post Invocavit Nicolaus Prütze resignavit hereditatem suam, sitam in vico lemstraten, Hermanno Molenbeken hereditarie possidendam tali libertate, qua eam Nicolaus hactenus possedit.

desgl.

850. [Notandum, quod dominus Hinricus Lange, sacerdos et cappellanus monialium, habet in hereditate Johannis Kannengheter, juxta forum sitam, 15 marcas Rygen., pro quibus Johannes Kannengheter singulis annis super festum beati Mychaelis unius marce Rygen. redditus erogabit. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem alternatim erit predicendus ad dimidium annum. Et istos redditus assignavit et legavit post mortem suam monialibus in claustro beati Mychaelis distribuendos, nisi voce viva et sana contradicet.]

desgl.

851. Anno et die quo supra provisores honeste domine relicte domini Tzergii Stalbiter [1]) resignaverunt unam aream, sitam in opposito Symonis Brakelen, Gerlaco Schröder hereditarie possidendam, ita tamen, quod dicta domina optinet in eadem hereditate 6 sch. redditus, quolibet anno super festum beati Mychaelis erogando, quos deliberare poterit, quum deus sibi annuerit, pro 22½ marc. Rygen.

5. März.

852. Notandum, quod anno quo supra feria 5 ante dominicam Judica coram nobis fatebatur dominus Johannes Buleman, se resignasse unius marce redditus, quos habuit in hereditate Thidemanni van Revele, ad lampadem tenendam annuatim ante altarem beate virginis in ecclesia beati Nicolai, quos

---

1) Hinzugeschrieben statt des ausgestrichenen Namens van Rode.

Thidemannus van Revele expagare debebit quolibet anno pasce. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus solucionis pecunie supradicte ad dimidium annum erit predicendus; si Thidemannus deliberaverit dictam pecuniam, extunc alibi cum dicta pecunia certos redditus comparari debebunt ad dictam lampadem temporibus perpetuis durando.

853. Eodem anno et die Hermannus van der Lippe resignavit unam hereditatem, sitam sub monte juxta murum, Hartwico Bredenvelde hereditarie possidendo. **1383, 5. März.**

854. Eodem anno et die dominus Johannes Buleman resignavit ad lampadem ante cimborium corporis Christi in ecclesia beati Olavi hujusmodi 15 marcas, quas habet in hereditate Nickel Drucken, demum redditus comparandos ulterius annuatim perpetuis temporibus perdurandis. **132. desgl.**

855. Anno et die quo supra Johannes Brüker resignavit hereditatem suam, sitam juxta forum, Hynsoni Kemerer hereditarie possidendo. **desgl.**

856. Anno et die quo supra Wyneke Woltorp resignavit unum ortum uppe Schelpesgraven Petro van Kusele hereditarie possidendo. **desgl.**

857. [Anno quo supra feria 6 pasce recognovit coram nobis Hermannus Wittenborgh, se recepisse super hereditatem suam, sitam in opposito ecclesie beati Olavi, a Jones Olavesson 45 marcas Rygen., pro quibus trium marcarum Rygen. annuatim redditus expagabit, videlicet super festum pasce 6 sch. et super festum beati Mychaelis 6 sch. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis abinvicem ad dimidium annum erit preintimandus alternatim. Et eandem domum nemini ulterius debet inpignorare seu vendere nisi sit cum consensu et[1]) confirmatione dicti Jones Olavesson aut suorum heredum.] **27. März.**

858. [Eodem anno et die recognoverunt coram nobis dominus Dethmarus van Elten et dominus Johannes Hervorden, Hynso van der Hoye et Hinso Lubbeke, se recepisse a dominis consulibus Revalie centum marcas Rygen., pro quibus super festum nativitatis Christi nunc proxime affuturum 5 marcarum Rygen. redditus et summulam pecunie capitalis jam dicte expagare debebunt indilate.] **desgl.**

---

1) Statt des Zeichens für «et» steht hier ein durchkreuztes d.

1383, 27. März.

859. Eodem anno Nicolaus Strokerke resignavit ortum suum exteriorem extra karienporten Ghosschalco van Rode hereditarie possidendum.

1369, 8. Septbr. 133.

860. Anno[1]) domini 1369 in die nativitatis virginis Marie ponderata est pecunia liberalis a camerariis, quando ad placita cum civitatibus terre Hinricus Wulf et Conradus Kegellere transiverunt, et erat pecunia liberalis in universo 400 marc. Rygen. minus 30 marc. Rygen.

1383, 27. März.

861. Anno et die quo supra dominus Johannes van der Molen resignavit Hennen Kubberen unam aream, in platea monialium sitam, in qua dictus dominus Johannes optinet unius marce redditus super festum pasce erogandos, quam diu hujusmodi redditus poterit erogare.

desgl.

862. Anno et die quo supra relicta domini Thidemanni Wickede cum suo filio resignantes dimidiam partem sue bode pannicidali (sic!), secunde bode de consistorio, Bertholdo van der Molenhereditarie possidendam. Et Bertholdus van der Molen resignavit eandem bodam domino Johanni van der Molen hereditarie possidendam.

6. April.

863. Anno quo supra feria secunda post dominicam Misericordias domini coram nobis fatebatur Andreas Bremse, se recepisse super hereditatem suam, in qua inhabitat, [a Jones Olavesson 30 marcas Rig.; redditus expagabit, videlicet in festo beati Mychaelis unam marcam et pasce unam marcam. Et si quis se ab altero separari voluerit, extunc terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit predicendus].

desgl.

864. Anno et die quo supra dominus Hinricus Krouwel et Johannes Kule recognoverunt, se recepisse super hereditatem suam juxta ghyldestupam beati Kanuti cum omnibus suis attinenciis a domino Johanne Hamer sexaginta marcas Ryg., pro quibus quolibet anno super festum pasce quatuor marcas Rygen. redditus expagare debebunt indilate. Et terminus separacionis ab invicem ad dimidium annum erit preintimandus.

desgl.

865. Anno et die quo supra Johannes Stockestorp resignavit suam terciam partem, quam habuit in antiquo marstalle, Thidekino Hoyer hereditarie possidendo.

---

1) Diese Notiz von anderer Handschrift ist ringsum eingeklammert und gehört inhaltlich nicht hieher.

Summa appellata ad Senatum Lubicensem. **134.**

Honorabilibus viris, circumspectis dominis, dominis proconsulibus et consulibus Lubicensibus, amicis nostris dilectis, proconsules et consules Revalienses cujuscunque obsequi totum posse et ad bona placita semper paratos vestre reverencie honorande, presentibus declaramus, acta ista infrascripta per nostros dilectos concives Ludekinum Dunevair et Johannem Swevis[1]) coram nostro judicio et consilio mota et tractata fuisse atque nostrum judicatum ad vos proclamasse vel appellasse, quae precibus (effectuus (sic)) vos rogitamus, quatenus ipsis debitam formam juris hujus rei dignem(ini impromtu . . (?)[2]) informare), nostri (sic) ob amotionem acta secuntur.

Na des burgemeisters an v(erlan?)ghen, dat Johannes Swevis deme ghene tho sulde spreken, dar he sin erfelic pant (under wünde), des vant he dat pant under Ludekins Dunevair, dat eme redeliken (unde rechte)liken vur deme ganzen raidde upghelaten wart, so wat he drane wünnen moichte mit rechte und he oc spricket, dat he is ein recht erve si und der rait der uplatingen volmacht gaf, dar na gaf eme ordel und recht, dat he sulde bewisen dat erve in wat steidde erve stoinde. Dat bewisede he und der rait eme tho deilende, dat de bewisinghe vol macht sulde hebben. Des sprak Johannes Swevis Ludekin Dünevair tho umbe sin erfelich pant, dat redeliken und rechtliken in des stades book stunde vri tho lusende van allen den genen, de den erf namen dar tho hebbent, unde dat erve nü vervolghet worde als man pleget ein pant tho vervolgen in deme Lubefzem rechte und .ok dat pant nü en vremede hant en queme und in vremde hant noch were dar it under sat worde. Unde vraghede des eines ordels tho versukende, efte he nicht neger sines erves were med des stades book tho beholdene umme also veil gheldes, also dat steit, dan jenich man dat book machtlois tho dedinghen eder tho thugende. Des gaf eme ordel unde recht, dat Ludekin solde nemen sin ghelt und laten eme volghen eme sin pant.

---

1) In dem herausgegebenen ältesten «Wittschopbuch» ist er Swenis genannt, doch ist hier durchweg deutlich Sweuis zu lesen.

2) Geschrieben über ein unlesbares, scheinbar aus 3 Buchstaben bestehendes Wort. Die eingeklammerten Stellen sind durch einen Wasserfleck ausgelöscht und nach Anwendung von Reagenzien theilweise mühsam zu entziffern gewesen.

Des antwerde Ludekin weder Johannes Swevis: Leit wer et eme, dat man ene also swerlichen beschuldit heidde vur deme eidellen Lubiszem rechte, moichte is verdrach hebben dat seghe gerne, also ein erfe, als Johannes Swevis Ludekin bewisede, dat he sprak, dat it it were, dar antwerde Ludekin up dat he eme eder jeman an deme erfe do noth noch icht en bekende, des dinghede Ludekin an ein vollenkemen thugh, also as he bethugen wulde mit goden luden, den dat witlic is, de tho der tiit druver unde drane weren, dat eme dat erfe ankemen ist vür erflich erve unde he dat erfe beseten heft lenk

135. dar jair unde dach, dat he vollen tumelicken thugen mach mit ghoden luden sunder einicherlei bisprake, also as he des noch sinen levende waren heft, de eme des boven jair und dach wart heft na deme lubiszen rechte unde ok sin levende ware, dat mit sine rechte beholden wil, dat dat erve eme sin vader vor ein recht erflic goit gehervet heft und ok Ludekin sich des beropen heft an den s(ittenden stoil des) des rades, de dat richte unde den raet bewart hebb (ent manich und (?)) de sich des nicht verdenkent dat jeman bi manichen ja (re dat b . . rve lude) beseten hebbent, der ein vür der ander na gebisprak(ede und beseten) hebbent sunder eniche bisprake und si alweghe gewesin (sin d . . . . der) muren und ere vrünt, de up dat erve nu entspreken und si (sich bere) pen an des stades book unde des stades book nicht en thuget as Swevis anclage was und dat book anders nicht en thuget, dan dat vlebben vyef und ir sone Michael hebbent ein erve ut gesat mit vorworden, dat si dat dak selver betern salen, und dat book nicht en bethuget, dat Ludekin enich erve hebbe und eme tho pande, dat he tho lüsen doin sule und also ein erve, als Swevis Ludekin wisede, dat Ludekin bewisen wil, dat he dat erve gedecket, gebuet und gebruchet heft vür sin recht erfelic guit, dar he sich noch nemant tho en boit und Ludekin dat verschoitten heft und der steidde vol dain heft vur sin recht erfelic guit. Des vragede Ludekin eines ordels tho versukende na deme lubiszen reichte, dat nemant recht as guit en hedde, he en moichtet versumen und verspaden, dat si hebbent gewesen binnen allen eren kintliken daghen in der stat bi den ghenen, de dat erve beseten hebbent, bis noch und up dat erve nü werelde enspreken und Ludekin dat thugen wil mit deme sittenden stoil des rades und Ludekin sich des vür emen volkomenden thugh beropen heft, dat eme dit vur erfelich

erve ankomen ist, af si dat mit enichen ordellen schutten mughen, si en sulen den thugh leiden.

Des hebbe wiene ane gegheven vur ein reicht. Na deme male dat dat erve beterns tho doïn hadde und dick verandert ist, und dar nemant up entsprak, also as in des stades book steit und also as Ludekin dat bethugen wil, dat dat erve eme vur erfelich erve ankomen ist und lenk dan jair und dach beseten heft sunder jenich ansprake, Ludekin he en were negher dar bi tho blivende, moicht he it erthugen dan enich man dran tho vakende, dat heft Swevis vur zu bescholden, und bitten iu dat ghi si scheiden mit rechte na deme lubis. recht.

Zur Nachricht:

1. Da es sich während der Correctur herausstellte, dass die Lettern: durchstrichenes o, u mit einem o darüber, sowie o und u mit einem e darüber nicht vorhanden waren, so mussten dieselben durch ö resp. ü ersetzt werden. Das u mit einem o darüber hätte unter Anderm namentlich bei den Namen Brucker, Buckhen Buckhorn, Buken, Bunne, Drude, v. d. Huve, Kune, v. d. Mulen, Mustere, Ruden zur Anwendung kommen müssen.

2. Wie schon in der Einleitung erwähnt, sind nicht alle grammaticalischen Fehler des Originals mit einem sic! angedeutet worden. Dasselbe bezieht sich auch auf ausgelassene Wörter. Die grammaticalischen Fehler und die Auslassungen sind einerseits so zahlreich und andererseits so in die Augen springend, dass ihre durchgängige Andeutung ebenso beschwerlich wie überflüssig gewesen wäre. Druckfehler sind in ihnen nicht zu vermuthen.

Der Herausgeber.

Personen-Register.

F. V.

S. Z.

Orts- und Wortregister.

Berichtigungen.

S.	Nr.	Zeile.	
5	—	24	Hermann statt Herrmann.
10	13	2	monicionibus statt monitoribus.
13	58	3	ex toto statt extoto.
14	59	3	marcam denariorum statt unum denarium.
16	79	2	Hermannus statt Hilmarus.
17	94	2	naute statt Naute.
18	100	4	monicio statt monicione.
19	106	12	possidencium statt possedencium.
27	178	10	rehabere statt adhibere.
30	197	3	econverso statt controverso. Ferner ist zwischen diesem Worte und dem vorhergehenden «Kegheler» folgende Zeile einzuschalten: «sitam, ipsi Conrado liberam et quitam. Et Conradus Kegheler».
34	225	2	Orghel statt Orghe.
44	306	5	«quinque» einzuklammern.
46	320	2	sutoris statt sutor.
49	346	10	exsolucionem statt exsolvere.
54	375	9	Boleman statt Beleman.
55	385	1	resignaverunt statt resignavit.
55	386	3	pertinebat statt partinebat.
64	445	5	edificatum statt edifiicatum.
67	467	4	aree statt arce.
70	484	4	situm statt sitam.
71	498	3	Sivert statt Sivers.
74	516	6	Rig. (wobei dabit oder dergl. zu ergänzen) statt Rig.,
74	516	8	tallium statt talliam.
82	573	7	marcis statt marcas.
89	613	6	se zwischen quis und ab einzuschalten.
93	634	1	Johannis statt Jahannis.
96	653	1	Die Klammer fortzulassen.
97	663	2	campanatoris statt campatoris.
104	702	8	Die Schlussklammer fehlt.
106	718	1	penthecostes statt pethecostes.
106	719	8	super statt supra.
107	723	9	predicendus statt predicendes.
112	753	2	qua statt quam.
114	763	3	singulam statt secundum.
114	763	5	singularia statt singula.
122	802	1	perdurando statt perduranda.
122	802	1	Gherhardus statt Gherhardes.
123	809	13	honestos statt honostos.
123	809	22	preinti mandus statt predicendus.
126	821	5	Die Schlussklammer fehlt.

Nachtrag zum Register.

Seite 140. Isvred, 654 hinzuzufügen.

Inhalt.

